

Haller Willem


HALLE WESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 324
Mai 2013

Herausgeber:
Haller Willem
Sigrun Lohmeyer
Redaktion:
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 / 15 77
Fax 054 25 / 15 76
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



STADTFEST

»HALLER WILLEM«

8. + 16. Mai 2013



Kabarett • Musik • Tanz • Einkaufsspaß • Kulinarisches

DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Frühling ...



Es tanzen Schmetterling und Käfer,
die letzten Knospen treiben aus.
Maisonenschein weckt späte Schläfer,
bald blüht der wilde Wein am Haus.



Obstbäume tragen weiße Mützen,
noch fürchten sie den Frost der Nacht,
obwohl auf graue Regenzpfützen
die Frühlingssonne niederlacht.



Im Nest die Vogelkinder tragen
einen weichen Kuschelflaum.
Am blauen Himmel drüber schlagen
Die Haufenwolken Purzelbaum.



Und in der Luft da schwingt ein Klingen
von Urlaubslust und Ferienglück.
Im Garten hört man Kinder singen,
sie woll'n nicht mehr ins Haus zurück.

Mit diesem fröhlichen Frühlingsgedicht von Folker Dewald wünschen wir Ihnen einen schönen, hoffentlich warmen und sonnigen Mai und viel Freude beim Lesen und Entdecken der Mai-Ausgabe.

Herzlichst, Ihre Willemine und das HallerWillem-Team

MAI - TERMINE

- 05. - 30.05. Remise
Illusion und Wirklichkeit - Arbeiten von Marlene Richter
- 08. - 09.05. Innenstadt/Bahnhof
Stadtfest HallerWillem
- 08.05. um 18 Uhr Innenstadt
Stadtführung - „Kirche, Korn und Currywurst“
- 11.05. um 20.30 Uhr Remise
Salsa-Takt-Party
- 14.05. um 20 Uhr Remise
Juden - Christen - Muslime, wer hat Recht?
- 26.05. ab 10 Uhr Halle & Umgebung
RC Teuto - Volksradfahren
Gerry Weber World
- 03. - 05.05. Gerry Weber Event Center
My Way - Messe für Lifestyle und Genuss
- 12.05. um 15 Uhr Gerry Weber Stadion
TBV Lemgo vs THW Kiel - Handball Bundesliga
Second-Hand-/Flohmärkte
- 04.05. von 8 - 14 Uhr Kirchplatz
HiW Flohmarkt
- 04.05. von 14 - 17 Uhr Remise
**„Reine Frauensache(n)“ -
Secondhandbörse von Frau zu Frau**

Kulinarisches aus dem Landhotel

- täglich durchgehend geöffnet
Frühstück 06:00 – 09:30 Uhr
Mittagstisch 12:00 – 14:00 Uhr
Abendstisch 17:30 – 01:00 Uhr
(bis 22:00 Uhr warme Küche)
- Biergarten ab 11:00 Uhr
jeden Samstag / Sonntag / Feiertag
bei schönem Wetter
- Sonntagsbrunch 15 EUR*
jeden Sonntag von 10:00 – 14:00 Uhr
- * An Muttertag und Pfingsten 20 EUR



GERRY WEBER WORLD
GERRY WEBER
LANDHOTEL

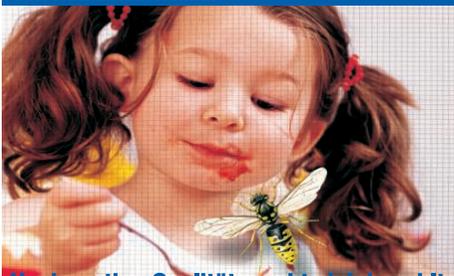
Osnaabrücker Straße 52, 33790 Halle/Westfalen,
Telefon 05201 9712302



DECORATIONEN

POLSTERARBEITEN

Perfekte
InsektenSchutzGitter.
Von Neher. Nach Maß.



Hochwertige Qualität macht sich bezahlt.

Wertherstraße 7
33790 HALLE
T. 0 52 01/59 89

SCHRÖDER

www.raumausstatter-schroeder.de



STADTFEST

»HALLER WILLEM«

8. und 9. Mai 2012



STADTFEST
Haller Willem

PROGRAMM - Mittwoch, 8. Mai ab 16.00 Uhr

HallerWillem-Bühne am Bahnhof *Comedy und Musik*

16.00 Uhr *Kleine Menschen ganz GROSSartig - Eröffnung des Stadtfestes*

Die Ansprache der Bürgermeisterin und die traditionelle Pflanzaktion einer Linde, gespendet von der Volksbank Halle (Westf.), wird umrahmt von einem bunten Musik- und Tanzprogramm der Kinder aus dem Kindergarten Stockkämpfen und der Trommelgruppe der Gerhard Hauptmann Schule.

17.30 Uhr *Kabarett Trifolie - Bon voyage*

Urlaubsreif? In Ihrer grandiosen Mischung aus Slapstick, Clownerie und Pantomime nehmen die drei Komiker aus dem Ruhrgebiet Ihr Publikum mit auf die Reise durch die Untiefen des Tourismus. Natürlich All-Inclusive: Neben Abstechern in die Geschichte des Reisens gibt es z.B. burleske Abschiedsszenen, Weltraumtouristen, Ninjamücken, göttliche Wasserskitouren oder seltsame Begegnungen im Hotelpool. Bon Voyage - Wenn der Ausflug zum Trip wird! Beantragt zur Aufnahme in den Alltours-Katalog...BON VOYAGE!



20.00 Uhr *Soulbandits*



Soulbands gibt es viele. Eine ganz besonders steht für Spaß und Lust an der Musik des letzten Jahrhunderts - die Soulbandits. Sie haben den Groove, spielen seit Menschengedenken zusammen und bringen die Stimmung zum Kochen. Klassischer, moderner oder funky Soul zählt ebenso zum umfangreichen Repertoire der Band wie Rhythm´ n` Blues oder rockige Popnummern.

Rathaus-Bühne *Musik und Tanz*

16.00 Uhr *Sole Luna - Kindertanzgruppe* unter Leitung von Jazmine Lopez

18.00 Uhr *Outback*

Outback eine mitreißende Pop-Rock-Show, zitiert gekonnt Rock- und Pop-Größen von den Stones über Cocker bis zu Springsteen und Tina Turner, hat aber auch immer wieder Überraschendes im Programm. Wichtig ist den erfahrenen Musikern der Spaß am Live-Auftritt, und wenn das Publikum so richtig mitgeht, dann sind sie so richtig in ihrem Element. Alle Sechs sammelten Erfahrungen in zahlreichen Bands, bevor sie sich vor etwa 15 Jahren fanden. Das zeigt sich im professionellen Sound der Band, der von mitreißenden Grooves von Bass und Schlagzeug, Virtuosität von Gitarre und Keyboard und großer Variabilität der beiden Gesangsstimmen gekennzeichnet ist. Leidenschaft für Musik, Musik mit Leidenschaft - Outback!



20.30 Uhr *Crystal pasture*

Tief in der dörflichen Idylle, dort wo sich Ostwestfalen von seiner schönsten Seite zeigt, ist die Welt noch in Ordnung. Wo kleine Kapellen, Posaunenchor und Geselligkeit das Dasein bestimmen, wird die geballte Beschaffenheit der ländlichen Provinz von Crystal Pasture musikalisch vereint. Auf die Musiker aus Bardüttingdorf und dem Umland treffen aber auch musikalische Einflüsse aus den verschiedensten Orten rund um den Globus und eine besondere Vorliebe für alte Musik europäischer Herkunft.



STADTFEST
Haller Willem

PROGRAMM - Donnerstag, 17. Mai ab 11.00 Uhr

HallerWillem-Bühne am Bahnhof *Spezialitäten (H)aller Art*

12.00 Uhr *Kampfkunstvorführungen* von Kindern und Jugendlichen der Kempo Akademie

13.00 Uhr *Jazzdance - Gruppen des SC-Halle*
Aktuelle Showtänze der Kinder- und Jugendtanzgruppen des SC Halle.

14.00 Uhr *„Mega Forte“ - Brassband der VHS*
Von Klassik über Jazz, Pop und Rock...

15.00 Uhr *Tanzgruppe Amal Hayati*
Klassisch Orientalischer Tanz mit Schleier - Isis und Popchoreografien.

17.00 Uhr *Broken Bread*



Traditionel Irisch Folk aus Steinhagen spielt die gutgelaunte Band. Bunt gemischt und abwechslungsreich ist ihr Repertoire. Mal die leisen, melancholisch-sehnsuchtsvollen Melodien, dann wieder die schwungvollen Ohrwürmer

die zum Mitschunkeln einladen.

20.00 Uhr *SPäTENJUNGS*

Grooviger Bass für den Bauch, Fetziges Schlagzeug für die Beine, Fiese Farfisa-Organ für die Hüften, Beinharte Riffs für die Luft-Gitarre, und eine Stimme zum atemlosen Mitsingen - das ist das

schweißtreibende Rock-Blues-Soul-Fitnessprogramm der SPÄTENJUNGS. Und alles ohne Krankenschein! Sie spielen eigene Kompositionen, Coverstücke und alte Perlen der Musikgeschichte mit neuen Texten - bis der Stecker gezogen wird.



Rathaus-Bühne Comedy und Musik

12.30 Uhr Tanzshow

Das Tanzprogramm von Jugendlichen des TV Deutsche Eiche eröffnet das Bühnenprogramm an diesem Tag

13.00 Uhr Carnival der Kinder

Mit Musik und bunten Kostümen wandern Eltern und Kinder der Kita Künsebeck, der GS Lindenschule und der GS Gartnisch von der Remise zum Rathaus. Hier präsentieren sie sich auf der Bühne mit Tänzen im "gum-gum-style" oder dem „Feuertanz“ dem stauenden Publikum. (Start ab Remise 12.30 Uhr)

15.00 Uhr „Randale“

Die Bielefelder Band Randle macht Rockmusik für Kinder. Musik, die nicht nur Kinder begeistert, sondern auch die Eltern. Randle im Kinderzimmer - zum ersten Mal erwünscht. Seit 2004 sorgen Jochen Vahle, Christian Keller, Garret Riepelmeier und Marc Jürgen auf ihre ganz eigene Art für Aufruhr in deutschen Kinderzimmern. Manchmal laut und krachig, manchmal nachdenklich und leise, aber immer mit einem Augenzwinkern und viel Witz. Der Erfolg gibt Randle Recht: Drei Longplayer und diverse Maxis verkauft sich in drei Jahren insgesamt über 15.000 Mal.



17.00 Uhr Mach mir den Prinz

Im neuen Kabarettprogramm von Simone Fleck fletscht „Oma Wally“ wieder ihre dritten Zähne und rappt mit Krückstock durch den aberwitzigen Alltag. Sie seziert gnadenlos mundgerecht frische Trends: Ecstasy-Disco Ü70, Burn-out bei Haustieren, oder Ausweispflicht für den CO2 Abdruck? Im flotten Wechsel erleben sie Simone Flecks Lieblingscharaktere von ihrer bissigen Seite. Von Zahnlosigkeit noch keine Spur!



19.30 Uhr Kozma Orkestar



Das Kozma Orkestar steht für einen charmanten, abwechslungsreichen und energiegeladenen Sound. Osteuropäische Klänge von Klezmer über jiddische Lieder bis hin zu macedonischen und serbischen Traditionals und Romamusik mischen sich mit Swing, Blues und eigenen Stücken. Unverwechselbar ist dabei der Sound des kleinen „Orkestars“, das mit Tuba, Bariton, Saxophon, Akkordeon, Schlagzeug und Trompete ganz schön druck machen kann. Aber auch die leisen Klänge kommen nicht zu kurz. Eine in jeder Hinsicht mitreißende, handgemachte Musik, die zum Tanzen einlädt.



Fitness und Spaß beim Handball
vor der alten Post
Mittwoch ab 16.00 Uhr / Donnerstag ab 11.00 Uhr

Torwandwerfen, Wurfgeschwindigkeitsmessung und Dribbelschnelligkeit gehören zu den kostenlosen Aktivitäten, zu denen die Handballer der HSG Union 92 Halle die Kinder, Jugendlichen und auch die erwachsenen Besucher auf die Aktionsfläche an der alten Post einladen. Jeder Teilnehmer erhält wieder eine Urkunde und einen Ansteck-Pin! Dazu gibt es reichlich Informationen rund um die Union und den Handball. Im angrenzenden Festzelt bietet das Cafeteria-Team Herzhaftes aus der "Vereinsküche" und ein reichhaltiges Torten- und Kuchen-Buffer an. Im Union-Getränkestand gegenüber vom Festzelt kann bei einem frisch gezapften Bier mit den Spielerinnen und Spielern der Union-Seniorenmannschaften die aktuelle sportliche Situation diskutiert werden.

Kinderparadies
Skulpturenpark Alter Friedhof
Donnerstag ab 12.00 Uhr

Märchenzelt vom Schnickschnack Ensemble - Erzählt werden unbekannte und funkelneue-steinalte Geschichten für kleine und große Menschen. Märchen der Gebrüder Grimm, Hauff oder Andersen. Bei jeder der Vorstellungen gibt es andere Geschichten, selten wird mal eine wiederholt...

Odilia e.V. - Auch in diesem Jahr sind sie wieder da, die Therapiepferde von Odilia e.V. und laden die Kinder zum Reiten ein. Im Malzelt entstehen derweil traumhafte Bilder von Kinderhand.

Erfahrungsfeld der Sinne - Wenn Tischtennisbälle in der Luft schweben oder Gummistiefel Musik machen, dann ist das keine Zauberei, sondern Physik. Verschiedene Experimentier- und Spielstationen, angelehnt an die Arbeiten von Hugo Kükelhaus laden Eltern und Kinder zum Ausprobieren und Entdecken ein.

Kfz-Werkstatt **AUTOteam**
Pkw & Lkw & Busse
AUTOteam Leuchter



- **NEU:** Anhänger-Vertrieb und -Verleih
- Inspektion • Rad + Reifen für Lkw + Bus
- HU / AU / SP • Klimaservice • Bremsen
- Achsvermessung • Scheibenservice

Große Heide 5 · fon 0 52 01-7 35 69 40
mobil 01 71-5 24 51 92 · www.auto-team-leuchter.de

Geschenk-Ideen
bei **Bunselmeyer**
in der Sparkassen-Passage



Präsente für jeden Anlass

Tel. 05201 9710097 · www.bunselmeyer.de
Täglich von 8.00 bis 18.30 durchgehend geöffnet!



Klettern im Rathaushof
Donnerstag ab 11.00 Uhr

Der Ortsverband des Technischen Hilfswerkes Halle Westf. hat im Rathaushof wieder seine Kletterwand aufgebaut. T wie Technik, H wie helfen, W wie weltweit. Sicher ist Ihnen das THW ein Begriff, ob aus dem Fernsehen, der Zeitung oder vom Ortsverband in Ihrer Nähe. Sie helfen bei Eisenbahnunglücken, Hochwassern oder den unterschiedlichsten Unglücksfällen im Inland, bei denen kompetente Hilfe gebraucht wird.



10. Haller Skate-Night
Startpunkt Hansa-Apotheke, Alleestr. 2
Mittwoch 18.30 Uhr

15 Kilometer rund um Halle (Westf.), so das Motto der Skatertour für Jedermann, zu der der LC-Solbad Ravensberg in Kooperation mit der Linden- und der Hansa-Apotheke wieder alle Interessierten einlädt. Die Teilnahme ist kostenlos, Schutzkleidung und Helm sind erforderlich. Rückkehr und Prämierung um ca. 20 Uhr.



Kulinarisches
Mittwoch ab 16 Uhr / Donnerstag ab 11 Uhr

Große und kleine Biergärten bieten Erholung vom fröhlichen Trubel. Hier gibt es den einen oder anderen kulinarischen Leckerbissen zu genießen, französische Crêpes, afrikanischen Gemüseintopf, türkisches Baklava, aber auch die rustikale Bratwurst zum frisch gezapften Bier kann man sich schmecken lassen. Ein wahres Schlemmerparadies erwartet die Besucher im **Kulinarischen Dorf „Haller Willem“** auf dem alten Busbahnhof. Die Haller Gastronomen vom Gerry Weber Landhotel, vom Landhotel Jäckel und von Sauerzapfe's, dem Restaurant im Hotel Hollmann, bieten im ansprechend gestalteten Ambiente ihres großen Gastronomiezeltes Gelegenheit zu Kostproben aus ihrer Küche. Highlight am Himmelfahrtstag ist das Café im Rathaushof, wo am Donnerstag die Haller Landfrauen zu Kaffee und Kuchen einladen.



Jahrmarkt und mehr
Bahnhofsstr. und Innenstadt
Mittwoch 16.00 Uhr / Donnerstag 11.00 Uhr

Vielfältig sind wieder die Angebote des Jahrmarktes rund um den Bahnhof und in den Strassen der Innenstadt. Da kann der Weg von einer Bühne zur Anderen schon mal länger dauern. Haller Vereine und Verbände bieten hier Sport, Spiel, Spaß, sowie Speisen und Getränke und informieren über ihr Aktivitäten und Angebote. Karussells, Kunsthandwerk und Spielzeug ergänzen dieses Angebot. Es haben sich auch einige Touristen angesagt, die unser Fest besuchen wollen: Etwas merkwürdig sehen sie schon aus, diese drei Herren... Woher kommen Sie, wo wollen sie hin? Plötzlich sind sie da und streifen scheinbar ziellos über unser Stadtfest. Mit Landkarte und Kamera ausgerüstet stehen Sie Vorbeieilenden unbeholfen im Weg.



Rund ums Rad
Am Rathaus
Donnerstag 11.00 Uhr

„Heute für die Sicherheit von Morgen“ so das Motto der Verkehrswacht des Kreises Gütersloh. So bietet die Verkehrswacht für Kinder einen **Radparcours** an, bei dem sie ihre Geschicklichkeit mit Rädern im Straßenverkehr trainieren und auf die Gefahren und Sicherheitsvorkehrungen aufmerksam gemacht werden. Am Infostand gibt es Informationen zum verkehrssicheren Fahrrad und Beratung zum richtigen Sitz und zum Kauf von **Fahrradhelmen**.



Einkaufen, Stöbern, Spaß beim Haller Einzelhandel
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Haller Einzelhändler öffnen am Himmelfahrtstag von 13.00 - 18.00 Uhr wieder ihre Geschäfte für einen entspannten Einkaufsbummel mit der ganzen Familie und zeigen, was Halle alles zu bieten hat. Beim Frisör Wagner findet sich alles rund um den „schönsten Tag des Lebens, Geschäftsleute der Rosenstrasse laden zum Spaziergang über den roten Teppich ein.



Bogenschießen m. Schützenverein
Rathausgarten
Donnerstag ab 11.00 Uhr

Eine der ältesten Jagdformen der Menschheit ist das Bogenschießen. Es erfordert Präzision und ein gutes Auge. Für Erwachsene und Jugendliche, die sich in dieser Sportart einmal ausprobieren möchten, hat die Schützengesellschaft Halle im Rathausgarten die Möglichkeit dazu geschaffen.



Pendelfahrten mit der Dampflok
Donnerstag (siehe Fahrplan DB Agentur)

Karten bei: DB Agentur Halle (Westf.), Tel.: 05201/3846. Alle Fahrkarten sind auch bei den Schaffnern im Zug, sowie im online VVK unter www.teuto-express.eu erhältlich. Fahrkarten der DB AG, NWB, ERB und des VVOWL haben im historischen Zug keine Gültigkeit. Fahrpreise Pendelfahrten Hin- und Rückfahrt, 3. Klasse Erwachsene 10.00 €/Kinder 5-12 Jahre 5.00 €. Einfache Fahrt, 3. Klasse Erwachsene 6.00 €/Kinder 5-12 Jahre 3.00 €.

Abschleppdienst
Carotta
macht viel !!!

Unfallreparatur
Gebrauchteile
An- und Verkauf
von Unfallwagen

Handballer der HSG Union 92 sind wieder beim Stadtfest „am Start“



Torwandwerfen, Wurfgeschwindigkeitsmessung und Dribbelschnelligkeit gehören auch in diesem Jahr wieder zu den Aktivitäten, zu denen die Handballer der HSG Union 92 Halle die Kinder und Jugendlichen, aber auch die erwachsenen Besucher des Haller Willem-Fest, auf die Aktionsfläche an der alten Post einladen. Im angrenzenden Festzelt hat die Saft- und Weinbar wieder an beiden Tagen geöffnet und schenkt spritziger Prosecco, Aperitifs, frische italienische Weine, Traubensäfte und alkoholfreie Frucht-Cocktails aus. Die Union-Küche bietet dazu herzhaft „Kleinigkeiten“ an. Am Union-Getränkewagen und im angrenzenden „Biergarten“ (direkt gegenüber dem Union-Festzelt) gibt

es frischgezapftes Bier und alkoholfreie Getränke. Für warme Speisen (wie z.B. Spießbratenbrötchen, Leberkäse oder Kartoffelpuffer) sorgt der Union-Kooperationspartner, Jörg Mündkemüller mit seinem Küchenteam von der evangelischen Kirchengemeinde. Am Donnerstag wartet zusätzlich ein reichhaltiges Torten- und Kuchenbuffet und ein Zuckerwattestand mit vielen bunten und leckeren Kreationen auf die kleinen und großen Naschkatzen. Die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Union hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele kleine und große Besucher des Stadtfestes die sportlichen Aktivitäten und Gerätschaften sowie das gesellige Miteinander nutzen! ■

Kleine Hochzeitsmesse zum HallerWillem-Fest



Nicole Buccheri, Frank-Walter Schmedtmann, Heike Schweppe, Heike Wagener-Isaides und Silke Rabe (v.l.) laden herzlich ein zu einer kleinen Hochzeitsmesse während des HallerWillem-Festes ein.

Bereits zum sechsten Mal lädt der Friseursalon Wagener in Zusammenarbeit mit weiteren regionalen Geschäften am 9. Mai 2013 zu einer kleinen Hochzeitsmesse in die Haller Innenstadt ein. Die Aussteller möchten die Gelegenheit und den guten Rahmen des Stadtfestes HallerWillem erneut dafür nutzen, ihre Angebote rund um Hochzeitsfeiern zu präsentieren. Vor dem Salon Wagener zeigt das Team um die Friseurmeisterinnen Silke Rabe und Heike Wagener-Isaides von 12 bis 17 Uhr, wie wunderschöne, kunstvolle Hochsteckfrisuren - verziert mit verspieltem Haarschmuck und Brautschlei-

ern - und ein festliches Make-up entstehen. Dazu tragen die Brautmodelle zum Teil ihre eigenen Brautkleider, festliche Abendgarderobe oder Standesamtmode. „Wir haben sogar ein Kommunionkind und Blumenkinder,“ freut sich Silke Rabe. Jeweils um etwa 14.30 und 16.30 Uhr findet dann eine Präsentation statt. Im Schaufenster des Friseurgeschäftes stellt das Brautmodengeschäft Schweppe zudem traumhafte Brautmode aus. Den passenden Blumenschmuck für die Braut, die Hochzeitstafel und das Hochzeitsauto - gestellt von Autohaus Speckmann - bringt das Blumenhaus Venohr mit in die Bahnhofstraße 16. Der Gasthof Tatenhausen präsentiert mit kleinen Köstlichkeiten des Küchenchefs Frank Schmedtmann alles, was kulinarisch zu einer gelungenen standesamtlichen oder kirchlichen Hochzeitsfeier gehört. Mit dabei ist außerdem die Haller Fotografin Nicole Buccheri, die wunderschöne Hochzeitsreportagen und Baby-Fotos präsentiert. Außerdem zeigt die Steinhagener Tanzschule „Darf ich bitten“ ihr Angebot an Tanzkursen. Bäckerei Ahrenhövel aus Sassenberg bringt eine Hochzeitstorte mit, von der die Besucher auch naschen dürfen. Für die passende Technik der kleinen Hochzeitsmesse sorgt die Firma Kaiser, Spezialist für Musik, Musikanlagen und die richtige Beleuchtung von Feierlichkeiten aller Art. -sig- ■

SUMMER Trends 2013

sunmann
olympia
watercult

Ihr Modehaus in Halle

BRINKMANN
zieht an

Halle (Westfalen) Bahnhofstraße 32

ROSSINI
... wohlfühlen und genießen.

UNSER NEUER BUSINESS-LUNCH

- Suppe oder Salat -
- 3 Hauptgerichte zur Wahl -
- Dessert oder Kaffee -

Preis pro Person 14,90 Euro
täglich von 12-15 Uhr
außer sonntags

Esgeberger Str. 11 • 33790 Halle/Westfalen
Telefon 0 52 01/9 71 71-0
www.rossini-halle.de • info@rossini-halle.de

Bücher & Medien
bei Bunselmeyer
in der Bahnhofstraße

Unterhaltsames & Wissenswertes
Tel. 05201 3140 · www.bunselmeyer.de

Fruchtsaftkellerei Barteldrees sponsort Bielefeld Bulldogs



Besuchten ihren neuen Sponsor in Halle: Das American Football-Team der Bielefeld Bulldogs.

Die Haller Fruchtsaftkellerei Heinrich Barteldrees, ansässig am Lotkampsweg 12, sponsort seit dieser Saison die American Football-Mannschaft der Bielefeld Bulldogs. Das, nach Zuschauerzahlen, zweitbeliebteste Bielefelder Sportteam stieg in der vergangenen Saison mit einer „Perfect Season“ (12 Siege, keine Niederlage) in die zweite Bundesliga

Alexander Helbig (Steinhagen) und Heiko Schreiber (Kolfhaus Friseur), der eigentlich auf Grund seines Alters bei den „Old Bones“ spielen sollte. Der Widereceiver der Bulldogs, seit 1989 aktiver Spieler, will sich das Abenteuer 2. Bundesliga natürlich nicht entgehen lassen. Auch wenn er für die Paderborn Dolphins 1997 schon einmal in der 1.



Simone und Joachim Barteldrees präsentieren das neue Trikot der Bielefeld Bulldogs.

auf. Joachim und Simone Barteldrees Junior Niclas spielt seit 2008 bei den Bulldogs, das Trainerteam und ein Maschafkollege wohnen im Haus von Joachim Barteldrees Eltern. Was lag also näher, als die erfolgreiche Mannschaft auch mit einem Sponsoring zu unterstützen. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit besuchte der 45köpfige Kader und

Bundesliga spielte. Die reguläre Saison beginnt für die Bulldogs am 5. Mai, das erste Heimspiel findet am 18. Mai im Stadion Rußheide in Bielefeld statt. Karten für die Spiele der Bulldogs kann man auch bei Barteldrees bekommen. Hier hat man die Auswahl aus 3 verschiedenen Tickets: dem Tagesticket, der Saisonkarte für alle Heimspiele und dem Combicket (1x3 Personen, 3x1 Person oder 2x1 Person + 1x1 Person). Alle Tickets ermöglichen 2 Stunden vor und nach dem Spiel die Nutzung von Bussen und Stadtbahnen in Bielefeld (PS1B1). Gönnen Sie sich doch bei Ihrem nächsten Fruchtsafteinkauf bei der Firma Barteldrees auch ein Ticket für ein Heimspiel der Bielefeld Bulldogs. Es erwartet Sie dort immer ein spannendes Rahmenprogramm und interessante Einblicke in den Sport American Football. -mpl- ■

Schneiker AG
Arbeitsbühnen Mietservice
☎ 05201 668570

das Trainerteam Mitte April das Haller Unternehmen. Natürlich standen die Spieler für das Mannschaftsfoto in ihren neuen Trikots zur Verfügung. Neben dem Trainerteam und Niclas Barteldrees kommen noch 3 weitere Spieler aus dem Altkreis. Dies sind Matthias Stockamp (Halle),

HiW-Flohmarkt rund um die St. Johanniskirche



Seit 14 Jahren organisieren Monika Haumann (re) und Martina Schoregge den beliebten HiW-Flohmarkt und hoffen für die Mai-Veranstaltung auf gutes Wetter.

Am Samstag, den 4. Mai, findet wieder der traditionelle HiW-Flohmarkt auf rund um die St. Johanniskirche auf dem Kirchplatz statt. Ganz sicher sind sich die beiden Organisatorinnen nicht, wann die beliebte Veranstaltung das erste Mal durchgeführt wurde. „Aber bestimmt schon etwa 30 Jahre,“ überlegen Martina Schoregge und Monika Haumann. Das HiW-Team organisiert den Flohmarkt bereits seit 14 Jahren gemeinsam, Monika Haumann ist schon seit über 20 Jahren dabei. Ein routiniertes Team, dass sich auch von voreiligen Standbetreibern so schnell nicht aus der Ruhe bringen lässt. Auch wenn erst um 7 Uhr mit dem Aufbau begonnen werden darf, sind die ersten Anbieter bereits um 4 Uhr vor Ort, um sich den vermeintlich besten Platz zu sichern. So ist die Nacht auch für die Organisatorinnen recht

kurz. Um halb fünf müssen sie ebenfalls vor Ort sein. Die Anbieter können ganz unbürokratisch ohne Anmeldung kommen. Für jeden Tapeziertisch werden 10 Euro berechnet, die im Laufe des Vormittags eingesammelt werden. Wie viele schließlich zwischen 8 und 14 Uhr ihre Flohmarktschnäppchen anpreisen, das hängt zum größten Teil vom Wetter ab. „Wir hatten schon einmal zehn Stände, wir hatten aber auch schon mal 200,“ resümiert Monika Haumann. Profis sind nicht erwünscht. Für das leibliche Wohl sorgt das ev. Café Gegenüber, das Kaffee, Tee und Frühstück anbietet sowie ein Bratwurstwagen. Die Remise stellt ihre Toilettenanlagen zur Verfügung. Dann drücken wir die Daumen, dass es trocken bleibt - für einen gelungenen Flohmarkt im Mai. -sig- ■

WAGENER
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Hochzeitsmesse 2013
"Ein schöner Tag beginnt mit einer perfekten Frisur."
Wir zeigen Ihnen zum Haller Willem-Fest am 9.5. von 12-17 Uhr kreative Steckfrisuren und mehr rund um festliche Anlässe

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

himolla
Fernsehessel
mit stufenloser Aufsteihilfe durch Motor

	Aktionspreis € 1298,- Abholpreis jetzt ab € 898,-		Aktionspreis € 998,- Abholpreis jetzt ab € 769,-
--	--	--	---

Lederbezug dunkelbraun | Stoffbezug mittelbraun

Möbel Vollmer
Halle Rosenstr. 13 | Tel. 0 52 01 / 24 32

Ständig mehr als 50 Ruhesessel am Lager und kurzfristig lieferbar
A. Vollmer KG - 33790 Halle/Westf.

Das Haller Immobiliennetzwerk stellt sich vor -



Im Gartnischen Weg Nr. 2 stellen sich neben Vivalog - Immobilien und mehr die Kooperationspartner Allianz-Agentur Daniela Rupprecht, die Wilhelm Köhne GmbH, ...

Am 26. Mai 2013 lädt das Haller Unternehmen „Vivalog-Immobilien und mehr“ gemeinsam mit den Partnern des Immobiliennetzwerks von 11 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Anfang diesen Jahres grün-

dete Vivalog den Zusammenschluss verschiedener Gewerke mit dem Ziel, der Kundschaft eine Rund-um-Versorgung in Bezug auf eine Immobilie anbieten zu können. Gerade, wer eine gebrauchte Immobilie kauft, ist anschließend oft auf der Suche nach zuverlässigen Handwerkern. Im Gartnischen Weg 2 in Halle findet der Haus- oder Wohnungseigentümer nun verschiedene Unternehmern aus Dienstleistungen und Handwerk, die untereinander kooperieren, damit für den Kunden ein optimaler Ablauf der Bau- oder Renovierungsmaßnahmen gewährleistet ist. Inzwischen präsentieren sich in dem ehemaligen

Bäckerei-Verkaufsraum neben Vivalog bereits die Firmen Baustoffe Rötger, Allianz-Versicherung Daniela Rupprecht, Elektro Köhne, die Firma Haring, der Küchenhersteller Reddy und die Glas- und Gebäudereinigung Maier. Weitere Gewerke wie Maler, Dachdecker, Zimmermann, Heizung-Sanitär und Architekt sind noch herzlich willkommen, dem Immobiliennetzwerk beizutreten. Für den Immobilienmakler „vivalog“ stehen Kommunikation, Planung und Sicherheit rund um die Immobilie im Mittelpunkt. Dabei dient die Kommunikation als Basis, um gemeinsam die Ziele der Kunden zu erreichen. Eine gründliche Planung ist die Voraussetzung, eine erfolgreiche Suche oder den Verkauf einer Immobilie zu realisieren. „Sicherheit hat bei uns höchste Priorität, auf dem Weg, den Sie mit uns gehen,“ garantiert Inhaberin

Anja Sperlich - sowohl bei Immobilienverkäufen als auch bei der Vermietung von Objekten. Die Haller Allianz-Agentur Daniela Rupprecht hat ihren Service rund um die Immobilie erweitert und passt so wunderbar in das Konzept des Immobiliennetzwerks. Sie bietet nun neben den Versicherungsleistungen außerdem Kompetenz aus einer Hand für Bau- und Immobilienfinanzierung. Mit der Allianz-Umfinanzierung lohnt sich ein Nachrechnen in jedem Fall, verspricht Expertin Daniela Rupprecht. Mit dabei ist auch die Wilhelm Köhne GmbH. Ihr Leistungsspektrum umfasst Elektroinstallationen in Alt- und Neubauten, moderne Beleuchtungsanlagen, Steuerungsbau, E-Check und Sicherheitsprüfungen bestehender Anlagen sowie Gebäudesystemtechnik mit modernen sog. Bus-Systemen. Der Be-



IN DER KÜCHE ALLES

REDDY

REDDY BESTPREIS GARANTIE

TESTSIEGER
Küchenzeitschrift & magazine
NEU ERSCHEINT
IN REDDY PRÄSENTATIONEN
DIGV
DEUTSCHER VERBRAUCHER

REDDY KÜCHEN

Otto Brenner Str. 204 • 33604 Bielefeld
Tel. 0521/2700360 • Fax. 0521/2700366
www.bielefeld.reddy.de • reddy-bielefeld@kuechen.de

Rötger Baustoffe

Ihr Partner rund um's Bauen!

Rötger GmbH & Co. KG Baustoff-Großhandel
Dammstraße 66 - 33824 Werther
Telefon: 0 52 03 / 91 70 8 - 0 • Fax: 0 52 03 / 91 70 8 - 27
www.roetger-baustoffe.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 7.00 - 17.30 Uhr • Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr



Gebäude- und Glasreinigung Maier

Wir sorgen für Durchblick

- Glasreinigung für Privat & Gewerbe • Grundreinigung
- Terrassenüberdachung • Jalousien-/Markisenreinigung
- auch Wintergärten • Vordächer • Bauendreinigung

Am Alten Hof 17 • 33790 Halle • Tel. 66 94 42
Mobil 0173-9 47 09 44 • lexmaier@freenet.de

mit einem Tag der offenen Tür am 26. Mai von 11 bis 18 Uhr



... Baustoffe Rötger, Reddy-Küchen, Gebäudereinigung Maier und EHD Haring (v.l.) als interaktives, kundenfreundliches Immobiliennetzwerk vor

trieb empfiehlt sich von der Planung bis zur Inbetriebnahme als zuverlässiger Partner. Die passenden Baustoffe für Haus und Garten findet man bei Baustoffe Rötger. Er setzt den Schwerpunkt seiner Ausstellung auf die große Auswahl an Fliesen und an Material für eine schöne Gartengestaltung, die er im Betrieb in Werther bereit hält. Zu einer schönen Immobilie gehört auch eine schöne Küche, mit der sich das Bielefelder Unternehmen Reddy-Küchen in die Kooperation einbringt. Hier werden individuelle Küchen nach individuellen Kundenwünschen geplant und bei deutschen Herstellern gefertigt - nach dem Leitfaden „Wir möchten, dass Sie es schön haben. Außerdem modernisieren und ergänzen sie auf Wunsch bestehende Küchen. Für eine kompetente, gründliche Bauendreinigung nach der Renovie-

rungsphase, für fachgerechte Grundreinigungen sowie die Sanierung und Versiegelung von Fußbodenbelägen steht die Haller Firma Gebäudereinigung Maier. Unter dem Motto „Wir sorgen für den Durchblick“ bietet der Handwerksbetrieb außerdem die Reinigung von Fenstern, Glasflächen und die Glassanierung z.B. bei blinden Scheiben an. Die Haller Firma Haring, die sich ebenfalls dem Immobiliennetzwerk angeschlossen hat, ist auf Einblastechnik spezialisiert. Neben Dienstleistungen rund ums Haus, Hausmeisterdiensten sowie Laminat- und Parkettverlegung ist EHD Haring Spezialist in Sachen Thermofloc-Einblasdämmung als kostengünstige Dämmalternative für zweischaliges Mauerwerk und nachträgliche Dachschrägenisolierung. Am 26. Mai präsentiert der Betrieb den Besuchern jeweils um

14 und 16 Uhr eine informative Live-Vorführung. Auch die anderen Kooperationspartner stellen am Tag der offenen Tür ihr Leistungsspektrum vor und beantworten Fragen rund um das Thema Immobilien. Neben einem Weinstand von dem Haller Fachgeschäft Weinsinn sorgen außerdem ein Würstchenwagen und ein Getränkestand, die vor dem Haus platziert sind, für das leibliche Wohl. Für die kleinen Gäste steht ein Maltisch bereit. Außerdem können die Kinder im hinteren Hof auf einer Hüpfburg toben. Die Mitglieder des Immobiliennetzwerks hoffen auf herrliches Sonnenwetter und freuen



sich sehr über hoffentlich zahlreiche Gäste, die sich über das neue und außergewöhnliche Angebot in Halle informieren möchten. -sig- ■

Live-Vorführung Einblastechnik um 14 und 16 Uhr

Thermofloc Einblasdämmung
Laminatverlegung

Parkettverlegung
Hausmeisterdienste

EHD Haring



An der Bundesstraße 32 a · Borgholzhausen
Tel.: 05425 / 9547817 · Handy: 0151 / 11164387
E-Mail: info@ehd-haring.de · Internet: www.ehd-haring.de

ALLIANZ AGENTUR

Generalvertretung Daniela Rupprecht



Die Zukunft kann kommen!

Wir haben unseren Service
- Rund um Ihre Immobilie -
erweitert:
Kompetenz aus einer Hand!
Baufinanzierungsagentur
Allianz Daniela Rupprecht

Bahnhofstraße 3 · Halle
fon 0 52 01. 81 89 90 · fax 0 52 01. 81 89 919
www.allianz-rupprecht.de



Öffnungszeiten: Mo - Fr - 9 - 13 Uhr & 15 - 18 Uhr · sowie Termine nach Vereinbarung

Wilhelm Köhne GmbH
Elektroninstallationsbetrieb seit 1919



Mit 90 Jahren Erfahrung als Elektroinstallationsbetrieb bieten wir Ihnen heute ein umfangreiches Leistungsspektrum an. Kommen Sie doch einfach mal in unserem Geschäft vorbei und lernen uns kennen.

Wilhelm Köhne GmbH
Alleestr. 8 · 33790 Halle
info@koehne-halle.de
www.koehne-halle.de

Strom sparen mit dem Plus an Komfort.

Wir beraten Sie gern über die Möglichkeiten von



Das Immobilien-Netzwerk
Ein Zusammenschluss kompetenter
Dienstleister und Handwerker rund um die Immobilie
www.immobiliennetzwerk-halle.de

Gemeinsam sind wir stark

- Verkauf
- Vermietung
- Immobilienbewertung
- Ihr Ansprechpartner rund um die Immobilie
- Tagungsraum

Sprechen Sie uns an!

Dafür steht vivalog!

vivalog | Immobilien & mehr · Anja Sperlich eHSt.
Gartnicher Weg 2 · 33790 Halle/Westfalen
Telefon 05201859421 · Telefax 05201859422
info@vivalog.de · www.vivalog.de

Firma KMS ermöglicht eigene Energiewende



„Nutzen Sie die Vorteile von Solarstrom und machen Sie sich ein Stück weit unabhängig vom Strompreis,“ rät der Experte für Photovoltaik-Energie, Klaus-Martin Scholz.

Der Wunsch des Verbrauchers nach Unabhängigkeit vom Strompreis und vom Stromversorger gewinnt in Deutschland immer mehr an Bedeutung. Dies belegt auch eine Umfrage des BSW, die Ende 2012 durchgeführt wurde, wonach PV-Privatkunden ein großes Interesse an Batteriespeichern haben. Die nun genehmigten Förderzuschüsse für PV-Speicher werden die Nachfrage nach entsprechenden Lösungen sicher anschieben. Ab dem 1. Mai 2013 werden Batteriespeicher über

des Speichersystems ab. 30 Prozent der Kosten für das Speichersystem werden bezuschusst. Der maximale Fördersatz für Neuanlagen liegt bei max. 600 Euro pro KilowattSolaranlagen-Leistung und für Nachrüstungen von bestehenden PV-Anlagen bei max. 660 Euro. Darüber hinaus muss die Einspeiseleistung der PV-Anlage auf 60% der Anlagenleistung reduziert werden und der Batterie-Hersteller muss eine 7-jährige Zeitwertgarantie mitliefern. Für Klaus-Martin Scholz, Haller Pionier in Sachen Photovoltaik-Anlagen, ist das ein großer Sprung in Richtung eigene Energiewende. Die Speicherförderung ermöglicht jedem Photovoltaik-Inhaber, die produzierte Energie direkt zu speichern und damit auch zu hundert Prozent nutzen zu können. „Die Energie der Sonne ist unerschöpflich und liefert regenerativen Strom. Strom aus der Sonne hält den Strompreis niedrig - vor allem, wenn wir ihn selbst verbrauchen,“ beschreibt der Fachmann den großen Vorteil und empfiehlt sich als kompetenter Ansprechpartner zum Thema Speicher- und Eigenverbrauchslösungen für Photovoltaik. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.kms-neue-energie.de. Klaus-Martin Scholz ist zudem persönlich unter 05201-10848 zu erreichen. -HW-■



die KfW gefördert. Für das Speicherprogramm sollen in den nächsten drei Jahren jährlich rund 50 Mio. Euro zur Verfügung stehen. Damit könnten nach Berechnungen des BSW-Solar bis zu 15.000 Speicher pro Jahr gefördert werden, bei einer Durchschnittsgröße von 5 kWp. Damit könnte das Programm Investitionen in einer Größenordnung von 150 bis 200 Millionen Euro pro Jahr auslösen. Die Förderhöhe hängt von der Größe der Photovoltaik-Anlage und den Anschaffungskosten

„Lassen Sie es sich schmecken - bei Schäfermeier!“



„Ein Lächeln von Herzen schmeckt genau so gut, wie leckere Wurst!“ Beides bieten Kathi Priemer, Martina Schacht, Ina Johannesmann, Nicole Schäfermeier, Manuela Schröder, Elisabeth Kramer, Nele Adämmer (v.l.) sowie (nicht auf dem Foto) Gabi Dinter und Niklas Schweinitz in der Fleischerei Schäfermeier im Haller Jibi-Markt.

Viele Menschen schauen inzwischen - nach diversen Fleischskandalen - genau hin, wenn es um die Herstellung von Lebensmitteln im Allgemeinen und um Fleisch und um die Wurst im Besonderen geht. „Die Fleisch- und Wurstherstellung ist eine verantwortungsvolle Aufgabe,“ wissen Nicole und Josef Schäfermeier, die das gleichnamige Lippstädter Familienunternehmen in zweiter Generation führen. Das beginnt schon bei der Auswahl der Lieferanten. Die Achtung vor der Kreatur, eine verantwortungsvolle Tierhaltung und kurze Transportwege und die regionale Nähe sind Voraussetzung. Die Schlachtung wird im eigenen Hause von qualifizierten Fleischermeistern durchgeführt. In der Herstellung ihrer Produkte setzt Familie Schäfermeier konsequent auf traditionelles Fleischerhandwerk und viele der leckeren Wurstwaren werden nach traditionellen Rezepturen erzeugt. Seit dem 9. April dieses Jahres bereichert eine Filiale der Fleischerei Schäfermeier den Jibi-Markt an der Langen Straße 19 in Halle - als Fortsetzung der erfolgreichen Jahre, als das Unternehmen im Haller Marktkauf ansässig war. Im Jibi-Markt findet die Kundschaft in einer elf Meter breiten, hochmodernen Theke ein

appetitlich angerichtetes, reichhaltiges Angebot an Fleisch- und Wurstwaren, Grillspezialitäten, Aufläufe zum Warmmachen sowie hausgemachte, tolle Salate - unter dem Motto „Lassen Sie es sich schmecken bei Schäfermeier!“ Täglich neue Frische, guter Geschmack und ein „Lächeln von Herzen“ - auf dieses Konzept baut das Unternehmen seit mehr als 40 Jahren. Und nicht nur die zahlreichen Kunden schätzen und honorieren es: im März diesen Jahres wurde die Lippstädter Fleischerei Schäfermeier im Rahmen des Fleischer-Qualitätswettbewerbs „Meisterstücke“ gleich mehrfach für Ideenreichtum, handwerkliches Können sowie erstklassige Zutaten der Produkte ausgezeichnet. Zehn Spezialitäten erhielten die Auszeichnung Gold. Drei wurden mit Silber und eine mit Bronze prämiert. Außerdem erhielt das Unternehmen bereits zum siebten Mal in Folge den begehrten Siegerpokal für die insgesamt 14 Auszeichnungen. Exzellente Produkte entstehen eben immer dann, wenn sich voller Verantwortung, handwerklichem Können und großer Leidenschaft hergestellt werden. Guten Appetit! -sig-■



Mama ist die Beste!

Am 12. Mai ist Muttertag

Sagen Sie **DANKE** mit unseren liebevoll gebundenen Stäuben

Ihr Blumenhaus
Kordbarlag
Bielefelder Straße 38 · 33790 Halle
Tel. 0 52 01/1 65 77

Fleurop- und Lieferservice

Wir liefern auch gerne am Muttertag aus - gegen eine geringe Service-Pauschale

Wer bietet uns den besten Service?



TÖNSING

TV - HIFI - Telekommunikation - Internet

Telefon 05201 3162

www.toensing.tv

Der Dämm-Master hilft Energie zu sparen



Der Dämm-Master Rafael Motyka bietet als Spezialist Einblasdämmung, Altbausanierung, Bauthermografie und Trockenbau optimale Sanierungskonzepte.

Seit November 2012 bietet der Wertheraner Zimmerer Rafael Motyka als Spezialist für Einblasdämmung, Altbausanierung, Bauthermografie und Trockenbau optimale, energiesparende Lösungen an. Seiner Selbständigkeit - mit Sitz in der Wiesenstraße 10 in Werther - liegt eine 20jährige Erfahrung im Akustik- und Trockenbau zu Grunde, die er in seinem umfangreichen Leistungsspektrum umsetzt. „Ältere Immobilien haben oft große Wärmeverluste,“ weiß der „Dämm-Master“. Mittels einer Wärmebildkamera kann er Wärmeverluste aufspüren, die sich dann in Regenbogenfarben zeigen. Für die Altbausanierung sowohl im privaten als auch im gewerblichen Bereich entwickelt der Fachmann dann optimale Konzepte. Als zertifizierter Fachbetrieb ist er Spezialist für die Dämmung von Wänden, Decken, Dächern und Sonderbauteilen im Einblasverfahren.

Dabei verwendet Rafael Motyka neben anderen Dämmstoffen vorwiegend den hochwertigen Füllstoff des Herstellers Isofloc. Das saubere und schnelle Verfahren hilft, Energiekosten zu senken und die Wohnqualität zu steigern. „Natürlich, nachträglich und nachhaltig steigt der Wert der Immobilie,“ macht der Handwerker deutlich. Zu der Dämmtechnik bietet er zudem Innenausbau, Trockenbau, den Ausbau von Dachgeschossen, Altbausanierung und Modernisierung, die Montage von Fertigbauteilen, den Einbau und Austausch von Dachfenstern sowie eine individuelle, kompetente Beratung und eine qualifizierte Gebäudeanalyse. Unter www.dämm-master.de finden Interessierte detaillierte Informationen über das Leistungsspektrum. Persönlich ist der Wertheraner unter der mobilen Telefonnummer 0178 - 550 92 00 zu erreichen. -sig- ■

Fehlerteufel in der Telefonnummer



Linda Sahim, Timmy John, Viktoria Stockmann, Madlen Darcin (hinten) sowie Belkis und Adem Cinar mit Salon-Maskottchen Pascha bieten umfangreiche Friseurdienstleistungen in familiärer Atmosphäre.

Seit über einem Jahr ist der Haller Friseursalon Chicsaal an neuer Adresse. Nach der Eröffnung im Januar 2010 in der ehemaligen Bäckerei Potthoff am Gartnischen Weg wagte Friseurmeisterin Belkis Cinar zwei Jahre später den Umzug in das alte Postgebäude in der Bahnhofstraße 34. Die großzügigen hellen Räumlichkeiten verwandelte sie mit ihrem außergewöhnlichen Stil in einen geschmackvollen Friseursalon, in dem die Kundschaft die umfangreichen Serviceleistungen in familiärer Atmosphäre genießen kann. Der neue, kundennahe Standort habe dem Geschäft durch Laufkundschaft außerdem zahlreiche neue Kundinnen und Kunden be-

schert, freut sich das Team um die Inhaberin über die gute Resonanz an der neuen Adresse. „Wir möchten, dass die Kunden sich wohlfühlen,“ erklärt die sympathische Friseurmeisterin. Diese werden sowohl mit als auch ohne Termin bedient. Ein gemütliches Sofa lädt ein, kleine Wartezeiten zu überbrücken. Einen persönlichen Friseurtermin kann man telefonisch vereinbaren, dazu sollte allerdings die Telefonnummer die Richtige sein. Das war leider in unserem letzten Text in der April-Ausgabe des HallerWillem nicht der Fall. Der Friseursalon Chicsaal ist unter der Rufnummer 05201-856 35 56 zu erreichen. -sig- ■

GERRY WEBER WORLD

RESTAURANT LA FONTANA

EIN PLATZ AUF DER SEETERRASSE



Frischer Spargel mit Sauce Hollandaise oder Butter und Kartoffeln **ab 14 EURO p.p.**
dazu wahlweise Kalbsschnitzel, Rührei oder Schinken (gegen Aufpreis)

Telefon: 05201 899-446

Roger-Federer-Allee 6 (ehem. Weststraße 16)
33790 HalleWestfalen

www.gerryweber-sportparkhotel.de

Es lebt sich viel entspannter, wenn wir uns täglich eine kleine Zwischenlandung gönnen.

Mobile Fußpflege
Nicole Reupohl
medizinisch geprüfte Fußpflegerin

Sie erreichen mich unter der Nummer:
0 52 01-73 45 55 oder 0 15 77-26 33 998

UKS seit 1983

Elastische Fugen

Silicon Polyurethan MS-Hybrid

Uwe Kordbarlag

Ihre kompetente Fachfirma für Neufugen und Alt fugensanierung - Innen und außen

Vorher Nachher

Steinhagen 0 52 04 - 920 934
Bielefeld 0 52 1 - 772 519 07

Pfingstzeltlager der kath. Kirchengemeinde Werther

Einen echten Abenteuerurlaub können Kinder am Pfingstwochenende in Werther erleben. Vom 17.05. bis zum 20.05.2013 lädt die katholische Gemeinde zum traditionellen Pfingstzeltlager ein. Das Zeltlager wird organisiert vom Team um Volker Spira sowie Anke und Thomas Nagel. Vier Tage verbringen die 8 bis 14 Jahre alten Teilnehmer in der Natur und können dabei viel unternehmen. Auf

des Jahr neu gestaltet. Nachts schieben die Kinder in Gruppen Wache, denn »Diebe« haben es auf die Fahne abgesehen. Diese Tradition gibt es, seitdem das Zeltlager besteht und die Kinder haben viel Spaß dabei. Das Lager wird in der Nähe der Waldheimat aufgeschlagen. Einige große Zelte werden gestellt, jedes Kind kann aber auch ein eigenes mitbringen. Teilnehmen können Kinder aller Konfessionen, die Kosten für das gesamte Wochenende betragen 30 EUR (alles inclusive). Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Kinder begrenzt. Die Teilnehmer treffen sich am Pfingstfreitag, 17.05.2013, um 15.00 Uhr am Sportplatz Meyerfeld. Von dort aus geht es zu Fuß zum Lagerplatz. Anmeldungen liegen in den katholischen Kirchen in Halle und Werther aus, dort stehen auch die Boxen, in die die ausgefüllten Anmeldungen eingeworfen werden können. Anmeldeformulare können auch unter www.pastoralverbund-stockkaempfen.de runtergeladen werden. Fortschrittlicher geht es auch per E-mail: UnterVoli72@web.com oder atnagel@t-online.de kann man sich ebenfalls anmelden. Anmeldeabschluss ist der 12. Mai 2013. Weitere Informationen gibt es bei Volker Spira, Telefon 05203/9189520 oder bei Anke und Thomas Nagel 05203/917052. Anrufe bitte nur bis 20 Uhr.

BRUNNENBAU

Reinhard Pankonin



Gleiwitzer Str. 5
33790 Halle
0 52 01/1 65 26
Mobil 0171-4900281

dem Programm stehen eine Nachtwanderung, eine Waldralleye und viele andere Spiele. Aber auch die abendliche Runde mit Gruselgeschichten, Gesang zur Gitarre und lodernem Lagerfeuer darf nicht fehlen. Außerdem hat die Nachtwache schon Tradition. In der Mitte des Lagers steht ein Fahnenmast. Der dazugehörige Wimpel wird je-

„Vernünftige Qualität zu vernünftigen Preisen!“



Eine familiäre Atmosphäre, Kompetenz und Einfühlungsvermögen ist Bestandteil des Stötzel-Konzepts: für die Fahrlehrer Ingo Jachnik, Stefanie Kindt und Steven Zeise (v.l.) stehen die FahrschülerInnen - hier Paulina Otte und Tim Linke - im Mittelpunkt.

„Unser Ziel ist es, die Leute mobil zu machen,“ bringt Geschäftsführer Steven Zeise das Konzept auf den Punkt, das die Fahrschule Stötzel bereits seit 2009 in Steinhagen umsetzt. Dem theoretischen Lernen liegt ein sog. e-learnig-concept zu Grunde, bei dem die Fahrschüler mittels einer speziellen Fahrsoftware des Heinrich-Vogel-Verlags am PC daheim oder am Mobiltelefon unterwegs Fahrprüfungen ausarbeiten können. Das online-System unter dem Motto „Lernen durch Begreifen“ unterstützt und bereichert den theoretischen Unterricht in der Fahrschule. Seit dem 1. März diesen Jahres ist die Fahrschule Stötzel außerdem in Halle ansässig im ehemaligen Strammann-Geschäft. Der Standort ist gezielt gewählt. „Wir sind immer mitten in der Innenstadt,“ so Steven Zeise, denn die Fahrschule Stötzel setzt auf Transparenz und Kundennähe - auf die Ansprüche junger Menschen, die mobil werden wollen. Deshalb präsentieren sich die Räumlichkeiten auch in einem besonderen Stil: die Glasschiebetüren geben erst den Blick und schließlich

auch den Weg frei in das gemütlich und großzügig eingerichtete Lerncenter, mit bequemen Sitzgelegenheiten und einer kleinen Küchenzeile. Hier sind die FahrschülerInnen montags bis freitags von 10 bis 18.30 Uhr herzlich willkommen, um sich in der familiären Atmosphäre zu treffen oder auch gemeinsam zu lernen. Immer ist auch einer der insgesamt zehn hochqualifizierten Fahrlehrer anwesend, um aufkommende Fragen zu beantworten. Ab 18.30 Uhr startet dann immer montags bis donnerstags der theoretische Unterricht für alle Klassen im benachbarten, lichtdurchfluteten Raum - ebenfalls modern, freundlich und großzügig eingerichtet. Wichtig ist dem Stötzel-Team, das die FahrschülerInnen die Fahrzeit ohne Stress, aber mit Erfolg erleben. „Sie sollen ja hier mit viel, viel Spaß und dem Führerschein rausgehen,“ betont Steven Zeise. Unter www.stoetzel-gruppe.de findet man detaillierte Informationen über die unterschiedlichen Fahrschulklassen, über Preise und über das Unternehmen selbst. -sig-■

STÖTZEL
VERKEHRS GmbH
Kraftfahrerschulung

STÖTZEL
VERKEHRS GmbH
Fahrschule

Deine Fahrschule für alle Klassen



Wir beraten Sie gerne.



www.stoetzel-gruppe.de

Borsigstraße 8 • 33803 Steinhagen
Filiale: Am Markt 27 • 33803 Steinhagen • Fon: 0 52 04 / 87 00 33 0
Filiale: Bahnhofstraße 12 • 33790 Halle/Westf. • Fon: 0 52 01 / 97 10 88 0

Wohnen mit Komfort

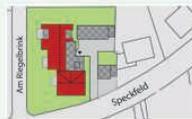
Neubau einer Eigentumswohnanlage in Werther

Immobilien
planen
schlüsselfertig
bauen
modernisieren

9 hochwertige Einheiten (KfW 70)
im Speckfeld, zentral und doch ruhig
alle Wohnungen barrierefrei und mit Aufzug erreichbar
öffentliche Verkehrsmittel in unmittelbarer Nähe
Einkaufsmöglichkeiten nur fünf Gehminuten entfernt

**VERKAUF
ab sofort!**

Investieren Sie jetzt in sichere Sachwerte!



Alte Bielefelder Straße 29
33824 Werther
(0 52 03) 916 69-0
Info@bauidee-werther.de

bauidee werther

Anders Planen, anders Bauen.

www.bauidee-werther.de

Volles Fahrtenprogramm der Osning-Bahn im Frühling



Schienenbus bei Halting/Chiemgau (29.7.2012).

Das neue Fahrtenprogramm 2013 der Osning-Bahn steckt auch dies Jahr wieder voller interessanter Ausflüge. Im Mai sind Fahrten zu den Feiertagen im Angebot. Zum Vatertag (9. Mai) geht es zum Besucherbergwerk in Kleinenbremen, das der Zug direkt anfährt. Nach der Besichtigung der alten Bergwerksstollen bewirbt das Team der Osning-Bahn die Fahrgäste an der Grillhütte des Museums. Zu Fronleichnam (30. Mai) geht die Reise zum Spargelhof Winkelmann in Rahden oder ins Uchter Moor zur Fahrt mit der Moorbahn. Am 15. Juni gibt dann eine etwas längere Fahrt: Ziel ist Hamburg, wo dieses Jahr die Internationale Gartenausstellung stattfindet. Bei der Osning-Bahn gibt es dafür ermäßigte Eintrittskarten, alternativ kann das bekannte Miniaturwunderland - ohne Wartezeiten - besucht

werden. Auch im weiteren Jahresverlauf bietet die Osning-Bahn attraktive Ziele wie das Kinder- und Gauklerfest in Attendorn (21.7.) oder zur Zeche Zollverein (12.10.) an. Die längste Fahrt führt zu einem 5-Tages-Urlaub an die Mecklenburger Seenplatte - vom 25.-29.9. nach Waren/Müritz. Die 750-jährige Stadt liegt direkt am größten deutschen Binnensee und dem Nationalpark Müritz, wo sich im Herbst die Kraniche zum Flug gen Süden sammeln. Das Jahr endet schließlich mit den Fahrten zu den Weihnachtsmärkten Goslar, Kleinenbremen und Bremen. Weitere Informationen über die Fahrten sowie Fahrscheine gibt im Internet (<http://www.osningbahn.de>), telefonisch (Tel. 0521/3274601) oder in der DB-Agentur im Bahnhof Halle.

Und es lohnt sich doch!

Mit der Riester-Rente fürs Alter vorsorgen

Die in letzter Zeit vermehrt verbreitete Behauptung von staatlich finanzierten Verbraucherschutzorganisationen, Riestern lohne sich nicht, ist falsch! Sie sendet zudem ein falsches Signal in Sachen Vorsorgebereitschaft der Bevölkerung und unterläuft damit die Bemühungen vom Staat und Anbietern, Altersarmut zu vermeiden. Die Behauptung, Riester-Renten lohnen sich oft nicht mehr als ein Sparstrumpf, oder gar die Empfehlung der Briefmarkensammlung als Altersvorsorge (Verbraucherschutz Hamburg) sind völlig realitätsfern und unverantwortlich. Dass zudem die Zulagen in den „Rentabilitätsbetrachtungen“ vollkommen unberücksichtigt bleiben, ist nicht nachvollziehbar und geht an der Perspektive der „riestern“ Bürger völlig vorbei. Nur aufgrund dieser fehlerhaften Annahme ist das fatale und falsche Signal zu verstehen, Riesterverträge würden sich für viele Bürger gar nicht lohnen. Richtig ist, dass sich für die allermeisten Bürger, insbesondere Geringverdiener und Familien, keine Vorsorge so gut rechnet wie die Riester-Rente. Hier nochmal die Förderkriterien: 154 Euro Grundzulage jährlich für Alleinstehende, Verheiratete erhalten das Doppelte. Hinzu kommen 185 Euro Kinderzulage jährlich für jedes kindergeldberechtigte Kind, für seit 2008 geborene Kinder sogar 300 Euro. Der Gesamtbetrag (Eigenbeitrag plus Zulagen) für die volle Zulagenförderung liegt bei 4 Prozent des Vorjahres-Bruttoeinkommens.

Bis zu 2.100 Euro können jährlich gefördert werden. Das Finanzamt prüft darüber hinaus, ob sich eine zusätzliche Steuerersparnis durch Abzüge der Beiträge als Sonderausgaben ergibt. Dadurch können auch Alleinstehende über die feste Zulage hinaus eine Steuerstattung als zusätzliche Förderung erhalten. Förderberechtigte, die spätestens im Jahr ihres 25. Geburtstags erstmals Riester-Beiträge leisten, erhalten zusätzlich eine einmalige Zulage von 200 Euro. Förderberechtigt sind insbesondere alle Pflichtversicherten in der gesetzlichen Rentenversicherung und Beamte sowie deren Ehepartner. Der von sogenannten „Verbraucherschützern“ suggestiv nahe gelegte Verzicht auf eine Riester Rente bedeutet nicht nur Verzicht auf eine attraktive staatliche Förderung, sondern vor allem Verzicht auf ein zusätzliches Alterseinkommen, das wie die gesetzliche Rente lebenslang gezahlt wird. Durch staatliche Vorschriften und Kontrolle bekommen die Bürger gerade bei der Riester-Rente ein Höchstmaß an Sicherheit sowie eine gesetzlich festgeschriebene Beteiligung an allen erwirtschafteten Überschüssen. Es gibt wohl kaum ein Finanzprodukt, das so intensiv reguliert ist wie die Riester-Rente. Weitere Informationen zur Riester-Rente gibt es bei den Experten des Versicherungsbüros Saalfeld & Wolf, T. 05204-887388, selbstverständlich inklusive Transparenz bei Produkt und Kosten.

Riestern Sie ruhig weiter!



Vertrauen Sie deshalb auf Ihre kompetenten Berater vor Ort. Und auf unsere Produkte, mit denen Sie kostengünstig abgesichert sind.

Vertrauen Sie uns! Wir können das!
Versicherungsbüro Saalfeld & Wolf
 Queller Str. 1 * 33803 Steinhagen
 Telefon 05204-887388

W&W württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
 Der Vorsorge-Spezialist.

Haller Herz Apotheke

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Apotheker Axel Schlüter

Gartenstraße 2a · 33790 Halle · Tel. 05201/828555



Immer gut beraten -
 in Ihrer
 Hausapotheke

OSNING-APOTHEKE

Apothekerin Edeltraud Schlüter

Hauptstraße 19 · 33790 Halle-Künsebeck · Tel. 05201/7612

Borreliose - was nun?



Die Karde, eine Schlüsselpflanze in der Behandlung von Borreliose.

Mit den so ersehnten wärmeren Temperaturen kommen auch die kleinen Plagegeister wieder zum Vorschein, die Zecken. Nicht jede Zecke und nicht jeder Zeckenbiss überträgt Borreliose, aber eine gewisse Infektionsgefahr besteht. Oftmals werden später auftretende Symptome auch nicht mit einem Zeckenkontakt in Verbindung gebracht, weil dieser schon so lange zurückliegt. Oftmals lassen aber auch die Beschwerden gar nicht an eine Infektion mit Borrelien denken, weil das Symptombild ebenso vielfältig ist, wie der Erreger des Zeckenbisses veränderungsfähig. Der Erreger der Borreliose, *Borrelia burgdorferi*, ist ein Meister der Tarnung und in der Lage, sich in vielfältigen körperlichen Geweben zu verstecken. Dazu zählen nicht nur Gelenke son-

dern z.B. auch Muskeln, Bänder, Sehnen und Nervengewebe. Ebenso können Konzentrationsstörungen und Kopfschmerzen, Fieber/Fieberschübe, allgemeines Schwächegefühl, Bindehautentzündungen und Lymphknotenschwellungen zu den Symptomen einer akuten oder auch alten Infektion gehören. Über die komplexen Zusammenhänge von Zeckenbissen und deren Symptomen informiert die Heilpraktikerin Petra Linnenbrügger am Dienstag, 14. Mai 2013, 19.00 Uhr in ihrer Praxis Schlossweg 10 in Halle-Hörste. Den Zuhörer erwarten viele Informationen rund um das Thema „Zecke - was tun?“ von der Erstversorgung, wenn es zu einem Zeckenbiss gekommen ist über mögliche Diagnoseverfahren bis hin zu naturheilkundlichen Behandlungsmöglichkeiten insbesondere aus dem Bereich, Homöopathie, Spagyrik (Heilpflanzenessenzen) und der Bioresonanztherapie. Für Fragen und Anmeldungen steht Petra Linnenbrügger unter der u.g. Telefonnummer gerne zur Verfügung. Kosten 5,- € pro Person, um Anmeldungen wird gebeten, da die Plätze begrenzt sind. Telefon: 05201/669367. ■

Fußball um Mitternacht



Karin Elsing (MGH), Marcus Rauch und Natalie Dück (v.l.) laden Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 zum Fußball um Mitternacht ein.

Das ursprüngliche Konzept kommt aus den USA. Um Jugendliche von der Straße zu holen, öffnete man Sporthallen zu untypischen Zeiten und bot ihnen an, nachts Basketball zu spielen. Mit Gründung des Mehr Generationen Hauses kam diese Idee vor etwa 6 Jahren nach Halle - damit das vielfältige Angebot nicht nur für Kleinkinder und Senioren etwas zu bieten hat, sondern auch für Jugendliche. Allerdings wurde aus dem Basketball recht schnell ein Fußball. „Der Bedarf, Fußball zu spielen, war einfach größer“, berichtet Marcus Rauch, Mitarbeiter des Jugendzentrums Halle, der die Veranstaltung seit Juli letzten Jahres leitet. „Sport kann einen positiven Einfluss auf viele Lebensbereiche haben“, erklärt er das Ziel der Veranstaltung. „Er hilft, Aggressionen abzubauen, stärkt und fördert das Selbstvertrauen, schult Toleranz und lehrt, Verantwortung zu übernehmen.“ So bietet „Fußball um Mitternacht“ vielfältige Möglichkeiten, sozialen Problemen von Jugendlichen - wie z.B. Kriminalität und Drogenkonsum entgegenzuwirken. „Sport allein kann die Probleme nicht lösen, aber zumin-

dest einen großen Beitrag zur Integration des Einzelnen leisten.“ Etwa 40 bis 50 Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren - alle unter 16 Jahren brauchen eine Einverständniserklärung der Eltern - treffen sich an jedem letzten Freitag im Monat zwischen 22 Uhr und Mitternacht in der Sporthalle des Schulzentrums Masch in der Wasserwerkstraße 1. Dabei übernehmen Marcus Rauch und seine Kollegin Natalie Dück die Funktion der Beobachter und schreiten nur ein, wenn etwas nicht funktioniert. Eigentlich organisieren sich die Jugendlichen selbst. „Respekt, Toleranz und Fair Play sind die goldenen Regeln dieser Veranstaltung“, betonen die beiden. Einmal im Jahr, im Dezember, findet zum Jahresabschluss ein Weihnachtsturnier statt - mit netten, altersgerechten Preisen. Fußball um Mitternacht ist eine Kooperationsveranstaltung des Jugendzentrums der Stadt Halle und dem MGH der Diakonie im Kirchenkreis Halle. Weitere Informationen erhält man bei Marcus Rauch (Tel. 05201-16548) oder im MGH (05201-666 209). -sig- ■

Sie befassen sich mit dem Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstück?

Wir haben einen Großteil unserer Objekte vermittelt. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen Sie uns doch unverbindlich an.



IMMOBILIEN

Telefon: 0 52 01/1 81-3 33

www.ivb-halle.de

Weil wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen, sind wir



Schuhe + Sport

Reichtell

Täglich durchgehend von 9 - 19 Uhr,
Sa. bis 14 Uhr und
jeden 1. Sa. bis 16 Uhr geöffnet
Bahnhofstr. 6 · Halle · Tel 23 56
mail@schuhsport-reichtell.de

Zarte Haut im Sommer!

Rosig - Seidig - Makellos - Straff - zeigen Sie Haut!



Langsam werden Hosen und Röcke kürzer.
Mehr Haut kommt ans Licht.
Als größtes Organ des Menschen bedarf es einer guten Pflege, damit man sich in seiner Haut so richtig wohlfühlen kann!

Wir beraten Sie über die optimale Pflege für Ihren Hauttyp.

LINDEN
APOTHEKE
DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH

Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de



Apotheker Hartmut Berns
Alleestr. 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

Alles neu macht der Mai...

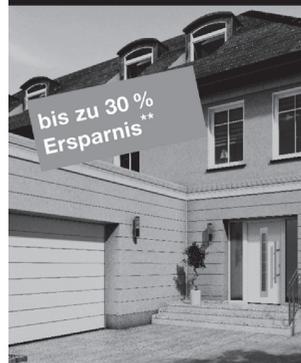


...ist das Motto im reha fit für die neuen Kurse „Kognitives Training - Fit im Gehirn“ und „Azidosebehandlung - weg mit den Säuren“ hin zu einer besseren Leistungsfähigkeit, Lebensfreude und Frische. Bei dem kognitiven Training oder auch der geistigen Fitness erarbeiten die Teilnehmer unter der Leitung der Ergotherapeutin Melissa Leopold Möglichkeiten die Hirnleistung zu steigern und diese Fähigkeiten zu erhalten. Während der einzelnen Sequenzen stehen die geistigen Fähigkeiten und Bedürfnisse der Teilnehmer im Vordergrund um gezielt Themenbereiche aufzugreifen, die vielfach schwerfallen. Ausdauernde Konzentration, Aufmerksamkeit, Merkfähigkeit und verschiedene Gedächtnisleistungen sind dann häufig angesprochene Bereiche, die Melissa Leopold in den einzelnen Kursstunden für die Hirnleistung schult. Der Kurs startet am Mittwoch, den 15.5.2013 um 8.30 Uhr. Insgesamt werden sechs aufeinanderfolgende Einheiten angeboten. Interessenten können sich ab sofort anmelden - der Kurs ist limitiert auf 10 Teilnehmer. Bei der „Azidosebehandlung - weg mit den Säuren“ sind die Grundüberlegungen der Azidose-Therapie, dass die meisten chronischen und auch akuten Erkrankungen durch eine latente Übersäuerung des Körpers entstehen.



Diese latente Übersäuerung bildet somit Nährboden für die Entwicklung bzw. das Fortschreiten der Krankheitsprozesse und bildet das Fundament vor allem für chronische Schmerzen. Eine Azidose-Therapie verfolgt das Ziel, die abgelagerten Säurekomplexe aus dem Körper zu lösen und dadurch eine Änderung der Stoffwechsellage des gesamten Organismus zu erreichen. Marion Stöppelwerth-Giljohann leitet die Teilnehmer an, welche Veränderungen im Alltag notwendig und mög-

lich sind, um den Körper besser „pflegen“ zu können. Der Kurs startet am Dienstag, den 14.5.2013 um 18.00 Uhr - 10 Einheiten sind geplant. Interessenten, die sich bis einschließlich 8.5.2013 anmelden, erhalten den Azidosekurs zum Vorzugspreis von 119,90 € sowie das Kognitive Training zum Preis von 69,90 €. Weitere Informationen erhalten Sie im reha fit unter der Telefonnummer 05201/665403 oder auf der Internetseite www.reha-fit-halle.de.



ab 899 €*:
Tor des Jahres

ab 1298 €*:
Tür des Jahres

* Unverbindliche Preisempfehlung ohne Aufmaß und Montage für die Aktionsgrößen (Garagentor RenoMatic 2013: 2375 x 2125 mm / 2500 x 2125 mm, Haustür RenoDoor 2013: 1100 x 2100 mm) inkl. 19 % MwSt. Gültig bis zum 31.12.2013 bei allen teilnehmenden Händlern in Deutschland.
** Beim RenoMatic 2013 im Vergleich zu einem LPU-Tor mit gleichem Tormotiv und gleicher Oberfläche.

Weitere Informationen zu den Aktionsangeboten erhalten Sie bei Ihrem Hörmann Partner:

BAUELEMENTE GMBH
WUSSOW

TORE · TÜREN · FENSTER · MARKISEN
· FEUERSCHUTZ · INSEKTENSCHUTZ
Gartnicher Weg 156 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201/6217 · Fax 6448
www.wussow-bauelemente.de

Machen Sie den Vorsorge-Check!

Fast jeder Mensch in Deutschland weiß heute, dass die Versorgung durch den Staat im Falle eines Falles nicht ausreicht und dass jeder sich um eine private Zusatzabsicherung kümmern muss. Aber kaum jemand kennt seine Ansprüche an die gesetzliche Versicherung. Wie bin ich abgesichert, wenn ich berufs-unfähig werde? Wie hoch sind meine Rentenansprüche im Alter? Wie ist meine Familie abgesichert, wenn ich versterbe? Unser Tipp: Nutzen Sie die jährliche Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung. Sie gibt Auskunft über die Versorgungssituation im Alter, im Falle einer Be-

rufsunfähigkeit sowie die Hinterbliebenenvorsorge. Das Problem ist nur: Ohne kompetente Beratung wird kaum jemand aus der Renteninfo „schlau“. Wie sind die genannten Renten zu interpretieren? Mit welchen Abzügen müssen Sie rechnen und sind die Hochrechnungen realistisch? Nutzen Sie den Service Ihrer Haller LVM-Versicherungsagenturen Grüner und Fliegel: Auf Grundlage Ihrer individuellen Werte kann Ihr Berater errechnen, wie es um Ihre Absicherung steht, wo Versorgungslücken sind und wie sich diese sinnvoll schließen lassen. ■

Ihr guter Partner für Haus und Garten



CHRISTIAN MARSCHALL

Samlandweg 69 · Halle

Tel. 05201 | 81 83 78

Mobil 0172 | 882 96 89

- Natur- und Bruchstein-Mauerwerk im Trocken- und Nassbau-Verfahren
- Kleinpflasterungen bis ca. 75 m²
- Baum- und Strauchschnitt • Winterdienst
- Terrassenbau • Pflegearbeiten



Renten-Check beim Testsieger*: Jetzt den Durchblick gewinnen

Bei den LVM-Servicebüros

Grüner

Gartenstraße 2 · Halle
Telefon (05201) 3580
info@gruener.lvm.de

Fliegel

Grabestraße 19 · Halle
Telefon (05201) 4171
info@fliegel.lvm.de



Illusion und Wirklichkeit

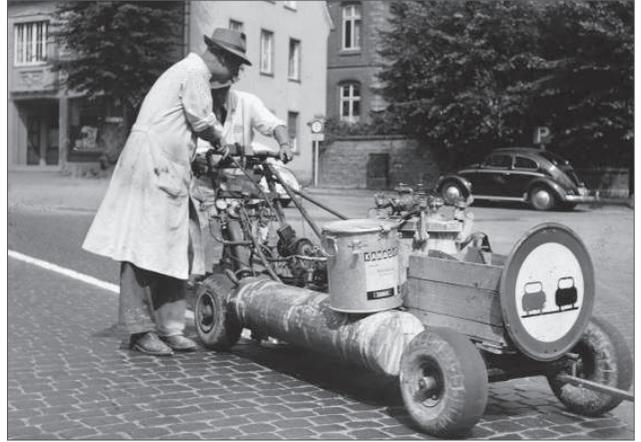


Die Gütersloherin Marlene Richter studierte Design und Freie Malerei an der FH Bielefeld. In einem zweiten Studiengang Philosophie, Soziologie und Kunst an der Universität Bielefeld. Ihren beruflichen Werdegang begann sie als Kunstlehrerin am Gymnasium Gütersloh. Anschließend bekam sie einen Lehrauftrag an der Fachhochschule Lippe, FB Architektur. U.a. hielt sie eine Gastvorlesung an der University of Iowa. Parallel dazu war Mar-

lene Richter freiberuflich tätig für die Industrie. Es folgten Beteiligungen an nationalen und internationalen Ausstellungen u.a. Grand Palais, Paris. In der Galerie Remise der Stadt Halle/Westf. beginnt ihre Ausstellung unter dem Titel "Illusion und Wirklichkeit". Mit dieser dialektisch-philosophischen Frage setzt sich Marlene Richter in ihren Bildern auseinander. Zu sehen ab dem 5. Mai in der Galerie Remise in Halle/Westfalen. ■

ZeitSprünge

Stadtspaziergang in historischen Ansichten



Wo war das wohl? - Und was passiert dort gerade? Fragen, die sich die Besucher einer Fotoausstellung des Museums Haller ZeitRäume in der Sparkassen-Passage womöglich stellen werden. Die Ausstellung führt auf einen kleinen Spaziergang rund um das Haller Herz in die Jahre 1900-1950. Dabei stehen sich jeweils zwei Bilder gegenüber: Eine Panoramaaufnahme und ein Foto, das Menschen und Ereignisse an diesem Ort zeigt. Es handelt sich dabei fast ausschließlich um unveröffentlichte, historische Fotos aus Privatbesitz und um Schätze aus dem Stadtarchiv. Die Ausstellung ist zu sehen vom 3. - 24. Mai 2013 auf der Aktionsfläche in der Sparkassen

Passage in Halle. Die Ausstellung wendet sich bewusst auch an „zufällige“ Besucherinnen und Besucher. Manche der gezeigten Gebäude und Plätze scheinen zunächst ganz unbekannt oder stehen in einem anderen Kontext als heute. Die Bilder überraschen. Sie regen zum rätseln, erinnern und zum gegenseitigem Austausch an. Alle Erläuterungen werden deshalb als verdeckte Klappkarten angebracht und fordern dazu auf: erst raten, dann gucken! Ein Preisrätsel begleitet die Ausstellung. Zwei bis drei Fotos haben keine Beschriftung. Die Preisfrage lautet: Worum handelt es sich hier? Die Antworten nimmt das Museum entgegen. ■

Kurzfristig urlaubsreif oder langfristiges Fernweh...?
Wir haben für beides eine Lösung!



Auch am 9. Mai 2013 zum Stadtfest Haller Willem sind wir von 13 - 18 Uhr für Sie da.

Inhaberin
Melanie Lünstroth
Bahnhofstraße 18
33790 Halle/Westfalen

Telefon: 0 52 01-48 00
Telefax: 0 52 01-56 96
www.dieurlaubsOase.de
reisebuero@dieurlaubsOase.de

Blümchengasse No.1

GESCHENKE & SPIELWAREN



Mein erstes Spielzeug
- mein erstes Glück!

Baby Glück

von

COPPENRATH
DIE SPIEGELBURG

Kirchplatz 15 · Halle
Tel. 05201-9955



Ihre Ziele
und Wünsche.



Partnerschaft.

So stelle ich mir
ein glückliches
Leben vor.

Das möchte ich
mit meinen
Liebsten teilen.

Für meine
Familie wün-
sche ich mir ...

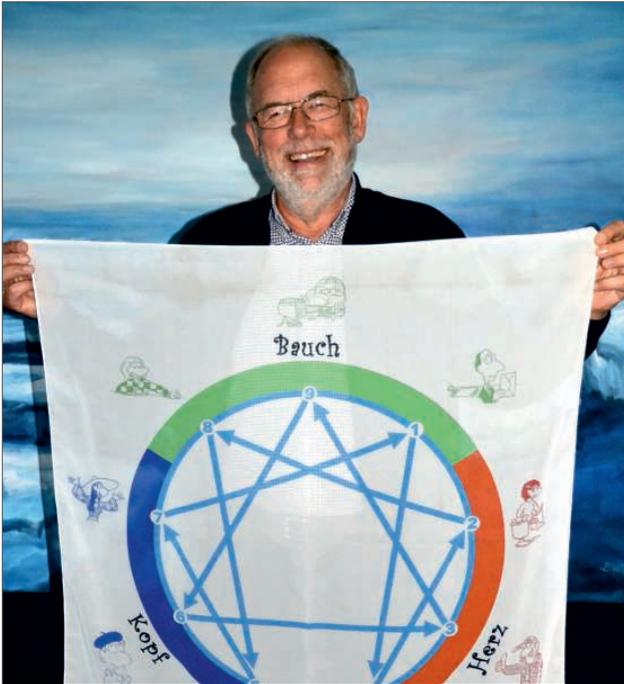
Wir sind füreinander da.

Gewinnen Sie einen von zehn Kinogutscheinen
im Wert von je 40 Euro.



 Kreissparkasse
Halle (Westf.)

Einführungsseminar in das Enneagramm

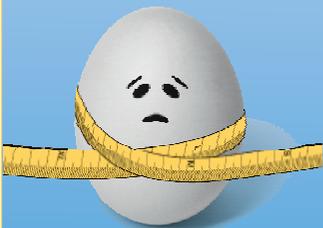


Pastor und Enneagrammtrainer Friedrich-Karl Völkner lädt zu einem Nachmittag im Zeichen des Enneagramms in das Martin-Luther-Haus ein.

Das Enneagramm (Griechisch: 9 Zahlen) ist eine Persönlichkeitstypologie, die sehr differenziert neun Persönlichkeitsmuster und ihre unterschiedliche Art zu denken, zu fühlen und zu handeln beschreibt. Es trägt der Tatsache Rechnung, dass es Menschen gibt, die sich in ihren Charakterzügen und Energiezentren auffallend ähneln; es weiß aber auch um die Einmaligkeit eines jeden Menschen, die sich nicht in ein Schema pressen lässt. Wenn Jesus sagt: "Liebe deinen Nächsten, wie dich selbst", dann kann es nicht schaden, meinen Nächsten und mich selbst etwas besser zu kennen." Unter dieser Prämisse lädt Enneagrammtrainer und Pastor Friedrich-Karl Völkner zu einer Kurzeinführung in das Enneagramm ein, die am 25. Mai 2013 von 10 - 17 Uhr im Martin Luther Haus in Halle stattfindet. Das Enneagramm zeigt die

speziellen Gaben eines jeden „Typs“, konfrontiert zugleich mit Festlegungen und Automatismen, unter denen Menschen unbewusst leben und zeigt unterschiedliche Wege der Weiterentwicklung und Veränderung auf. Im Rahmen des christlichen Glaubens kann das Enneagramm dabei helfen, dem Bild ähnlicher zu werden, zu dem Gott uns geschaffen hat. Der Tag soll helfen, einen ersten Eindruck vom Enneagramm zu bekommen und vielleicht zu entdecken, wo man selbst im Enneagramm zu Hause ist. So kann man sich selbst und auch andere besser verstehen lernen. Anmeldung bitte an FKVoelkner@t-online.de unter Angabe von Namen und Emailadresse oder telefonisch unter 05201/ 3087. Die Unkosten betragen 25 Euro, inklusive Material, Mittagessen und Kaffeetrinken. -HW-■

Schlank werden und schlank bleiben mit Hypnose und Hautstraffung durch Infrarot-Tiefenwärme mit Druckwellenmassage



Praxis Rosina Börding
Hainweg 3
33790 Halle-Bokel

Tel. 0 52 01 / 8 56 39 69
r-boerding@t-online.de
www.praxis-boerding.de

Babysitter-Börse und Baby-Sitting-Sprechstunde



Beim Spielenachmittag können erste Kontakte geknüpft werden. Luca, Klara und die Babysitterin Leonie Schäfer lernen sich beim Angelspiel schon einmal etwas näher kennen. Foto: Westfalenblatt

„Sie suchen eine zuverlässige, engagierte und liebevolle Babysitterin oder einen ebensolchen Babysitter? Sie möchten als Babysitterin tätig sein? Wir unterstützen Sie dabei!“ Mit diesem Aufruf möchte das Haller MehrGenerationenHaus in Kooperation der städtischen Kindertagesstätte Beckmanns Hof und der Gleichstellungsstelle der Stadt Halle diejenigen, die eine kurzfristige Betreuung für ihr Kind suchen mit denjenigen, die sich für diese Tätigkeit anbieten, zusammenbringen. Hierzu ist immer donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr eine Babysitting-Sprechstunde eingerichtet, in der Mitarbeiterin Waltraud Müller für Fragen und Vermittlungswünsche von Eltern und BabysitterInnen zur Verfügung steht. Außerdem bietet das MGH die Qualifizierung zum Babysitter und führt eine Babysitting-Kartei. Ein persönliches Kennenlernen beider

Seiten ist zudem bei dem Spielenachmittag möglich, der parallel zur Sprechstunde stattfindet und von Waltraud Müller sowie den BabysitterInnen betreut wird. Hier werden Brett-, Gesellschafts- und Gemeinschaftsspiele angeboten - für die Entwicklung von Kindern schon im Kleinstkindalter sehr wichtig. „Wir möchten Erwachsenen mit ihrem Nachwuchs die Möglichkeit bieten, alte Spiele neu zu entdecken,“ beschreibt Leiterin Karin Elsing den Inhalt des Angebotes. Memory, Domino, Würfelspiele und auch viele neue Ideen werden an diesem Nachmittag gemeinsam ausprobiert. „Kinder im Alter von eineinhalb Jahren sind mit ihren Großeltern, Paten, Mama, Papa willkommen!“ Weitere Informationen finden Interessierte auf der Internetseite www.mehrgenerationenhaeuser.de/halle. -sig-■



ACHTUNG!!!

Wenn es zum Endspiel zwischen Bayern & Dortmund kommt:

Grill-Buffer am 25. Mai in der Le Gog-Arena

ab sofort Vorverkauf € 10,- / Direktverkauf € 13,50

(Veranstaltung als geschlossene Gesellschaft)

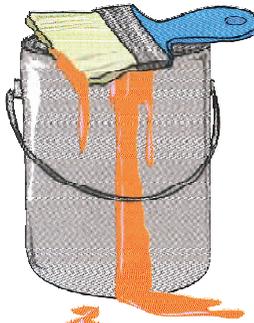




ab Juni: jeden 2. Samstag im Monat

Grill-Buffer mit verschiedenen Spezialitäten

Halle · Lettow-Vorbeck-Str. 1 · Tel. 1 64 59 · www.bistro-legoc.de



Udo Hackenberg

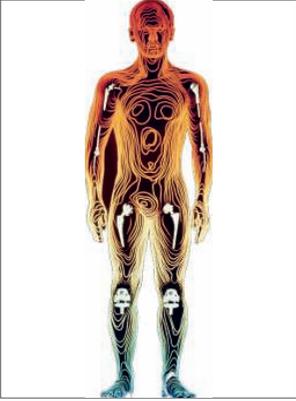
MALERMEISTER

0174-7930111

Malarbeiten *
Vollwärmeschutz *
Hochdruckreinigung *

udo-hackenberg@gmx.de

„Der Stress, beginnt im Kopf!“



per gut pflegen. Das erreichen wir, indem wir uns auf kluge (asiatische) Art und Weise bewegen, Atmen und Konzentrieren. Die Übungs-Programme wie Yoga oder Qi Gong folgen besonderen Grundlagen. Die Kunst bei der Anleitung einer asiatischen Übungsstunde liegt in der allmählichen Verinnerlichung des Übens, um eine Wirkung auf das Meridiankörperkonzept zu erreichen. Das gleiche Konzept verfolgen kinästhetische Übungsformen in moderner Version. Die modernen Bewegungswissenschaften haben viele Anleihen bei den alten asiatischen Kulturen entnommen und diese klug in ein modernes Gewand gehüllt. Die neurologischen Wissenschaften begleiten diese Entwicklung, so dass wir heute wissen, wie wirksam der Einklang zwischen Körper und Geist tatsächlich ist. Der Stress beginnt im Kopf, wirkt auf Körper und Gemüt und stört im Laufe der Zeit unsere Lebensführung mehr und mehr. Die Kinesiologie arbeitet in persönlichen Einzelbalancen auf allen Ebenen: Körper, Seele, Geist und Umwelt, als erster Schritt zur neuen Orientierung und Lebensvitalität für das eigene Leben. In den gemütlichen Räumlichkeiten der Kempo-Akademie findet man persönliche Begleitung und Übungsstunden, in denen auch Freude und Humor nicht zu kurz kommen. Der Leiter der Gruppen, Peter Wilmsen-Bültmann verfasste bereits 1987 eine Diplomarbeit zum Thema, unterrichtete 10 Jahre in der Altenpflege als Fachreferent für Prävention und Rehabilitation und ist ausgebildeter Lehrer für asiatische Körper- und Geisteskulturen. Weitere Informationen findet man unter www.zen-do.de.

-HW-■

„Raus aus dem Stress“ lautet die Kurzformel, um unsere Gesundheit zu schützen. Unser modernes Leben ist komplexer denn je und das Bedürfnis nach Entlastung ist riesengroß. Aber wie genau kann man dem Stress entgegenwirken? Es gilt für sich selbst, aus einem bunten Angebot von alten und neuen „Wegen“ das Richtige zu finden. Die Kempo-Akademie in Halle an der Bahnhofstraße 34 bietet Angebote aus den Asiatischen Körperkulturen, moderne Methoden wie Kinesiologie und Kinästhetik sowie Entspannung und Meditation. Die bekanntesten asiatischen Übungsformen sind wohl der indische Yoga, das chinesische Tai Chi Chuan und Qi Gong. Das asiatische Körperbild, nach dem der physische Körper noch von einem feineren „elektrischem“ Körper durchdrungen ist, liegt all diesen Übungsformen zugrunde. Vielen ist dieses Konzept aus der Akupunktur bekannt. Nach asiatischem Verständnis bleiben wir gesund wenn wir - am besten präventiv - unseren elektrischen inneren Kör-

Was ist eine CMD?



Eine CMD kann bei Saluto auch physiotherapeutisch behandelt werden.

Haben Sie Kopfschmerzen, Verspannungen im Hals-Nacken-Bereich, Kiefergelenk-Knacken, Gesichtsschmerzen oder auch Tinnitus und die Ursachen sind nicht wirklich geklärt? Dann kann es sein, dass auch Sie unter einer CMD leiden. CMD ist die Abkürzung für Cranio-Mandibuläre Dysfunktion und bezeichnet ein komplexes Krankheitsbild, das auf eine Fehlfunktion zwischen Schädel (Cranium) und Unterkiefer (Mandibula) zurückzuführen ist. Hierbei führt eine fehlerhafte Bisslage zu einem verstärkten Druck auf die Muskulatur im Kieferbereich. Durch eine dauerhafte Belastung entstehen Verspannungszustände und Schmerzen, die sich auf weite Teile des Bewegungs- und Stützapparates ausbreiten können. Verschiedene Untersuchungen belegen, dass bei 50 bis 75 % der Bevölkerung klinische Anzeichen einer CMD vorhanden sind. Eine wesentliche Ursache bei dieser Erkrankung ist oft ein falsch koordiniertes Zusammenspiel der beteiligten Muskulatur (neuromuskuläre Dyskoordination).

Diese Fehlfunktion kann dabei nicht nur den Kopf-Hals-Bereich betreffen, sondern hat auch Einfluss auf den gesamten Bewegungsapparat des Betroffenen. Die CMD Behandlung zählt zu den krankengymnastischen und manuelltherapeutischen Techniken und kann grundsätzlich von jedem Arzt verschrieben werden. Zuständig für die Untersuchung und Behandlung ist in erster Linie Ihr Zahnarzt! Meistens bindet der Zahnarzt aber zusätzlich Physiotherapeuten, Orthopäden und auch Ärzte für Psychosomatik in eine umfassendere Behandlung ein. Vom Zahnarzt selbst wird die CMD Behandlung häufig in Kombination mit einer Schienenversorgung verordnet. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an und lassen sich beraten, ob eine CMD Behandlung bei Ihrem Symptomkomplex sinnvoll ist und zur Linderung oder Behebung Ihrer Schmerzen beitragen kann. Nähere Informationen erhalten Sie auch direkt bei Saluto im Gerry Weber Sportpark oder unter 05201-815057. ■

ETI TROCKENBAU INNENAUSBAU + FLIESENARBEITEN

Gut gedämmt - Geld gespart!

Telefon 0 52 01/856 836 · Fax 818 95 80 · Mobil 0171/70 96 042
info@eti-trockenbau.net · www.eti-trockenbau.net

Meisterbetrieb Dietmar Kartte
 Sanitär-Heizung-Kundendienst
 Gebäude-Energieberater
 Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar
 Kesselsanierung · Wärmepumpen
 Badsanierung · Energieausweise
Tel. 0 52 01/85 79 39
 Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

Medical-Service

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!
 · Rollstuhltransporte
 · Kranken- und Behindertenfahrten
 · Sitzend und liegend
 · Begleitung bis zum Arzt, Reha, KG
 etc von einer Pflegefachkraft
 Medical-Service Dietmar Erlei
 Mobil 01 72 - 6 02 92 08

Jürgen Deichsel Dipl.-Ing.

 • Einbauküchen Kornmüller
 • Innungsmalerbetrieb
 • Keim-Farben
 • Lehmputz/Kalkmalerei
 • Malerarbeiten innen u. außen
 • Restaurierung/Denkmalerschutz
 • Parkett- und Bodenverlegung
 • Energieberatung
 GEMEINSCHAFT FÜR KÜCHENSPEZIALISTEN

STUDIO DEICHSEL
 PLANEN • EINRICHTEN
 WOHNEN • ARBEITEN
 33790 Halle (Westf.) Lange Straße 37a
 Tel.: 05201/16044 Fax: 05201/9731
www.studio-deichsel.de
j.deichsel@freenet.de

„Wir lernen Fahrrad fahren“

28. Volksradfahren am 26. Mai



Wanda Sokalski und Adelheid Nunnenkamp (li) veranstalten einen neuen Fahrradkurs für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund.

Für die meisten von uns ist Fahrrad fahren eine Selbstverständlichkeit. Sogar, wenn man lange nicht im Sattel saß, klappt es nach ein paar gerollten Metern wieder. Es gibt aber auch Menschen, die das Fahrradfahren aus den verschiedensten Gründen nie gelernt haben oder sich nicht mehr trauen, zu fahren. Deshalb bietet das MehrGenerationenHaus regelmäßig Fahrrad-Kurse speziell für Frauen an. Der nächste Kurs startet am 18. Mai und umfasst insgesamt sechs Termine, an denen die Teilnehmerinnen in geschütztem Rahmen und in netter Atmosphäre das Radfahren erlernen. „Fahrradfahren dient nicht nur der Fortbewegung, sondern eröffnet ein völlig neues Lebensgefühl,“ berichtet Karin Elsing, Leiterin des MehrGenerationenHauses, das die Kurse in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Halle und der Radstation des Ravensberger Jugendbildungshauses anbietet. Dabei ist den Veranstaltern auch das Miteinander sehr

wichtig. So beginnen die Samstage jeweils um 9 Uhr mit einer kleinen Kaffeerunde und enden um 11.30 Uhr mit einem kurzen Gesprächskreis zum Reflektieren des Gelernten. Um die Ängste abzubauen, das Gleichgewicht zu finden und ein sicheres Gefühl auf zwei Rädern aufzubauen, werden die Fahrräder zuerst ohne Pedalen gefahren. „Es ist wie ein Laufrad,“ beschreibt Diplom-Pädagogin Wanda Sokalski die ersten Schritte bis zum richtigen Fahren. Die Kursleiterin wird von Adelheid Nunnenkamp unterstützt. Zum Kursabschluss wird sogar eine kleine Radtour unternommen - gekrönt von einem kleinen Picknick - und jede Teilnehmerin erhält ein Abschlusszertifikat. Veranstaltungsort ist die Grundschule Gartnisch. Die Gebühr beträgt 30 Euro, (mit Stadtpass 15 Euro) und beinhaltet neben dem Kurs und der Fahrradnutzung auch einen Fahrradhelm für die Teilnehmerinnen. -sig-■



Der RC Teuto und die Kreissparkasse Halle laden auch in diesem Jahr traditionell wieder zum Volksradfahren ein. Neben Einzelstartern werden besonders Familien angesprochen, sich auf die Sättel zu schwingen und die neuen Routen durch den Altkreis Halle zu erkunden. Die Touren, von rund 33 und 55 km Länge, führen auf verkehrsarmen Straßen und Radwegen durch die landschaftlich schöne Umgebung von Halle. Man darf gespannt sein, wohin die Wegweiser die Radfahrer in diesem Jahr führen. Für die Sicherheit der Radler ist ein Fahrzeug des DRK vor Ort, Kontrollfahrzeuge des RC Teuto sind auf der Strecke im Einsatz und Zweirad Thomas übernimmt kostengünstig den Pannendienst. Ein verkehrstüchtiges Fahrrad ist Bedingung und es wird dringend empfohlen, einen Helm zu tragen. Ellen Haase von der Kreispolizeibehörde wird wieder allen inter-

essierten Radfahrern Tipps zur richtigen Einstellung des Helmes geben. Zwischen 10 und 13 Uhr wird aus dem Innenhof des Rathauses Halle, Ravensberger Str. 1, gestartet. Auf die längere Strecke kann man bis 12 Uhr abbiegen, die Entscheidung, welche Route man fahren möchte kann bequem unterwegs gefällt und von Lust und Laune abhängig gemacht werden. Das Startgeld beträgt 3,50 Euro für Erwachsene, 2,50 Euro für Schüler und Jugendliche bis 18 Jahre, 8,00 Euro für Familien. Jeder Starter erhält ein Verpflegungspaket, kostenlose Getränke gibt es an den 3 Kontrollstellen der Strecke. Im Zielbereich erhält jeder Fahrer auf Wunsch eine Urkunde und die Teilnehmer können sich nach der Rückkehr bei Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Getränken stärken. Der RC Teuto und seine Helfer freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer! ■

Erfolgreich Abnehmen mit SALUTO
u.a. mit individuellem Trainingsplan und Ernährungsanalyse
» Infos unter 0 52 01-81 50 82 · www.saluto.de

Fleisch & Wurst aus der Region

Die Fleisch- und Wurstherstellung ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, der wir uns täglich gerne stellen. In unserem Lipptädter Handwerksbetrieb haben wir von der Schlachtung bis zur Wurstherstellung alles in eigener Hand und können Ihnen so garantiert gute und gesunde Fleischwaren bieten.

Das ist uns wichtig:

- kurze Transportwege für das Schlachtvieh, maximal 25 km bis zu unserem Betrieb
- Schlachtung und Zerlegung durch qualifizierte Fleischermeister, die für Sie, unsere Kunden, die besten Stücke zurechtschneiden
- täglich frische Herstellung und Lieferung unserer Wurstwaren in die Geschäfte

Frische Ware - jeden Tag! Diese einfache Regel wird von uns umgesetzt. Tag für Tag, so erhalten Sie Schäfermeier-Produkte, die gerade einmal 24 Std. hergestellt worden sind. Frischer geht's nur noch bei Gehäcktem, das ausschließlich am Tag der Herstellung verkauft wird.

Sie finden uns seit dem 9. April im in Halle.

Weidich
Die gesamte Haustechnik

24h Notdienst

- Heizungs- und Klimatechnik
- Sanitärtechnik
- Elektroinstallationen
- Neue Bäder
- Neue Energien

► Osnabrücker Straße 70 • Halle
Fon: 0 52 01 - 8 11 20 • Fax: 81 12 22
www.weidich.de

MEISTERSCHMUCKSTUECKE
GOLDSCHMIEDE SINA FEUERSTAKE

Neu!
Herzblatt-Anhänger aus der Lindonstadt

Rosenstraße 11
33790 Halle/Westf.
Tel. 05201-735912
www.meisterschmuckstuecke.de

Eiscafé La Stazione lockt mit neuen Eisideen



Die Auswahl ist größer, die Möglichkeiten vielfältiger: Alejandro Candano, Martin Gök und Daniel Popescu (v.l.) hinter der nagelneuen Eistheke, in der sich die Eissorten als appetitliche Berge präsentieren.

Jede neue Eissaison, die nach der Winterpause folgt, startet Martin Gök mit einer Neuigkeit. Nachdem er das Eiscafé La Stazione am Haller Bahnhof in 2009 übernommen hatte, setzte er bereits 2010 neue Ideen um: die großzügige Sommerterrasse bekam eine neue Markise und vor allem wurde sie kindersicherer gestaltet. Eine kleine geschmackvolle Mauer umfasst seitdem die zahlreichen Sitzplätze unter freiem Himmel und bietet gleichzeitig eine nette Sitzgelegenheit für diejenigen, die eine Eiswaffel auf die Hand wählen. 2011 kreierte der Eis-Experte für die kühlere Jahreszeit köstliche, eisgekrönte Crêpe- und Waffelspezialitäten. Den nachfolgenden Winter nutzte Martin Gök dann für die Renovierung der Räumlichkeiten, die seit Februar letzten Jahres zum Genuss der eiskalten Leidenschaft in ganz neuem Ambiente einladen. Auch die Kaffeesorte wechselte er und ist zufrieden mit der Resonanz der Kunden. „Es wird

mehr Kaffee getrunken,“ freut er sich über den guten Geschmack der Hausbrand-Bohnen, aus denen die verschiedenen Kaffeespezialitäten hergestellt werden. Und auch die Eiszeit 2013 bringt Neuheiten in die Bahnhofstraße 40. Neben dem Standard-Eisprogramm gibt es auch in diesem Jahr neue Eissorten. Zu den Geschmacksrichtungen Snickers, Eierlikör mit Himbeer, Cherry Bonita und Kiwi bietet Martin Gök vor allem Kindern mit der Sorte Kinderüberraschung und Jugendlichen mit Red-Bull eine ganz besondere Eis-Spezialität. Und das besonders Besondere: das Eis präsentiert sich in Form appetitlicher Eisberge in einer speziellen, neu installierten Eistheke. Freundliche Mitarbeiter in freundlicher Kleidung, die außerdem Namensschilder für mehr Persönlichkeit tragen, gehören mit zu dem Konzept des Inhabers: „Die Wünsche des Gastes stehen im Vordergrund!“ Das Eiscafé öffnet täglich ab 10 Uhr. -sig- ■

Ein Paradies für Liebhaber schöner Dinge



Alexa Krebs hat ein Händchen für die Auswahl an außergewöhnlichen Dingen, die in Haus und Garten nicht nur dekorativ sondern auch sehr nützlich sind.

Das ist „Die Sommersprosse“, die seit nunmehr zwei Jahren in Werther in der Bergstraße 21 viel Fröhliches für Haus und Garten bietet. In allen Winkeln der ehemaligen Wagenremise und in dem herrschaftli-

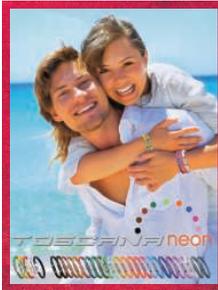
Kundschaft gut an, erklärt Inhaberin Alexa Krebs. „Die ersten Rosen sind vorrätig,“ freut sie sich außerdem, dass es nun endlich wärmer geworden ist und sie ihrer Kundschaft ein kleines ausgesuchtes Pflanzenprogramm bieten kann. „Und Hortensien, weil ich die so liebe!“ Und weil man sich all die schönen Dinge leisten können sollte, ist ihr wichtig: kleine Preise für große Freude. Für die begleitenden und meist nicht ganz so Sortiment-interessierten Männer wird es demnächst etwas ganz Besonderes geben. Im Dachgeschoss der Remise richtet Ehe-



chen Garten rund um die ehemalige Potthoff-Villa präsentieren sich wunderschöne und geschmackvolle Dekorationsideen, die den Kundinnen und Kunden ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Hier können sie lustwandeln, Ideen sammeln und Anregungen für den eigenen Garten entdecken. Außergewöhnliches reiht sich neben Alltäglichem, Dekoratives neben Nützlichem. Sehr beliebt sind die Topf- und Schalenhalter, die man an beliebiger Stelle in den Boden stecken kann sowie die unzähligen Rankhilfen aus Metall oder Weide, die dem Beet das gewisse Etwas geben. Praktische Küchenhelfer wie Apfelschäler und Pizzaschere findet man neben farbenfrohem Kunststoffgeschirr für den Gartengebrauch, tollen Taschen in verschiedenen Größen und Windlichtern in vielfältiger Form. Auch die türkise Keramik käme bei der



mann Stephan Krebs zur Zeit ein Motorsägen-Museum ein, in dem er mehr als 400 Geräte präsentieren wird. Die Fertigstellung ist für den Sommer geplant. Passend zum Wertheraner Stadtfest feiert „Die Sommersprosse“ ihren zweiten Geburtstag. Am 10. und 11. Mai ist von 10 bis 19 Uhr Tag der offenen Türen und Tore, mit Mai-Bowle, leckeren Crêpes und den vielen schönen Dingen, die Haus, Hof und Herz ein bisschen bunter machen. -sig- ■



Aktionspreise zum HallerWillem-Fest

STREET CEM bastian
und viele andere

Juwelier Kerstin
haselhorst

Halle · Bahnhofstraße 31
Fon 0 52 01 - 58 40
www.juwelierhaselhorst.de

Tobias Grund
Vodafone Partneragentur

Ronchinplatz 3
33790 Halle

Tel. 0 52 01-66 37 23
Mobil 01 73-4 28 17 68



vodafone
Vertriebspartner

Fax 0 52 01-66 37 25
vfshophalle@vodafone.de

TAXI-RUF **DüE** -REISEN
22 44 **52 00**

Fußpflege Tanja Meyer ist seit einem Jahr mobil



Tanja Meyer ist Kosmetikerin aus Leidenschaft und seit einem Jahr mit einer mobilen Fußpflege unterwegs

„Ich bin seit 23 Jahren Kosmetikerin und wollte nie etwas anderes machen,“ erklärt Tanja Meyer, die nach der Schulzeit mit gerade 17 Jahren die Ausbildung zur Kosmetikerin begann, um ihre Berufung zum Beruf zu machen. Dann kam sie nach dem Besuch einer Heidelberger Kosmetikschule als 19jährige von der Mosel nach Halle-Künsebeck in das Haus ihrer Großmutter. Schon immer habe sie in ihrem Berufsleben zu den Kosmetikbehandlungen auch Fußpflege angeboten. Dass dieser Service vor einem Jahr mobil wurde, hat sie ihrer Oma zu verdanken. Zu Ilse Bartsch kam regelmäßig eine Fußpflegerin ins Haus, die schließlich krank wurde. „Warum machst du das eigentlich nicht,“ fragte sie ihre Enkelin. Ja, warum nicht? Ein kleines Weilchen dauerte es, bis das richtige Handwerkszeug für mobile Behandlungen zur Verfügung stand, aber dann startete Tanja Meyer am 1. Mai mit dem neuen Service durch. Ihrer Oma konnte sie nur

noch zweimal die Füße pflegen, bevor diese im gesegneten Alter von 98 Jahren verstarb, doch inzwischen hat sich auch ein beachtlicher Kundenstamm aufgebaut, der diese bequeme Dienstleistung gern in Anspruch nimmt. Neben Maiküre und kleinen kosmetischen Behandlungen, wie Augenbrauen zupfen, färben und Enthaarung - „Eben alles, was man mobil machen kann“ - setzt Tanja Meyer ihren Schwerpunkt auf Fußpflege, die sie mit einer kleinen Massage und auf Wunsch abschließt. „Das gehört dazu,“ findet sie und erntet großes Lob. „Ich schwebte wieder,“ ist die Kundenschaft oft vom Resultat begeistert. Und deshalb ist Tanja Meyer mit großer Leidenschaft in ihrem Beruf: „Ich kann die Menschen innerhalb von einer halben Stunde glücklich machen!“ Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201- 1 56 46 28 möglich. Ein Anrufbeantworter nimmt Gespräche jederzeit entgegen. -sig- ■

Gerholds lockt in den wirklich grünen Biergarten



Im Gerholds ist am 1. Mai die neue Biergartensaison gestartet - mit vielen Neuheiten und Altbewährtem kann man hier den Sommer genießen.

Seit dem 1. Mai ist die Biergartensaison in der Hörster Gaststätte Gerholds gestartet. Hier kann man in dem gemütlich gestalteten, wirklich grünen Biergarten die leckere Speisekarte und auch die Spezialitäten der neuen Extra-Karte, die alle zwei Wochen mit drei verschiedenen, besonderen Gerichten aufwartet, genießen. Und auch die Zigarette danach, denn ab sofort gilt in allen Gaststätten - Dank militanter, nicht-rauchender Politiker - das absolute Rauchverbot. Im Gerholds sind Raucher immer herzlich willkommen - zumindest im Biergarten. Wie in jedem Jahr wird an bestimmten Tagen - bei Partys, Festen oder Veranstaltungen - die Grillstation im Garten aktiviert, in der die Gäste frisch gegrillte Spezialitäten direkt vom Rost auf den Teller bekommen. Wer es ganz bequem mag, kann sich einen Platz im Strandkorb oder auf einer Sonnenliege sichern - in der Sandlandschaft „Sandy's Beach“, die seit dem letzten Jahr zum „Chillen“ und Genießen einlädt. Für die kleinen Gäste lockt neben dem Kinderspielplatz, der noch um einige lustige Geräte und einem bunten

Bauwagen als Spielhaus erweitert wurde, ein Rasenplatz z.B. für Badminton und zum Bolzen. Zum Haller Willem-Fest präsentiert sich zudem wieder der knallgelbe Bierwagen auf dem Ronchinplatz unter dem Motto „Gerholds unterwegs“, bevor es auch im Herzen von Hörste am 29. und 30. Mai zum Hörster Bummel recht turbulent zugeht. Am 29.5. lädt das Gerholds zur traditionellen Bummelparty ein. Geöffnet - inklusive Küche - ist ab 17 Uhr, die Disco beginnt ab 22 Uhr. Am 30. Mai kann man - nach einem gemütlichen Bummel rund um die Hörster Kirche - ab 11 Uhr zu einem Frischschoppen einkehren. Vorher hofft Gastronom Michael Ockert noch auf ein warmes Pfingstwochenende, an dem Sonntag und Montag ab 12 geöffnet ist - ebenfalls mit Küche. Ein Termin zum Vormerken: am 22. Juni findet die erste Full-Moon-Party im Gerholds statt. „Bei Vollmond hoffentlich im Biergarten als schöne Sommerparty,“ wünscht sich der Gerholds-Inhaber. Unter www.gerholds.de findet man wie immer viele weitere Informationen. -sig- ■

Fotografie Mörke

Michael Mörke,
Bahnhofstraße 28 33790 Halle
Tel. 05201 - 35 24 Fax 05201 - 66 98 39
www.fotografie-moerke.de team@fotografie-moerke.de

HB KFZ-MEISTERBETRIEB
FREIE WERKSTATT
Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Jürgen Besginow Sergej Hopp

Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr www.hub-halle.de

Dirk Kemner
Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EiB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 • 33790 Halle-Bakel
Tel. (05201) 9732 • Fax 16089
Mobil (0171) 6905236
Internet: www.elektro-kemner.de

www.der-kreative-malerbetrieb.de

Malerbetrieb
Jörg Tischler

DER KREATIVE

Fon 052 04 - 80 143
Mobil 0171 - 802 74 75
E-Mail: joergtischler@t-online.de

Qualität ist kein Zufall

Kaffeegenuss in Bio- und Trans-Fair-Qualität



Ab sofort bietet Scarlett Mantei Bio- und Trans-Fair-Kaffees für einen besonderen, unbeschwerten Kaffeegenuss.

Dank der großen Nachfrage konnte Scarlett Mantei, Inhaberin des Haller Tee- und Kaffee-Paradieses, ihr Kaffeesortiment um drei Beson-

kanischen Hochlandkaffees der Marke „Tatico“ gibt es für Filterkaffee-Herstellung, für Vollautomaten und als Espresso. Durch den kontrollierten, biologischen Anbau des Kaffees garantiert der Hersteller beste Qualität der Ernte, ohne Chemikalien und Gentechnik und frei von Zusatzstoffen. Außerdem werden die Mitarbeiter fair behandelt und bezahlt. Die sorgfältig ausgewählten Kaffeebohnen werden mit Bedacht geröstet, schonend verarbeitet und entfallen so das natürliche Aroma der Kaffeebohne für einen besonderen Kaffeegenuss. An konventionellen Sorten hält Scarlett Mantei in ihrem Geschäft in der Rosenstraße 16 insgesamt 14 unterschiedliche Kaffeesorten bereit - ebenfalls für Kaffeeautomaten oder Filterkaffee, der auf Wunsch immer ganz frisch gemahlen wird. Außerdem findet die Kundschaft unzählige Tee-Spezialitäten, Pralines, Schokoladen und eine Vielzahl an hübscher und leckerer Muttertagsgeschenkenideen. -sig-

Kaiser Veranstaltungstechnik sorgt für Ihre perfekte Feier



Immer mit Stil, Charme und guter Laune: Fabian Kaiser als Disc Jockey für Ihre Feierlichkeit jeder Art.

Seit über zwei Jahren bietet Fabian Kaiser einen umfangreichen Service für Feierlichkeiten und Veranstaltungen. Mit langjähriger Erfahrung und einer stattlichen Veranstaltungstechnik rund um Beleuchtung und Beschallung ausgestattet, sorgt der 22jährige Haller bei Geburtstagen jeden Alters, Hochzeiten, Silberhochzeiten, Firmenfesten und anderen Veranstaltungen für die richtige Musikauswahl, die er dem Geschmack der Kundschaft und ihren Gästen anpasst. „Angefangen hat alles mit einer Schularbeitsgemeinschaft in der 5. Klasse“, so erklärt er den Beginn seiner Leidenschaft. „Schnell merkte ich, dass Beschallung und Beleuchtung und schließlich auch das Musik auflegen zu einem tollen Hobby werden,“ erinnert er sich an die Zeit, als er mit anderen Jugendlichen die damals sehr gefragten Jugenddiscos in der

Oase organisierte. In den letzten 10 Jahren betreute und begleitete er unzählige private und öffentliche Veranstaltungen - technisch und musikalisch und in verschiedenem Umfang. „Ein bunt gemischtes Publikum aus allen Altersklassen liegt mir am Besten,“ erklärt er. Aber auch bei speziellen Wünschen oder besonderen Mottopartys kann Kaiser Veranstaltungstechnik den richtigen DJ stellen - aus dem eigenen Pool von inzwischen sechs DJs. Auf Wunsch setzt die Firma die Feierlichkeit zudem mit besonderen Beleuchtungseffekten ins richtige Licht, das Fabian Kaiser auf neuste LED-Technik umgestellt hat. „Für buntes, stimmungsvolles Licht und eine tolle Atmosphäre,“ beschreibt er den Effekt. Die Lichttechnik setzt er für eindrucksvolle Dekobeleuchtung, für indirekte Beleuchtung der Räumlichkeiten und/oder für Architekturbeleuchtung ein. Das breite Leistungsspektrum rund um Veranstaltungstechnik kann der Kunde auch in einzelnen Bausteinen buchen. So besteht die Möglichkeit, sowohl die Musikanlage als auch die Beleuchtung separat zu mieten - gern mit der Installation vor Ort, aber auch zum Selbstabholen, z.B für die Gartenparty daheim. Weitere Informationen findet man unter www.kaiser-veranstaltungstechnik.de. Zudem ist Fabian Kaiser mobil unter 0177 - 61 35 770 oder unter info@kaiser-veranstaltungstechnik.de zu erreichen. -HW-

Sie möchten

Ihre Immobilie verkaufen?

Wir helfen Ihnen gerne. Fordern Sie uns.



Telefon 05201 893-481
immobiliencenter@kskhalle.de
www.kskhalle.de/immobilien



derheiten erweitern. Ab sofort bietet sie zu ihrem umfangreichen Kaffeesortiment außerdem für jede Aufbruchart ein Kaffeeprodukt in Bio- und Trans-Fair-Qualität. Den mexi-

Schule & Büro bei Bunselmeyer in der Kättkenstraße



Alles für die erfolgreiche Arbeit
 Tel. 05201 3820 · www.bunselmeyer.de

KAUFRAUSCH

Stöbern - entdecken - kaufen
 Ihr Gebrauchtwaren- & Sonderpostenmarkt

Wir bieten Gebrauchtwaren aller Art an, wie Möbel, Waschmaschinen, Spülen, Töpfe, Porzellan, Fahrräder, Herde, Kühlschränke, Truhen usw.

Tel. 01 76-63 32 82 97

Goebenstraße 7 · 33790 Halle/Westf. · Nähe Bahnhof Halle

Immobilien Verwaltungs GmbH

» Großen Wert legen wir auf individuelle Betreuung Ihrer Immobilien «

Verwaltung von Mietobjekten, Gewerbeobjekten, Wohnungseigentum, Sondereigentumsverwaltung sowie Betriebskostenabrechnungen

Alte Dorfstr. 11 Halle-Hörste
 Telefon 0 52 01/66 85 64
knoop-immobilienverwaltung@web.de
www.knoop-immobilien.de

Tag der offenen Ausbildung bei Gerry Weber



Am 4. Mai 2013 können Schülerinnen und Schüler in der Unternehmenszentrale des Mode- und Lifestyleunternehmens in Halle/Westfalen erfahren, wie sie den Einstieg in ihren Traumberuf perfekt selbst „schneidern“. An diesem ersten Samstag im Mai lädt die Gerry Weber International AG alle Interessierten zum „Tag der offenen Ausbildung“ ein und stellt ihre vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten vor. Schülerinnen und Schüler, die in den kommenden Jahren ihren Abschluss machen, aber auch Studierende und Absolventen, Eltern und Lehrkräfte können zwischen 11 und 16 Uhr auf einem Rundgang durch das Unternehmen an vielen Stationen spannende Einblicke in die verschiedenen Berufszweige erhalten und erleben, was sich hinter dem Karriere Motto des Modeunternehmens „Leidenschaft zieht an“ alles verbirgt. Die Gerry Weber-Gruppe bietet in jedem Jahr bis zu 25 jungen Menschen einen Ausbildungsplatz als Industriekaufmann/frau, Einzelhandelskaufmann/frau, Verkaufsfachmann/frau, Informatikfachmann/frau oder als Modeschneider/in. Beim Tag der offenen Ausbildung erfahren die Schülerinnen und Schüler, welcher Ausbildungsberuf am besten zu ihnen passt. Auszubildende, die Geschäftsführung und viele Mitarbeiter beantworten den Besuchern ihre Fragen und stellen ihren Ausbildungsalltag, aber auch Karrierechancen und Perspektiven nach der Ausbildung vor. Ehemalige Auszubildende berichten über ihre Erfahrungen im Ausland im Rahmen

von „Azubi International“, über das Duale Studium oder den Einstieg ins Trainee Programm. Auch die praktische Seite kommt nicht zu kurz: In simulierten Bewerbungsgesprächen oder beim Blick auf die Bewerbungsunterlagen geben Experten wertvolle Tipps für die Bewerbungsphase und den erfolgreichen Einstieg in die Modebranche. Außerdem sind die Interessenten der technischen Ausbildungsberufe eingeladen, selbst einmal an der Nähmaschine ihre Fähigkeiten auszuprobieren. Alle fünf erfolgreichen Modemarken Gerry Weber, Gerry Weber Edition, G.W., Taifun und Sarmoon by Gerry Weber entstehen in der Haller Unternehmenszentrale unter einem Dach. Neben dem Design, Einkauf, Vertrieb und Abteilungen wie Retail, Marketing oder IT sorgen am Unternehmenssitz in Halle auch über 100 technisch ausgebildete Mitarbeiter in der Musterhäherei, im Zuschnitt oder in der Schnittabteilung zum Beispiel für die perfekte Passform der Kollektionsteile. Im modernen Kreativcenter und Showroom können die Besucher der Frage nachgehen, wie eine Kollektion entsteht und welche Aufgaben - vom Design bis zum Vertrieb - damit für die weltweit rund 4.750 Gerry Weber Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbunden sind. Für das leibliche Wohl der Gäste ist am Tag der offenen Ausbildung bestens gesorgt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.gerryweber.com/tag-der-ausbildung/.

Malerbetrieb Udo Hackenberg startet wieder durch



„Der Chef kommt persönlich,“ verspricht Udo Hackenberg seinen Kundinnen und Kunden, denen er nach einer krankheitsbedingten Pause nun wieder gern mit seinen Dienstleistungen zur Verfügung steht.

Wenn Udo Hackenberg aus seinem (Berufs-)Leben berichtet, dann bleibt die Zeit stehen. Der Steinhagener Maler hat viel erlebt und - leider - nicht nur Gutes. Vor allem die Gesundheit machte ihm immer wieder einen Strich durch die Rechnung seines gut gefüllten Terminkalenders. Gleich nach der Schule absolvierte Udo Hackenberg eine Ausbildung zum Malergesellen im Steinhagener Malerbetrieb Volkmann. Nach zahlreichen Gesellenjahren in Bielefeld und Steinhagen machte er sich 1986 mit dem Malerbetrieb Udo Hackenberg selbstständig. 22 Jahre war er im Altkreis unterwegs, um Malerarbeiten aller Art für die Kundschaft auszuführen. Streichen, Tapezieren, Fußböden und Laminat verlegen bestimmten seinen Arbeitsalltag - bis 2008, als er krankheitsbedingt sein Gewerbe abmelden musste. „Jetzt bin ich wieder fit,“ freut sich der Handwerker auf die neue alte Herausforderung, der er sich seit dem 1. April diesen Jahres erneut stellt und die seine werktägliche Tun bis zur Rente ausfüllen wird. Neben den Malerarbeiten führt Udo Hackenberg zudem Leistungen rund um Vollwärmeschutz mit verschiedenen, jeweils

zum Objekt passenden Systemen aus. Außerdem bietet er die Reinigung von Terrassen, Gehwegen, Balkonen etc. mit einem professionellen Hochdruckreiniger an, der mit Heißwasser arbeitet und so auch hartnäckigen Schmutz lösen kann. Bei starkem Moos- oder Pilzbefall können spezielle Reinigungsmittel das Ergebnis optimieren. „Der Chef kommt persönlich,“ ist sein Anspruch der Kundschaft gegenüber. Ein Kundengespräch gehe jeder Arbeit voran. „Damit habe ich immer gute Erfahrung gemacht.“ Der Malerbetrieb Udo Hackenberg ist unter der mobilen Telefonnummer 0174-79 30 111 zu erreichen. -sig ■

Weidich

Die gesamte Haustechnik

24h Notdienst

- ▶ Heizungs- und Klimatechnik
- ▶ Sanitärtechnik
- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ Neue Bäder
- ▶ Neue Energien

▶ Osnabrücker Straße 70 • Halle
Fon: 0 52 01 - 8 11 20 • Fax: 81 12 22

www.weidich.de

- Mulden & Container
- Baustoffe
- Transporte & Entsorgung
- Zierkies & Gabionen

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 07:30 Uhr - 18:00 Uhr
Sa.: 07:30 Uhr - 13:00 Uhr

Industriestraße 8 - 33790 Halle (West.)
Tel.: 05201 85 67 0 - FAX.: 05201 85 67 29
www.kurtwagemann-baustoffe.de - info@kurtwagemann-baustoffe.de

Cinque
La Stazione

Gelateria
Italiana

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

- täglich ab 10 Uhr -
Bahnhofstraße 40 • Halle
Telefon: (05201) 665181

Herzblätter aus der Lindenstadt



Sina Feuerstake, Eva Schulte und Nora Schulz (v.l.) entwickelten gemeinsam die schönen Herzblätter und die Lindenbäume als ganz besondere Anhänger.

„Pünktlich zum HallerWillem-Fest präsentieren wir eine neue Idee,“ macht Goldschmiedemeisterin Sina Feuerstake neugierig auf das, was in den letzten Wochen in der Haller Goldschmiedewerkstatt in der Rosenstraße 11 entstanden ist. Vor zwei Jahren kreierte das Team den inzwi-

demeisterin - wie die Blätter von einem Baum, wie ein Lindenblatt eben. „Jedes wird einzeln angefertigt!“ Außerdem präsentiert die Meistergoldschmiede einen Anhänger mit einem Lindenbaum als Herzstück, der wie ein Scherenschnitt aus dem Edelmetall gesägt wurde. Ebenfalls



schen sehr beliebten Haller Stadtring - 2013 präsentieren Sina Feuerstake und ihr Team hübsche Herzblätter aus der Lindenstadt und den Lindenbaum als ganz besondere Anhänger. Die stilisierten Lindenblattformen sind aus 925er Silber mit Feingold gearbeitet. „Jedes Blatt ist anders,“ erklärt die Goldschmie-

jedes ein exklusives Einzelstück als ganz besonderer Blickfang. Zum Stadtfest spielen als kleine Extra-Einlage zudem die „Späten Jungs“ direkt vor der Goldschmiede handgemachte Akkustik-Musik, bevor sie am Abend auf der Bahnhofsbühne mit voller Technik das Stadtfest rocken. -sig- ■

Pappelkrug präsentiert kulinarische Woche



Familie Haskenhoff freut sich auf den Sommer, der sich auch für kleine Gäste des Pappelkrug sehr interessant gestalten kann. Foto: Nicole Donath

Die neuen Öffnungszeiten lassen Inhaber Jörg Haskenhoff mehr Spielraum für neue Ideen. So präsentiert er seinen Gästen in der Pappelstraße 4 ab sofort eine kulinarische Woche, die am Mittwoch mit einem Pasta-Tag startet. Nudelfreunde haben die Auswahl zwischen fünf unterschiedlichen Nudelgerichten mit verschiedenen Saucen und Beilagen, die man ganz nach Belieben und Geschmack zu seinem individuellen Gericht variieren kann. Das Angebot ist vor allem für Familien gedacht, denn man kann von der kleinen Portion bis hin zum üppigen Pastagericht wählen - immer frisch zubereitet. Bis Mitte Juni lockt immer donnerstags der Spargeltag, mit hochwertigem Spargel aus regionalem Anbau - Lieferant ist der Hof Lange in Vermold. Dazu reicht das Team um Jörg Haskenhoff Kartoffeln, Knochenschinken, Schnitzel mit Rührei und Sauce Hollandaise. Auch hier kann man sich sein Gericht nach eigenem Geschmack und Hunger zusam-

menstellen. „Ab Mai servieren wir Ihnen sonntags einen Brunch zum Genießen in mehreren Gängen am Tisch,“ beschreibt der Küchenmeister das neue Angebot im Pappelkrug. Vom klassischen Frühstück mit hausgemachten Brötchen und Brot, über Suppen bis hin zu Hauptgang, Dessert und Obst findet hier jeder den passenden kulinarischen Start in einen schönen Sonntag. Dazu gibt es Prosecco, Kaffee und Saft. Auch Eltern können sich entspannen, denn auf der Deele bietet eine Kinderspielecke Kurzweil für die kleinen Gäste und neben dem Biergarten ist - ganz neu - ein Kinderspielplatz eingerichtet. Die Öffnungszeiten sind mittwochs bis samstags ab 17.30 Uhr mit Küche von 18 bis 21.30 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 14 und ab 17.30 Uhr mit Küche von 12 bis 14 bzw. 17.30 bis 21.30 Uhr. Tischreservierungen sind unter der Telefonnummer 05201- 7479 möglich. -sig- ■

Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung

Bethel
Gemeinschaft *verwirklichen*

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhagen 10 a · 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 · Fax. 9719425

Heinrich Barteldrees
FRUCHTSAFTKELTEREI · GETRÄNKEFACHMARKT

Wir statten ...

... Ihre Party aus!

- Theken • Zapfanlagen
- Tische • Bänke • Pavillons
- Heizstrahler • Kühlanhänger
- Kühltruhen • Cocktail-Bar

33790 Halle/Westf. · Lotkampsweg 12
Telefon (0 52 01) 23 74 · Telefax (0 52 01) 66 56 99

Taverne Presents

Spring Time Party

Mittwoch 08.05. ab 21 Uhr

Bier 0,31 2 €

Jägermeister 1,50 €

Whisky-Cola 3,50 €

Taverne Halle
Lange Straße 28 (B68)

Eintritt frei!

Kaiser
Veranstaltungstechnik
Kontakt: 0177 - 6135770
info@kaiser-veranstaltungstechnik.de
www.kaiser-veranstaltungstechnik.de

TAVERNE
Taverne Halle (Westf.) Gustafstraße

“Nach dem Stadtfest auf in die Taverne!”



Thipan Thiru und Fabian Kaiser (re) wollen am 8. Mai mit zahlreichen Gästen das Frühlingserwachen mit einer Spring-Time-Party feiern.

„Wir feiern das Frühlingserwachen,“ läßt Thipan Thiru am 8. Mai all diejenigen in die Taverne in der Langen Straße 28 ein, die nach dem Besuch des HallerWillem-Festes eine gute Adresse für eine fröhliche Nacht erleben möchten. Neben Getränken zu Frühlingspreisen gibt es außerdem die passende Musik. Gute Stimmung garantiert Veranstaltungs-experte Fabian Kaiser, der an diesem Abend als Live-DJ für die richtigen Lieder zum richtigen Zeitpunkt

Sprachkurs und jobbte für den Lebensunterhalt in der Taverne. Hier verlor er sein Herz sowohl an die Gaststätte als auch an die Stammgäste. Er arbeitete in der Küche, hinter der Theke und im Service - die richtige Voraussetzung für die Geschäftsübernahme vor drei Monaten. Thipan Thiru hat seine eigenen Ideen umgesetzt, dabei aber das ursprüngliche Ambiente erhalten. Er heißt weiterhin die Fußball-Fans in der Sky-Sports-Bar willkommen, bietet zu Fußball-Zeiten „Weizen-Time“ und versetzt die Taverne zu ganz besonderen Gelegenheiten in Fußball-Fieber. Nur der Biergarten bleibt verschont. Hier kann man unter neuen Sonnenschirmen laue Abende genießen. Die Speisekarte bietet Pizza, Pasta, Schnitzel, Aufläufe, Salate, amerikanische Spezialitäten, Steaks, Fingerfood und Pfannengerichte. Jeden Dienstag ist Schnitzeltag und das Wochenende lockt mit Happy-Hour. Zudem serviert das Team um den Inhaber saisonale Spezialitäten, wie zur Zeit verschiedene Spargelgerichte. Sehr beliebt ist die hausgemachte Limonade, die nach eigener Rezeptur immer frisch angemixt wird. Seit Anfang des Jahres ist die Gaststätte auch wieder täglich ab 18 Uhr geöffnet, sowie samstags ab 15.15 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 17 Uhr. Aktuelle Informationen gibt es immer unter www.taverne-halle.de. -sig- ■

sorgen wird: aktuelle Charts und Party-Klassiker. Seit dem 1. Februar ist Thipan Thiru neuer Inhaber der Taverne. „Ich habe in Sri Lanka Informatik studiert,“ berichtet er aus seinem 27 Jahre jungen Leben. Anschließend kam er 2007 nach Deutschland, um in Bielefeld Wirtschaft zu studieren, belegte einen

Vodafone-Shop Halle feiert 3. Geburtstag



Tobias Grund und Okan Cambazoglu bieten zur Zeit attraktive Preisangebote – und zum HallerWillem-Fest eine spannende Tresoraktion.

Im Rahmen des diesjährigen Haller Willem-Festes möchte Tobias Grund den dritten Geburtstag des Vodafone-Shops in Halle feiern. Den Laden gab es schon wesentlich länger, doch im Mai 2010 übernahm der fröhliche und kompetente Geschäftsmann den etwas vernachlässigten Standort für Telefonie-Dienstleistungen am Ronchinplatz 3. „Halle ist genial, es gibt tolle Menschen hier,“ freut er sich über seinen beruflichen und später auch privaten Umzug in die Lindenstadt. „Ich bin wirklich froh, dass ich den Sprung gemacht habe, von Minden nach Halle zu ziehen.“ Fair, nett und zuvorkommend beschreibt er die Halle und genießt die familiäre Atmosphäre in der Innenstadt. Neben dem umfangreichen Telefonie-Angeboten aus dem Hause Vodafone und einem vielfältigen Programm an Mobiltelefonen und Tablets bietet Tobias Grund mit Unterstützung seines Mitarbeiters Okan Cambazoglu außerdem besondere Dienstleistungen an - wie z.B. den Datentransfer von einem alten auf ein neues Gerät, Schulungen für die Handhabung von Handy, Smartphone und Tablets sowie auf Wunsch die Messungen für LTE direkt vor Ort. Am 9.

Mai wird im Haller Vodafone-Shop eine Tresor-Aktion für Aufregung sorgen. Wer die Zahlenkombination richtig eingibt, gewinnt ein hochwertiges Mobiltelefon. Die Öffnungszeiten des Haller Geschäftes sind montags bis freitags von 9.30 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr sowie samstags zwischen 9.30 und 14 Uhr -sig- ■

Sie möchten

eine Immobilie kaufen?

Wir helfen Ihnen gerne. Fordern Sie uns.

ImmobilienCenter

Telefon 05201 893-481
immobiliencenter@kshalle.de
www.kshalle.de/immobilien

Kreissparkasse Halle (Westf.)

Alte Schmiede

Heimischer Spargel zum Muttertag

Werktags Di - Sa ab 17:00
 Mittagstisch an Sonn- und Feiertagen ab 12:00

Nächstes Frühstücksbuffet am 12.05. auf Vorbestellung

Tel. : 05204 7001
 Kirchplatz 22 - Steinhagen

Malerfachbetrieb

Kurt Welke

• Malerarbeiten
 • Fassadenanstriche -putze, -reinigung
 • Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
 • Fußboden- und Laminatverlegung
 • VWS-System
 • Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

Alleestr. 10
 33790 Halle
 Tel./Fax : 0 52 01/34 97
 Mobil: 01 72/520 52 29

Gesundheitszentrum reha med & reha fit

Ergotherapie
 Logopädie
 Physiotherapie/
 Krankengymnastik
 Med. Gesundheitstraining

Ihr Gesundheitszentrum
 Mit Rücken- & Gesundheits-training zu Ihrem Erfolg

Lange Str. 2 · Halle
 0 52 01.66 54 05
info@reha-fit-halle.de
www.reha-fit-halle.de

Beim Frühlingserwachen in der Alten Lederfabrik wurde Genuss für alle Sinne geboten



Teilen sich ein Atelier (v.l.): Kirsten Nägler-Luft von der „Villa Kulla“, Karin Klasing präsentiert spirituelle Malerei und Ika Wagner-Heinze von der Malschule „Wings of Down“

Am letzten April-Wochenende öffneten die KunsthandwerkerInnen und KünstlerInnen ihre Ateliers und Werkstätten in der Alten Lederfabrik. Ausserdem bereicherten viele Gastaussteller aus ganz Deutschland das Angebot. So waren es insgesamt 79 Aussteller, die im Innen- und Außenbereich an ihren Ständen Skulp-

stände? Natürlich war auch dafür gesorgt! Im Ausstellungscafé und auf dem Außengelände wurden Torten, Wraps, Reibekuchen und vieles mehr angeboten. Lief der Samstag wegen des wenig frühlingshaften Wetters noch relativ ruhig an, machten sich am Sonntag zahlreiche Besucher aus nah und fern auf den Weg. Wie das Ehepaar Niekamp aus Bielefeld. „Wir sind schon zum zweiten Mal an diesem Wochenende hier. Die Vielfalt ist so riesig, wir haben gestern am Samstag nicht alles geschafft. Aber wir möchten nichts



Ein Unikat: Pflanzschale von Ingrid Dehmel, deren Unterbau gleichzeitig Stauraum bietet.



Leon ist wenig erfreut darüber, dass er die schönen glitzernden Steine nicht mit nach Hause nehmen darf!

auslassen, alles ist so interessant!“ Für Unterhaltung sorgte Norbert Henze, alias „Jonathan“, der eine Show mit Feuer und Eisen zeigte. Eine zauberhafte Idee hatte Dorothea Wenzel: sie gestaltete Hut-Kreatio-

nen aus Papier für die Besucher. Ulli Ernst bot Workshops für den Tadelakt (marokkanische Kalkputz-Technik) an und Guido Wehmeyer gab Schnupperkurse auf der Rockgitarre. Eine spontane Idee hatte Karin Klasing, die sich der Malerei von spirituellen Bildern verschrieben hat: Warum nicht etwas gemeinsam unternehmen? „Wir sind alle ganz individuell, können aber trotzdem vernetzt sein“, so die Künstlerin. Für die Zukunft plant sie weitere Aktionen und ist dafür bereits auf offene Ohren bei der Stadt Halle gestoßen. Beim Frühlingserwachen teilte sie sich ein Atelier mit Kirsten Nägler-Luft, die schöne Accessoires aus der „Villa Kulla“ in Steinhagen mit-

gebracht hatte sowie mit Ika Wagner-Heinze. Sie betreibt die Malschule „Wings of Down“ in der Alten Lederfabrik. Beim Frühlingserwachen wurden einige der ausdrucksstarken Bilder der kleinen KünstlerInnen gezeigt. Wer seine Kreativität im Malen ausprobieren möchte: Mittwochs findet der Offene Malnachmittag (15-18 Uhr) und samstags die Kindermalschule ab 6 Jahren (10.30 - 13 Uhr) statt. Informationen dazu gibt es unter 05203 - 5605. „Wir konnten eine Vielfalt für den Betrachter bieten. Ein Besucher hat ein Bild von mir gekauft und sich gleichzeitig für Ikas Malschule angemeldet“, berichtete Karin Klasing erfreut. -dag-■

Kreissängertag 2013



Der aktuelle Kreisvorstand des Sängerkreises: Hinten (v. l.): Jürgen Wolff (Stellvertreter SK-Reisen), Ulrich Herse (stellv. Kreischorleiter), Rainer Torweihe (2. Vorsitzender), Karl-Heinz Weber (Beauftragter SK-Reisen), Hans-Dieter Panser (Protokollführer), Dietmar Gerbaulet (Kreischorleiter). Vordere Reihe (v. l.): Klaus Schwentker (Schatzmeister), Gabriele Stieggmann (Geschäftsführerin), Horst Kehl (Öffentlichkeitsarbeit), Hannelore Petschulat (1. Vorsitzende), Irene Seidel (stellv. Geschäftsführerin) und Wilfried Brinkmann (Ehrenvorsitzender).

Zum alljährlichen Kreissängertag traf sich der Sängerkreis in diesem Jahr im Henry-Dunant-Haus in Halle. Geladen sind hier die Kreisvorstandsmitglieder und die Vereinsvorsitzenden und Dirigenten der Gesangsvereine. Die Versammlung begann mit einer musikalischen Einstimmung des gemischten Chores „Mezzoforte“ unter der Leitung von Lukas Zieschë. Außer den üblichen organisatorischen Dingen wie Berichten aus Vorstand und Geschäftsführung stand in diesem Jahr die Vorstandswahl auf dem Programm

der Sänger. Alle drei Jahre wird der Kreisvorstand neu gewählt und bei dieser Wahl gab es einige personelle Veränderungen, denn der bisherige Kreisvorsitzende, Karl-Heinz Weber, stellte sein Amt zur Verfügung. Nachfolger werden seine beiden Wunsch Kandidaten für dieses Amt: 1. Vorsitzende wurde Hannelore Petschulat, bisherige Frauenbeauftragte (dieses bleibt sie zusätzlich für ein weiteres Jahr) und 2. Vorsitzender wurde Rainer Torweihe. Auch die langjährige Geschäftsführerin, Irene Seidel, stellte ihr Amt zur Verfügung - ihre Nachfolgerin wurde Gabriele Stieggmann. Ihr wird der Einstieg aber dadurch erleichtert, dass Frau Seidel ihr im ersten Amtsjahr als 2. Geschäftsführerin zur Seite steht. Kreischorleiter ist Dietmar Gerbaulet, sein Stellvertreter und EDV-Beauftragter Ulrich Herse. Der scheidende Kreisvorsitzende wurde zum Beauftragten für Sängerkreis-Reisen gewählt, sein Stellvertreter ist Jürgen Wolff. Zum Ende der Versammlung wurde noch über vergangene und die für 2014 geplante Sängerreise berichtet. -sge-■

Bodenbeläge

Ideen leben

Eisenstraße 4
33649 Bielefeld
Fon 0521. 946 61-0

Jauer

www.jauer-natursteine.de

PFLASTER- und ERDARBEITEN

Dienstleistungen am und im Haus

SAWICKI

Margarethe-Windhorst-Str. 34
33790 Halle/Westf.
Tel. 01 62/89 77 600

Elke Hardiek erzählt spannende Lebensgeschichte



Ein kleiner Fragebogen zum Abschluss eines spannenden und interessanten Nachmittages: Pastor Lothar Becker stellte Elke Hardiek viele Fragen zu Frühstück, Tagesbeginn, Lieblingsbuch, Reisekoffer und Traumurlaub.

Im Rahmen des Erzählcafés, das an jedem dritten Donnerstag im Monat zwischen 15 und 17 Uhr in der Diakonie Halle stattfindet, hatten die Organisatoren zum 18. April die Hallerin Elke Hardiek eingeladen. „Als Mensch und Person, aber auch als stellvertretende Landrätin im sozialen und ehrenamtlichen Bereich,“ beschrieb Pastor Lothar Becker den Anlass der Einladung. Gemeinsam mit Elke Hardiek und den interessierten Gästen unternahm er eine kleine Reise durch das spannende Leben, das seinen Ursprung in Breslau fand. Elke Hardiek, geborene Frank, kam auf der Flucht vor der näher rückenden Front kurz hinter dem Riesengebirge zur Welt. Die Großmutter rettete sie und ihren Bruder in den Westen, die Mutter verstarb kurz nach der Geburt. Eine dramatische Zeit, die schließlich in Detmold ein gutes Ende fand, wo auch der Vater später eintraf. Startkapital für eine neue Existenz war der Schmuck der Frauen, erinnert sich Elke Hardiek. Schließlich siedelte Familie Frank nach Halle/Westfalen. Nach dem Abitur im Bielefelder Ursulinen-Gymnasium, hatte sie große Pläne:

ein Medizinstudium in Tübingen. „Ich dachte, Halle werde ich so schnell nicht wiedersehen,“ erzählt Elke Hardiek von ihrem Drang, hinaus in die Welt zu kommen. Doch daraus wurde nichts. Sie lernte Udo Hardiek kennen, wurde seine Ehefrau und das 1. Mannequin der Firma Hardiek und Weber und stieg schließlich in das Unternehmen der Schwiegereltern mit ein. In die Politik kam Elke Hardiek durch die Schulzeit der Kinder, in der sie sich bereits als Schulpflegschaftsvorsitzende engagierte. Inzwischen ist die Hallerin stellvertretende Landrätin, schulpolitische Sprecherin der CDU im Schulausschuss und setzt sich für das Thema „Frauen und Beruf“ ein. Ein Herzenthema sei außerdem die A 33. Dann gab sie einen kleinen Einblick in ihren Arbeitsalltag und stellte sich zum Abschluss einem kleinen, teilweise augenzwinkernen Fragebogen von Lothar Becker. Am 16. Mai wird Katja Kosubeck über das virtuelle Museum berichten und für den Juni-Termin ist Sportwissenschaftler Elmar Wiencke eingeladen. -sig-■

„Service macht den Unterschied!“



Thomas Musolf ist u.a. Spezialist für die Reparatur von Röhren- und Flachbildfernsehern - unter dem Motto: „TV, Video, HiFi, Antennen Persönlich.“

„Wir haben immer sehr stark auf Reparaturen gesetzt,“ erklärt Thomas Musolf, Radio- und Fernsehtechniker-Meister, der das gleichnamige Geschäft gemeinsam mit seinen Eltern Karin und Hans-Walter führt. Ursprünglich 1975 in der Steinhagener Bahnhofstraße gegründet, wechselte der Standort vor mehr als sieben Jahren in die Rostocker Straße 1a, wo die großzügigen Räumlichkeiten ausreichend Platz für handwerklichen Dienstleistungen bieten. „Aus langjähriger Erfahrung wissen wir, wie wichtig der direkte und persönliche Kontakt zum Kunden ist,“ beschreibt Thomas Musolf das Konzept des Betriebes, in dem Kundenservice im Vordergrund steht. Ob es um die zügige Bearbeitung von Anfragen, um eine individuelle Beratung oder um technische Probleme geht. „Als örtliches Unternehmen sind wir ganz nah dran an den Wünschen und Problemen unserer Kunden. Für den Radio- und Fernsehtechnikermeister - heute heißt der Beruf Informationselektroniker - ist die Reparatur von alten Röhrenfernsehern, neuen Flachbildschirmen und von anderen Geräten aus der Unterhaltungselektronik kein Problem, auch wenn gerade Billigeräte oft ohne Ersatzteilversorgung hergestellt würden. „Viele kann man trotzdem für wenig Geld reparieren,“ erfährt er immer wieder und

empfiehlt, das defekte Gerät wenigstens prüfen zu lassen. An Neugeräten hält TV-Musolf fast ausschließlich Metz-Modelle bereit - der älteste deutsche Hersteller von Blitz- und Fernsehgeräten. Aus Überzeugung, denn zum Einen garantiert die Marke einen hohen Qualitätsstandard und zum anderen bevorratet das Unternehmen alles an Ersatzteilen, was für eine mögliche Reparatur nötig ist. Die Geräte sind zudem sehr bedienfreundlich und bieten unterschiedliche Ausstattungen für jeden Anspruch. Zum Leistungsspektrum von TV-Musolf gehört zudem Satellitenschüssel- und Antennenbau und die Instandsetzung vorhandener Anlagen. Zu erreichen ist die Steinhagener Firma unter der Telefonnummer 05204-921004.-sig■

Parfümerie
lassmann

Ein persönliches
Duftgeschenk . . .
. . . liebevoll
verpackt

Parfümerie
lassmann Tel. 667088
Ronchinplatz · Halle

Schienenbus-Frühling Feiertags-Fahrten im Mai



9. Mai: Besucherbergwerk Kleinenbremen 29 €
30. Mai: Spargelhof Winkelmann 22 €
Uchter Moor mit Spargelessen und Moorbahn 50 €
Info/Buchung: Osning-Bahn e.V. * Hauptstr. 21 * 33790 Halle
Tel. 0521/32 74 601 * <http://www.osningbahn.de>
Fahrscheine auch am Bahnhof Halle!

CEP the intelligent sportswear
CEP - Intelligente Sportswear
vor, während und nach dem Sport
CEP ist der perfekte Partner

Sanitätshaus A. Graf
Fachwerkstatt für Orthopädie-technik und Rehamittel

Lange Str. 9
33790 Halle (Westf.)
Tel. 0 52 01 / 25 04
Fax 0 52 01 / 36 26

KLEINANZEIGEN

Dienstleistungen

Änderungsschneiderei Branca Jancovic, Änderungen aller Art (auch Leder) Gartenstr. 34, Tel. 0 52 01/1 04 86*

Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstge, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheken, Neonflaschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karokeanlagen, mit u. ohne Disc-Jockeys. Info u. TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de*

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Würst-, Fisch-, u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uvm. m. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 14.50. Bäckerbörse, 49219 Glandorf, Johannisstr. 15, Reservierung u. 05426/2163 www.backbo.de

DJD-Discjockey, Egal ob Geburtstag, Polterabend, Hochzeit oder Betriebsfest - Ich mache „Party-mu-sik“ für jeden Anlass u. vom Allerfeinsten f. Sie und Ihre Gäste. Kontakt unter Tel. 05201/2459*

Klaviergalerie im Kirchspiel Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel. (05247) 23 05. www.Klaviere-Brokamp.de*

Tischlerarbeiten vom Fachmann, Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen v. Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- u. Aufbau v. Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201/734491, mobil0160/ 970 86209*

Feiern im Gerhold's Gemüthlicher Saal f. Partys, Feiern u. Veranstaltungen v. 40-100 Personen m. eigener Theke, DJ-Anlage u. Lichtanlage, Buffetvorschläge in verschiedenen Variationen. Lassen Sie sich von uns beraten! Gaststätte Gerhold's 05201/2442 Schauen Sie auch i. Internet u. www.gerholds.de*

Wasser ist teuer! Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann 0172-42 13113*

Andreas Redeker Ihr Fliesenleger für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osna-brücker Str. 82 • 33790 Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512*

Thermofloc-Einblasdämmung, nachträgliche Wärmedämmung v. ausgebauten Dachschrägen, Hohldecken o. zweischaligem Mauerwerk Fa. EHD Haring, Tel. 05425- 954 78 17 o. 0151-111 64 387. www.ehd-haring.de

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

Mosaik-Computer/Deutsche Post DHL-Service, Lange Str. 52, Halle, Tel. 669612. mosaik-computer@gmx.de, mo-fr 9-19 Uhr, sa 9-15 Uhr

Putze Ihre Fenster. Preiswert und gut. Tel. 0 52 04/ 8 03 50 ab 14 Uhr*

Buchhaltung, Belege ordnen, prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f. d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Büro dienstleistungen, Tel. 05204-889883*

Gitarrenschule bietet individuellen Unterricht - v. Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine, Hausbesuche mögl. Tel. 05201-8741804 oder 0177-7644786

Klavierspieler lernen. Ausgebildete Klavierlehrerin erteilt Einzelunterricht für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger. Auch Hausbesuche. Tel. 05204-9233832 oder 0160-95759559

Faltenglätter Bügelservice Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Bügelwäsche?? Ich übernehme gerne diese Aufgabe. 05204-8808877

Klassische Gitarrenmusik und Flamenco für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0177/ 7644786

Professionelle Büglerin bügelt gerne ihre Wäsche aller Art. Tel.015234575338

Haarmode Pohl im Außendienst Alle Friseurleistungen bei Ihnen zu Hause. Termine n. tel. Absprache. Birgit Pohl, Tel. 0160-841 25 45

WELLNESS-GESUNDHEIT

Klassische Homöopathie-Fußreflexzonenmassage-Entsäuerung: Termine nach Vereinbarung bei Heilpraktikerin Karin Wiedemann, Ravensberger Str. 25 in Werther, Tel. 05203/919579.

Das Frühjahr naht! Bringen Sie Ihren Körper in Form mit Umfangreduzierung mittels Ultraschall, Lymphdrainagen, pflegenden Kosmetikbehandlungen und wohltuender Fußpflege. Beauty Form, Studio für Kosmetik & Bodyforming, Freistr. 3 in Borgholz. Tel: 05425 9538660 www.beautyform-studio.de

Gebäudeenergieberatung Dipl.Ing Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung m.bis zu 50 % Zuschuss v.Bundesamt Fördermittelberatung, E-Ausweise, Tel. 05425-932113

Fenster- und Gebäudereinigung Wilfried Schlegel: Reinigung von Fenstern aller Art, Reinigung rund ums Haus - für privat und Gewerbe. Preisgarantie für 3 Jahre. Tel. 05423 -6924 o. 0171-4595774

Suche Personen, die ihr Gewicht ernsthaft u. 5-40 kg reduzieren u. halten möchten. Gerne auch schwierige Fälle. Termin zur Analyse nach Vereinbarung. Anja Tischler, 05204-925522

Gelish Harmony!! Anwenden wie Lack -Haftung wie Gel- kein Brechen - kein Splittern- absolut flexibel- einfaches Ablösen. Jetzt ab sofort bei mir erhältlich! Gelish - der Gel-Lack! Das neue Nagelprodukt "Gelish" verwendet man wie einen Nagellack auf den Nägeln oder Fußnägeln. Es haftet so gut wie Gel, ist absolut flexibel und ist ohne Modellage wochenlang haltbar. Probieren Sie es einfach aus! Es lohnt sich, Sie werden begeistert sein! Infos und Terminvereinbarung jederzeit unter :Tel.05201-663766 oder 0174-4208938. Magdalena Schütte, www.schuettes-fashion-nails.de, E-Mail: schuettesfashionnails@online .de

Lichttherapie bei Depressionen, Schlafstörungen, Stimmungsschwankungen, Lustlosigkeit, Müdigkeit. Tanja Schreiber, Heilpraktiker f. Psychotherapie, Voßheide 29, Steinhagen, Tel. 05204-888 177*

Edelsteinbehandlung zur Lösung innerpsychischer Blockaden u. seelischer Spannungen.Termine n. Absprache! Tanja Schreiber, Heilpraktiker f. Psychotherapie, Voß-heide 29, Steinhagen, Tel. 05204-888 177*

Individuelle Rückführungen z. Bearbeitung unbewußter Blockaden u. innerpsychischer Konflikte. Termine n. Absprache! Tanja Schreiber, Heilpraktiker f. Psychotherapie, Voßheide 29, Steinhagen, Tel. 05204-888 177*

Mobile Fußpflege, Manicure und Enthaarungen. Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause. Termine bei Tanja Meyer Tel. 05201-1564628

Mach mal 20 Minuten Pause - in der vitalobia-Wellnessoase in Borgholzhausen können Sie sich für nur 4.- im brainLight-Entspannungssystem spontan o. mit Termin regenerieren. Weitere Infos siehe www.vitalobia.de o. Tel.: 05425/954900

Angst?Probleme?Depressionen? Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutsch landweit (0180/5647746) Tag u. Nacht! Jeden Frei. neues Thema!*

Mobiler Massageservice, Fußzonenmassage, Wirbelsäulenmassage, Gesichtsmassage, Teil- u. Ganzkörpermassage, Rückenmassage, Termine unter 05201- 734964 o. 0162-9204874

Ich möchte Menschen mit der Seite www.poesie-des-herzens.jimdo.com erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen Lebensfreude!

Ayurvedische Massagen, Anwendungen und Beratungen, Ernährungsberatung u. individuelle Ernährungsanalyse. SAMANYA Ayurveda + Bonvita Marita Habel, Termine unter 05204-9941500 www.samanya-ayurveda.de

URLAUB

Urlaub 2013: neues komfort. Ferienhaus an der Ostsee für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder, 3 Schlafz., HD-TV, Spülml., Fahr., Garten, Hausprospekt Tel. 05245-2526 www.nach-Fehmarn.de

Auf geht's an die Ostsee, Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de*

Nordseeküste - kuscheliges Ferienhaus bis zu 3 Personen, auch für Allergiker geeignet, Nichtraucher, Tel. 0174-9954625*

„Urlaub im Alltag“ in der vitalobia-Wellnessoase in Borgholzhausen. Spontan oder mit Termin. Tel: 05425/954900 www.vitalobia.de

Ferienwohnung in Cuxhaven/Nordsee, zentral gelegen, nahe Grimmershörnbusch/Stadtstrand, Hafen u. Bahnhof, 2 Fahrräder (kostl.). Gartennutzung m. Terrasse u. Grill möglich. Tel.: 0175/8711473. www.cuxangebote.de/ f-e-w-o-s-e-e-s-i-c-h-t/wilhelmstraße/ oder unter avevio cuxhaven.

Top-Ferienwohnung mit Seesicht unter www.urlaub-in-duhnen.eu

HAUS & GARTEN

Gartenbau Alfred Eich übernimmt für Sie: Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- u. Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune Baumfällungen usw. Tel. (0 52 01) 59 15*

RC-Schotter i. gr. Mengen, preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111 587

Super Kaminholz, Hof Hesseltal, Tel. 05201- 849092

Private und gewerbliche Kleinanzeigen

im **Haller Willem**

Private Kleinanzeigen: (bis 5 Zeilen) 5 €, jede weitere Zeile 50 ct
Gewerbliche Kleinanzeigen: (bis 7 Zeilen) 10 €, jede weitere Zeile 1 €
Die Preise verstehen sich inklusive 19 % Mehrwertsteuer. Wir bitten um Überweisung des entsprechenden Betrages auf das Konto 170 110 800 bei der Volksbank Halle, BLZ 480 620 51.

Anzeigenannahme per Post an HallerWillem, Holtfelder Str. 17, 33829 Borgholzhausen, per Fax an 05425-1576 oder per email an info@haller-willem.net. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kleinanzeigen **NICHT telefonisch** aufnehmen können. Ihre Anzeigenaufgabe versehen Sie bitte mit der gewünschten Ausgabe und mit dem Hinweis, dass Sie den Betrag überweisen werden, damit wir Ihre Anzeige berücksichtigen können. **Eine Bezahlung in Form von Briefmarken ist nicht erwünscht!!**

BAUMASCHINENVERLEIH, ERD-UND LANDSCHAFTSBAU GERDES, Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse u.v.m. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. Halle, Wertherstr. 93, Tel. 05201/73 48 38 o. 0171-744 03 42 o. 0160-90 95 54 41*

Renoviere preiswert Ihre Parkett- und Dielenböden - jahrelange Handwerkerfahrung vorhanden. Tel. 0176- 24 000 767

Heizen Sie auch Ihren Garten? Die meisten Fenster & Türen sind heute mit kurzlebigen undichten Dichtbändern versehen. Zu dem Wärmeverlust kommt noch das Wespen, Spinnen und anderes Getier hier ihr neues Zuhause haben. Unsere zugelassene Abdichtung hält nach heutigem Stand bis 40 Jahre und wo möglich, farblich der Klinkerfuge angepasst ist. UKS-Siliconfugenbau 05204 920 934 /0171 365 7901

Andreas Werner - Dachdeckermeister Wir reparieren die Schäden v. Winter a. ihren Dächern u. Dachrinnen. Tel. 05204- 7688, Fax 05204-4429, mobil 0170-4817696

Bodenbeläge aller Art f. alle Einsatzgebiete. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, T. 05204-5751

Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten. Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Pflanzzeit! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, Tel. mobil 0177 - 5229225 Büro: 05201-734701

Modernisieren, Renovieren, Isolieren. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, Tel. 05204-5751

Die neuen Tapeten-Trends stellen wir Ihnen gerne vor. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, Tel. 05204-5751

Kartoffeln aus eigenem Anbau. Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, 33790 Halle Tel.05201-9766 www.hof-tarner.de

IMMOBILIENMARKT

Ihr Küchenumzug lohnt immer, von den Kosten oder den Aufwand her. Bei dieser Gelegenheit könnte wir Ihre Einbauküche auf Wunsch auch modernisieren, ob neue Fronten neue E-Geräte, neue Arbeitsplatte, neue Auszüge oder den Fliesenspiegel als Glasrückwand gestalten. Rufen Sie uns an, wir unterbreiten Ihnen gerne kostenlos ein Angebot. Tischlerei Klaus Wiener Tel. 05241-97824 oder 0170-8072095

Steinhagen, DG-Wohnung, 2ZKB, 55m², Pkw-Stellplatz. KM 270 + NK ab sofort zu vermieten. . Tel. 05204-89636.

WERTHER: Ländliches, erschlossenes Grdst. in Werther-OT mit traumhafter Fernsicht, zum Süden

hin unverbaubar. 1.000 m², bebaubar mit EFH. KP 109.900 EUR zzgl. 3,57% Prov. inkl. MwSt. Infos: 05204/9252870 oder info@afib-immobilien.de

WERTHER: Großes, erschlossenes Bau-Grdst., 1.513 m², mit unverbaubarem Fernblick zum Teutoburger Wald. Sofortige Bebauung mit EFH oder DHH möglich. KP 149.800 EUR zzgl. 3,57% Prov. inkl. MwSt. Infos: 05204/9252870 oder afib-immobilien.de

HALLE: Ladenlokal mit günstiger Lage an B68 + 10 KFZ-Stellpl., ideal für Handel, Gastronomie oder Dienstleistung. Gesamt 761 m², davon 542 m² Verkaufsfl.; KM 2.490 EUR zzgl. NK. 2.38 KM Makler-Prov. Info: 05204/9252870 oder info@afib-immobilien.de

HALLE: Gewerbe-Grdst. an B68, neben Tankstelle, ideal für Werkstatt und/oder Autohandel. Ca. 2500 m², KP auf Anfrage zzgl. 3,57% Makler-Prov inkl. 19% MwSt. Info: 05204/9252870 oder info@afib-immobilien.de

Landliebe ...

In Toplage im Schwarzbachtal von Werther, 1a gepflegtes Hofhaus, ca. 254 m² Wohnfläche. aufgeteilt in 2 Wohneinheiten, 137 m² Nutzfläche, Grundstück 38.477 m², 3 Garagen, Sauna, Kamin, Gewächshaus, Pferdehaltung möglich (2-3 Pferde)

680.000 € - zzgl. 3,57% Provision



Wir suchen dringend für eine Familie mit zwei Kindern: Einfamilienhaus in Halle + Ortsteile zum Kauf vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr. 05201-859421 oder info@vivalog.de

vivalog Immobilien & mehr bietet Ihnen die Möglichkeit einen modernen Tagungsraum für Meetings und Seminare bis zu 20 Personen zu buchen. Das behagliche Ambiente schafft eine angenehme Arbeitsatmosphäre und ermöglicht Ihnen alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Durchführung Ihrer Veranstaltung. Rufen Sie uns an: 05201-859421

Hausteil zu vermieten. Wohnfläche 145 m², 6 Zi, Garage für Wohnmobile geeignet, kl. Garten, Renoviert, ruhige Lage, zentrumsnah, Halle, Werther Str., Tel. 01761-9330301

Wir suchen eine Reinigungskraft für unseren Gastronomiebetrieb als Aushilfe auf 450 Euro. Arbeitstage nach Absprache Arbeitszeit von 5.00 Uhr bis 10.00 Uhr oder 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr oder 18.00 Uhr bis 23.00 Uhr. Adresse und Telefon.

STELLENMARKT

Reinigungskräfte für die GerryWeber-Open vom 8.-16.6.13 in Halle gesucht. Arbeitszeit ab 5 Uhr oder ab 14 Uhr, versicherungspflichtig. Artur Stoll GmbH, Tel. 05204-914722

Subunternehmer

Reinigungskräfte auf 450,- Euro Basis für die ambulanten Hausgemeinschaften des Daheim ev. In Halle gesucht. Melden Sie sich gerne bei: Sonja Buschmann, Moltkestr.40, 33790 Halle, Tel.: 05201-971081

Wir suchen Koch oder Küchenkräfte mit Erfahrung in der Gastronomie. Tel 05201-2442 ab 17 Uhr

Wir suchen Servicekräfte für die Gastronomie, gern mit Erfahrung, Gerholds Tel. 05201-2441 ab 17 Uhr

Wirtschaftsdienst Halle, Versicherungsmakler vor Ort, Ferienimmobilien Spanien. www.wirtschaftsdienst-halle.de, T. 05201/ 849722*

Wir suchen Kellnerin für Service und Küchenhilfe auf 400-Euro-Basis. Tel. 05201- 828 538

Subunternehmer für Glasreinigungsarbeiten gesucht. A.Stoo GmbH, Tel. 05204-914715

Suche Putzstelle freitags u./o. dienstags ca. 2 Stud ab Uhr. Tel. 05201-16045

HAUSHALT - ANTIQUARES

Suche/ kaufe alte Dinge aus Omas Haushaltsauflösungen, z.B. Porzellan, Silberbesteck und Anderes. Tel. 05201-1877374*

Achtung! Hallo Teppichliebhaber! Wir führen durch: Verkauf, Reparatur u. Reinigung aller Art von Orient-Teppichen. Tel: 0521/ 17 78 63; 0 52 01/1 68 78*

Sammler sucht Postkarten, Münzen, alte Fotos - auch von Soldaten Münzen, Militaria-Orden, Netgeld, Schmuck. 0521-322516 Fax.

Werthers Second-Hand Stöberstube - Für Jedermann und jeden Geldbeutel. Teutoburger Waldweg 3, Werther. Jeden 1. Samstag Trödelmarkt, Tel. 0151-25864266 oder 5203-9187691

Ankauf Soldatennachlässe - 1945 Orden, Abzeichen, Dolche, Fotos, Alben, Mützen, Helme, Urkunden, Pässe. Gerne ganze Nachlässe. Schnell & Diskret - Sofort Bargeld. T: 05423 - 472294

Archivar sucht alte Panzer oder Flugzeugfotos sowie Militärfotografien aus dem 2. Weltkrieg. Tel: 0151 - 52429307

Rennrad zu verkaufen, Farbe: blau, 3 Jahre alt, Schimmano Gangschaltung, VB 300 Euro, Telefon 05201- 735 64 13, ab 16 Uhr

TIERMARKT

Für den Feinschmecker Tägliche frische Wachteileier zu verkaufen. Wachtelzucht Anne Klein, 33803 Steinhagen, Schweriner Str. 21, Te. 05204-3151*

www.landschildkroetenbabies.de

Zwergkaninchen aus liebev. Hobbyzucht suchen verantwortungsv. Möhrchengeber! Intens. Beratung, Urlaubsspfll., Futtermittel, Impfkation. www.schlappohrbande.de Tel: 05204/880497 o. 0171/8538457

Verkaufe günstige lebendige u. geschlachtete Kaninchen (versch. Größen u. Rassen), Tel.05201-2532

Naturheilpraxis für Tiere, Christiane Anders, Tierheilpraktikerin, Bioresonanztest- u. Therapie, Homöopathie, Allergiebehandl., Blutegel, Akupunktur, etc. Geschw.-Scholl-Str. 12/Halle, 05201-8741794, www.tierheilpraxis-anders.de

KONTAKTE

Berliner treffen Berliner, jeden 2. Dienstag im Monat in Gütersloh "Zum Türmer" an der Stadthalle um 18 Uhr. Auskunft: 05241-29334

Jetzt Termin vereinbaren mit Ulrich Niemeyer in unserem Center Hauptstelle Halle, Telefon 05201 181-0 oder ulrich.niemeyer@vb-halle.de



Luise Nicolas feiert 104. Geburtstag



Nachfolgende Szene spielte sich vor einiger Zeit im Marienheim ab: Frau Nicolas (z.Z. 103 J.) begleitete ihren Sohn (über 80 J.) zur Haustür und nestelt beim Abschied an seiner Jacke herum: „Nein Junge, wie Du wieder rumläufst...!“ Diese recht humorvolle Begebenheit macht uns eines klar: Wir selbst können noch so alt werden, aber solange noch ein Elternteil lebt, bleiben wir eben „ewig nur Kind“. Aber wer hat schon eine Mutter, die ihren 104. Geburtstag noch recht rüstig feiern kann. Genau das machte Luise Nicolas

Trümmer, zieht sich der biografische Faden von Luise Nicolas. Bescheiden und couragiert und mit einem unglaublichen Lebenswillen meistert sie alle Herausforderungen ihres Lebens, heiratet, gründet eine Familie mit zwei Söhnen, muss lange auf die Rückkehr ihres Mannes aus der Gefangenschaft in Russland warten und... verliert nie den Mut, „... obwohl es mir doch manchmal zum Heulen zu Mute war. Es war wirklich nicht nur leicht in meinem Leben...“ Dann aber muss sie schon wieder darüber herzlich lachen. Bevor sie vor genau fünf Jahren ins Marienheim zog, wohnte sie bei ihrem ältesten Sohn in der Hauptstraße in Halle. „Hier im Marienheim bin ich gut versorgt und muss mich um nichts kümmern. Es ist aber nicht schön, dass ich nun fast nichts mehr sehen kann und das Hören auch immer schlechter wird!“ Das hielt Frau Nicolas aber nicht davon ab sich noch bis vor kurzem frei und selbständig im Haus zu bewegen mit einer körperlichen Spannung und Rüstigkeit, die sich manch jüngerer wünschen würde. „Aber nach meinem letzten Krankenhausaufenthalt wird es mir doch immer schwerer. Ich kann nichts mehr so wie vorher.“ Was sie sich zu ihrem Geburtstag wünsche? „Ich habe doch alles was ich brauche und ich glaube auch nicht, dass mich der liebe Gott vergessen wird...!“ Herzlichen Glückwunsch, liebe Frau Nicolas! -Martin Boes-■



am Sonntag, dem 21. April tun, auch wenn ihr nach großem Rummel nicht zu Mute ist. Frau Nicolas wurde als Luise Konrad am 21.4. 1909 in Babenhausen im Landkreis Bielefeld in Preußen(!) geboren. Damals gab es in Deutschland noch einen Kaiser, der in Berlin in seinem Schloss residierte. Die großen Umwälzungen und Katastrophen in der Geschichte mit zwei Weltkriegen standen im April 1909 der ganzen Welt und Deutschland im Besonderen noch bevor. Durch alle Wirren dieser Zeit, mit zwei Weltkriegen, einem Deutschland zerschlagen in

Wo ist Was in Halle ?

Stadtverwaltung Halle - Tel. 183-0 Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr
Bürgerbüro

Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie:

jd. 1. Di 15.30-16.30 im MGH
BürgerInnen: jd. 1. Fr 9-10, jd. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106

Stadtbücherei - Tel.183-252

Kiskerstr.2, Archiv:Tel.-53
Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr

Deutsche Post AG

Partnerfiliale Neukauf, Klingenhausen 18 Mo-Fr 8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof

Tel.3846,Mo-Fr9-13+14-18,Sa9.30-13Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Ravensberg, Bismarkstr.1, Tel. 81 54-0, Mo-Fr 8.30-12 Uhr,
DRK-Begegnungsstätte Henry-Dunant-Haus, Bismarkstr. 1, T. 8154-14

Museum Halle - Tel. 103 33, Do-So

10-17 Uhr und Mi nach Vereinbarung

INTEGRAL - Ambulant betreutes Wohnen Bethel, i.H.s.d. Kirchenkreises, Tel. 971323

Landwirtschaftlicher Kreisverband GT

GS, Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10

Musikschule Halle e.V., Klingenhausen

15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, T. 810 90,

Mo-Fr 8.30-12.30, Mo-Do 14-17 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen

Oldendorfer Str. 2, Tel. 66 62 34, Tagespflege: Mo-Fr 8-16.30, Sa 8-14 Uhr

AWO Ortsverein Künsebeck

Talstr. 16, Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 9-

17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, Tel. 811344

Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle, Tel. 18 32 32, Di-Fr 10-

12 + Do 14-17.30 Uhr

Diakoniestation Halle, Bahnhofstr.

33a, Tel. 9829, Fax 2055, stationsbezirk.halle@diakonie-halle.de

Caritas-Drogenberatung, jd. Di 15-

17.30Uhr i.d. Remise, T. (052 41) 99 40 70

IntAkt e.V. - Internat. Ausbildungs-

u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, T. 1 67 96,

Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprach-

kurse f. Kinder, Seminare, Ausbil-

dungsbegleitende Hilfe

Weißer Ring-Verein z. Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u.z. Verhütung v. Straftaten, T. (05242) 90 89 163 Fax 5 71 17

Generationen Netzwerk e.V.

Mensch zu Mensch, Bahnhofstr. 17, Tel. 849899 OZ: Mo-Fr 10-12 Uhr

Die Telefonketten - Kontaktbrücken gegen Einsamkeit, Ingrid Gerner, Tel.849899, Ingrid Pleye, Tel. 51 61

Arbeitswohlfahrt Kreisverband GT e.V.

Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Hohenzollernstr.28, Sprechst: Mi 9-12+14-16Uhr, Tel. (05241) 903517

INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 167 50,

email: intal-halle@intal.de, ausbil-

dungsbegleitende Hilfen (abH) f.

Azubis, Förderunterricht

ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle

f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosen-

str.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18,

Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20

Uhr Angehörigentreffen, Tel. 818565

Arbeitskreis Pflege in Halle:

Generationen-Netzwerk

I. Gerner, T. 849899

Sozialdienst Krankenhaus Halle

Heike Browski u.

Anni Kreiner, T. 1880

Sozialamt H. Bußmeyer, T. 183232

Krisendienst f. d. Kreis GT, Tel.

(05241) 531 300, Sorgentelefon f.

pflegende Angehörige, Mo -Fr 19-

7.30 Uhr sowie 24 Std. an Sa./So. u.

Feiertagen)

Job-Dialog, Einführung i. d. metall-

verarbeitende Ausbildung f. Schüler,

Jugendliche u. Erwachsene, Lange-

str.29, Tel. 663695, Mail: georg.woer-

mann@de.storck.com, Mo-Fr 8-12,

Di-Fr 14-17 Uhr, G. Wörmann

MehrGenerationenHaus i. Bürger-

zentrum: Di 10-12, Mi 15-16, Do 17-

18 Uhr, (10-12 Uhr Flüchtlingsbera-

tung), Mo+Fr n. Vereinbarung, Kontakt:

K. Eising u. B. Gunia, T. 666209

Anwaltsprechstunde jd. 1.+3. Mi 17-

18 Uhr m.d. RAen W. Stieghorst, G..

Uferbäumer u. D. Wolnik f. allgemei-

ne Rechtsfragen!

"Ein Herz für Künsebeck" - Unter

www.kuensebeck-online.de informiert

die Interessengemeinschaft Künse-

becker Bürger über Vereine, Termine,

Veranstaltungen, Angebote u.v.m. -

immer brandaktuell

Hospizgruppe Halle Westfalen

Tel. 0175 330 34 68

www.hospizgruppe-halle.de



Frischer Spargel

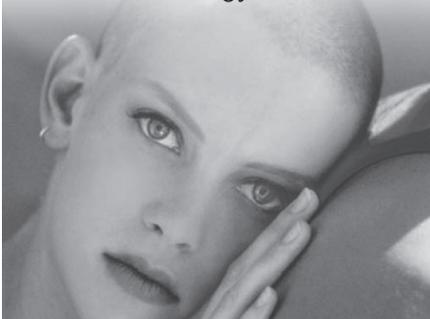
aus eigener Ernte und
aus kontrolliertem Anbau

- wie immer auch frisch geschält -

Jürgen Tärner

Telefon 05201/9766
Postweg 31 · 33790 Halle
www.hof-taerner.de

Baxter Oncology



VERTRAUEN... Vertrauen bedeutet, fest an etwas zu glauben. Glauben an die Menschen, die für Ihr Leben und mehr Lebensqualität kämpfen. Glauben an Medikamente. Und der Glaube versetzt bekanntlich Berge. **HOFFNUNG...** Hoffnung haben bedeutet, Perspektiven zu sehen. Und mit neuem Mut der Angst vor dem Tod entgegenzutreten. Hoffnung geben heißt, den Betroffenen diese Perspektiven zu zeigen. Und Ihnen die Chance auf ein lebenswertes Leben zu eröffnen. **VERANTWORTUNG...** Für Baxter Oncology bedeutet Verantwortung, den Menschen in den Mittelpunkt all unseres Wirkens zu stellen.

DEM LEBEN DIE HAND REICHEN

Baxter Oncology GmbH

Kantstraße 2 · 33790 Halle/Westfalen · Telefon 05201 - 711 - 0

Email: info@baxter-oncology.com · Internet: http://www.baxter.com

Baxter

Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Restaurant Schlemmerstuben
Edles aus dem Meer & mehr.
Ab 18 Uhr. Ruhetag So. u. Mo.

Barbara-Keller
Bier - Wein - Cocktails - Musik. Ein Tipp für Ihre Festlichkeiten. Halle, Klingenhagen 6, Telefon 05201/9062 www.barbara-keller.de

Grill-House-Alex
Ravensberger Straße 4, 33790 Halle Telefon 05201/2414
Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen.
Öffnungszeiten: montags - donnerstags 11 - 22.30, freitags + samstags 11 - 23 Uhr, Sonn- und Feiertage 12 - 22.30 Uhr

Pizzeria Taormina da Donato
Kirchplatz 13, 33790 Halle, Tel.: 05201/16752
Inh. Donato
Feine italienische Spezialitäten wie Pizza, Nudeln und Salate.
Geöffnet: Di. - Fr. 12-14 Uhr und 17-22 Uhr, Sa., So. und Feiertag 17-22 Uhr. Montag Ruhetag

Restaurant Aphrodite
Lettow-Vorbeck-Str. 1, T. 05201/16459
Griechische Spezialitäten
Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, sonntags zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr, Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Bistro Haller Willem
-Raucherclub- Gartenstr. 2, Halle
Öffnungszeiten: Mo-Do 10-24 Uhr, Fr/Sa 10-2 Uhr, So 16-23 Uhr

KÜNSKER GRILL
Pizzeria da Domenico
Kreissstraße 17, 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/73313
Italienische Küche: Pizzen, Pasta, Auf-läufe, Salate und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.30 - 14 Uhr u. 17 - 22 Uhr, Sa. 18-22 Uhr, So. 17-22 Uhr, Kein Ruhetag

Restaurant Brune
Bahnhofstraße 10, Halle, Telefon 05201/2406. Familienfeiern mit Restaurantbetrieb. Deutsche Spezialitäten. Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 17-24 Uhr, Sa. + So. 11-14 und 18-24 Uhr, Di. Ruhetag. Mittags und abends à la carte Spezialitäten: Westfälische Gerichte und frische Küche mit Ideen

Gasthof Tatenhausen
Vermolder Straße 15 • 33790 Halle-Tatenhausen • Tel. 05201/3321
Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune. Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12-21 Uhr. So. von 12-20 Uhr. www.gasthof-tatenhausen.de

Landpension Dröge
Aschelohr Weg 72, Tel. 05201/87333
Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffer und gutbürgerliche Küche in gehobener Qualität. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 - 10.30 Uhr und 17 - 22 Uhr, Sa 8 - 10.30 Uhr, 17 - 22 Uhr, So 8 - 15 Uhr

Beuken Schmedt
Alleestraße 41 • 33790 Halle Telefon 05201/5111. Selbstgebackener Kuchen und Brot, belegt mit Produkten aus der Hausschlachtung, Westfälischer Pickert und andere leckere Spezialitäten. Jetzt auch reichhaltige Auswahl an Frühstück von 8.30 - 12 Uhr. Öffnungszeiten: Di - Sa 14 - 19 Uhr, So 10 - 19 Uhr (10 - 13 Uhr Frühstücksbuffet mit Anmeldung) Bei Biergartenwetter bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Jasmin PizzaGrill
Alleestraße 4 • 33790 Halle Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Ciabatta, Pizza, Schnittzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Aufläufe, TexMex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-Fr 11.30-14.30 Uhr, 17-23 Uhr Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

ROSSINI Gastronomie GmbH
Restaurant-Café-Weinhandelparty-service Telefon 05201/971710 eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle/Westf. Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich ab 10 Uhr geöffnet (Ruhetag von 12 - 21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de

China Imbiss - „China Garten“
Der erste China-Imbiss in Halle gegenüber der Kreissparkasse Bahnhofstraße 22, 33790 Halle Telefon 05201/828538. Mittagsangebot: Di. - Sa. in der Zeit von 11.30 bis 14.30 Uhr zu jedem Hauptgericht eine Frühlingssuppe oder eine chinesische Gulasch-suppe gratis. Öffnungszeiten: Tägl. 11 bis 14.30 u. 17 bis 22 Uhr, So & Feiertage 13-22 Uhr. Montag Ruhetag.

Schneiker
Arbeitsbühnen Mietservice
05201 668570

Haller Schlemmergrill
Lange Straße 21 (am Jibi), Halle Telefon 05201/85 99 566. Imbissgerichte, hausgemachte Saucen und Salate, deutsche Spezialitäten, tägl. wechselnder Mittagstisch. Öffnungszeiten: Mo-Fr 11.30-14.30 u. 17-21 Uhr, Sa 11.30-21 Uhr, So und Feiertage geschlossen

Gaststätte Gerhold's
Alte Dorfstraße 3, 33790 Halle-Hörste Telefon 05201/24 42, Detmolder, Herforder, Diebels, König Ludwig u. wechselnde Angebotsbiers vom Fass, Cocktails. Küche: Pizza, Salate, Aufläufe, Fleischgerichte, Tex-Mex, wechselnde Angebote Alle Gerichte auch außer Haus, siehe www.gerholds.de. Öffnungszeiten: Di-Do 17-1 Uhr (Küche 17-23 Uhr), Fr-Sa 17-1 Uhr (Küche 17-24 Uhr), So 16-24 Uhr (Küche 16-23 Uhr), So (Mai-August) 12-24 Uhr (Küche 12-23 Uhr). Montag Ruhetag. Von Mai bis Oktober großer gemütlicher Biergarten mit Kinderspielflatz

City Grill Restaurant & Kegler Treff
Goebenstraße 1 • 33790 Halle Telefon 05201/664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr, Sa/So/Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr. 5 Kegelbahnen haben noch Termine frei - nach Vereinbarung

Gasthof „Rundheide“
Rundheide 8, Halle-Kölkebeck Telefon 05423/945020, Inh. Heinrich Hawerkamp, Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr Sonntag Mittagstisch 11 - 14 Uhr, Donnerstag Ruhetag, Familienfeiern und Gesellschaften von 10 bis 120 Personen nach Vereinbarung Fremdenzimmer, Kegelbahn und Biergarten - gut bürgerliche Küche -

Taverne am alten Markt
Lange Str. 28 (direkt an der B 68), 33790 Halle (Westf.), Tel. (05201) 3588. Sky Sportsbar, wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate und Aufläufe, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Di-Fr, ab 18 Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr.

Landgasthof Pappelkrug
Fam. Haskenhoff Pappelstr. 4, Halle-Künsebeck Tel. 05201/7479
Westfälische Küche mit mediterranen Einflüssen. Großer Biergarten

Gasthaus Pallmeier
Inh. Panagiotta Spyrow, Bielefelder Str. 56, 33790 Halle, T. 8563610
Mittagstisch, Abends à la carte, Feierlichkeiten aller Art, Trauerfeiern Griechische und internationale Küche. Gerichte auch außer Haus. Öffnungszeiten: 11-14.30 Uhr und ab 17 Uhr

Eiscafé Ceotto
Ronchinplatz 1, 33790 Halle Westfalen Telefon 05201/10744
Eisideen von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

Schule & Büro
bei **Bunselmeyer**
In der Kälttenstraße
Alles für die erfolgreiche Arbeit
Tel. 05201 320 - www.bunselmeyer.de

Eiscafé La Stazione
Bahnhofstraße 40, Halle, Telefon 05201/665181 Über 100 verschiedene Kunstwerke aus Eis

Maria's Grill-Taverne
Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/70151
Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Heiner's Imbiss
Alleestr. 34 • Halle, Tel. 05201/669904
www.heinersimbiss.de
Burger, Schnitzel, Snacks, Original Steinofen-Pizza, Imbiss-Spezialitäten, Salate, Kinder-Menüs, Mittagsgangebote, Mittwoch Eintopftag. ÖZ: Mo-Fr 11.30-14 Uhr u. 17-21.30 Uhr, Sa/So/Feiertage 17-21.30 Uhr

Bistro Le Gog
Lettow-Vorbeck-Straße 1
Café-Bistro mit reichhaltiger Speisekarte, Snacks, Griechischen Spezialitäten und Biergarten ÖZ: Di - Do 16 - 2 Uhr, Fr 16 - 4 Uhr, Sa 14 - 4 Uhr (Fr + Sa Küche bis 2 Uhr), So 12 - 2 Uhr, Mo Ruhetag

Kultur-Bistro Serdar
Bahnhofstr. 106, 33803 Steinhagen Tel. 05204-9279633. Jeden Freitag ab 21 Uhr Jam Session, jeden Samstag ab 21 Uhr Ethno Rock & Jazz, Jeden Sonntag ab 21 Uhr Türkische Klassik-Musik. Mediterrane Küche mit Serdars Spezialität-ten. Montag Ruhetag. Di.-Do. 17.30 Uhr bis 23 Uhr, Fr, Sa. So. 17.30 Uhr bis 03 Uhr.

BERATEN • FÖRDERN • BILDEN

PRIVATINSTITUT
CHRISTOPH ENGELHARDT

Alleestraße 4 Tel.: 05201 - 66 99 88
33790 Halle (Westf.) Fax: 05201 - 66 99 99

nachhilfe@pi-ce.de - http://www.pi-ce.de

Zeit für Zukunft

Hotels
Gästehaus Quartier "Fuchsbau"
Lange Str. 4, Halle, Tel. 05201 663 604, Fax 6639925, www.quartierhalle.de, info@quartierhalle.de. Wohnen in historischem Ambiente! Individuelle DZ/EZ/ FeWo. 400 m zum Gerry-Weber-Stadion, 5 Min. Fussweg in die Innenstadt. Wlan kostenlos, Hunde kein Problem.

Gerry Weber Landhotel
Osnabrücker Str. 52, 33790 Halle, Tel. 05201/9712302, Fax 05201/9712301, landhotel@gerryweber-world.de. 16 moderne Einzel- und Doppelzimmer, Mo-So durchgehend geöffnet 6:00-24:00 Uhr, tägl. Frühstück 6-9.30 Uhr, tägl. Abendstisch 17.30-24.00 Uhr (warme Küche bis 22.00 Uhr), Mittagstisch Sonntag/z.T. Feiertage 10-14 Uhr (Brunchbuffet), Biergarten (Mai-September) bei schönem Wetter Sa/So/Feiertag ab 11.00 Uhr

Hotel St. Georg Garni
Internethotel, Internet: www.sankt-gorghotel.de, E-mail: sanktgeorghotel@gtelnet.net, Winnebrockstraße 2, 33790 Halle, Tel. 05201/81040, Fax 8104132. Zentral, aber sehr ruhig gelegen. 27 modernisierte Raucher- und Nichtraucherzimmer (auch behindertenfreundlich) mit allem Komfort. Uppiges Frühstücksbuffet mit reichhaltiger Auswahl. Kein Ruhetag. W-Lan kostenlos in allen Zimmern!

Hotel Hollmann
Inhaber: Antje Siekendiek
Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/81180, Fax 811831. 37 moderne Hotelzimmer, Appartements, Fahrstuhl, behindertengerecht. Kein Ruhetag, Sonntags Langschläfer-Frühstück bis 12.30 Uhr

Sauerzapfes Junge Küche
Das Restaurant im Hotel Hollmann, Inhaber René Sauerzapfe, Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/7356250, Telefax 7356251. Restaurant, Bierstube, Lounge, Biergarten, Sonnenterrasse, Familienfeiern, Tagungen Veranstaltungen, Saisonale Küche. Mittagstisch Mo-Fr 11.30-14 Uhr, Mo-So 11.30-14 Uhr, ab 17 Uhr geöffnet, Sams-tagvormittag geschlossen. www.sauerzapfes.de, info@sauerzapfes.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle
Quellweg 6/B68, 33803 Steinhagen-Amshausen, Tel. 05204/2256
Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse, Kegelbahnen. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich von 11-14 Uhr u. 17-23 Uhr, montags ab 17 Uhr

Landhotel Jäckel
Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (05201) 97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

Gerry Weber Sportpark Hotel
Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf.
Restaurant La Fontana

- Monatlich wechselnde Aktionskarte
- Front Cooking jeden Freitag
- Lunch Buffet jeden Sonntag
- "Gourmet Wellnes" jeden Sonntag
- ... und außer Haus Catering

Wellness & Beauty

- Tageseintritt 15 Euro
- entspannende Pool- & Saunalandschaft
- vielfältige Kosmetik- und Massageangebote
- Öffnungszeiten 9 bis 22 Uhr

GERRY WEBER Sportpark Hotel

- 101 Zimmer und fünf Suiten
- acht Veranstaltungsräume
- Familien- und Firmenfeiern
- Spieker & Palmengarten
- Seeterrasse

Telefon (05201) 899-0
Telefax (05201) 899-440
Email: infohotel@gerryweber-world.de
www.gerryweber-sportparkhotel.de

DRK Ortsverein Ravensberg - seit 125 Jahren



Der Vorsitzende des DRK Ortsvereins Ravensberg Claudius A. Bündgen und die Leiterin der DRK Begegnungsstätte, Silvia Baars freuen sich auf die Feierlichkeiten zur 125-Jahr-Feier.

Gleich ein Doppeljubiläum gibt es in diesem Jahr zu feiern: Das Deutsche Rote Kreuz wird 150 Jahre und der Ortsverein Ravensberg 125 Jahre alt. Zu diesem Jubiläum wird es im Juni ein großes Sommerfest rund um das Henry-Dunant-Haus an der Bismarckstraße geben, bei dem sich alle aktiven Gruppen vorstellen werden. Dieses Alter merkt man der funktionierenden Gemeinschaft mit all seinen Facetten in keiner Weise an. Allein im Henry-Dunant-Haus geht es zu „wie in einem Bienenstock“, so die Leiterin des Hauses, Silvia Baars. Hier finden wöchentliche sportliche Veranstaltungen statt: Yoga, Gymnastik, Rückenschule und Zumba, aber auch gesellige Gruppen wie Schach, Kartenspiele und eine Theater-

regelmäßig ein Team aus etwa 100 ehrenamtlichen HelferInnen zusammen und schon laufen die Blutspenden in Halle, Brockhagen, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther „wie am Schnürchen“. Das Henry-Dunant-Haus ist auch „Stützpunkt“ der DRK-Gemeinschaft, jener Gruppe, die das DRK nach außen vertritt. Sie sind z.B. bei Veranstaltungen im Gerry-Weber-Stadion vor Ort, sie sind Ersthelfer bei Unfällen und Katastrophen, sie fahren Einsätze mit den hier stationierten Rettungsfahrzeugen und sie geben Erste-Hilfe-Kurse für Fahrschüler und dazu passende Auffrischkurse. Die beiden Spezialisten für Erste Hilfe, Oliver Völz und Heike Genausch sind sich einig: Sofortmaßnahmen am Unfallort sind ein guter Einstieg, machen aber nicht lebenslang einen guten



Bei der Gewerbeausstellung in Gartnisch präsentierte das DRK eines ihrer Einsatzfahrzeuge, in dem man sich auch fotografieren lassen konnte. Hier stellten sich einige Helfer des Tages zum Foto: Sebastian Brandt und Silvia Baars (hinten), in der Mitte (v.l.) Jannik Upmann, Maik Randau und Sandra Heffmann, vorne (v. l.) Marina Schulte, Torsen Lechner und Elisabeth Kröning.

Ersthelfer am Unfallort. Außerdem werden hier Ersthelfer für Betriebe und Erzieherinnen, Tagesmütter und Eltern zum Thema „Erste Hilfe für Säuglinge und Kinder“ ausgebildet. Einem neuen Feld haben sich aktuell Maik Randau und Jannik Upmann von der Rotkreuzgemeinschaft verschrieben - sie wollen das Jugendrotkreuz in Halle wieder an den Start bringen. Einsteigen können junge Menschen zwischen 10 und 16 Jahren um sich für „Gesundheit, Umwelt, Frieden und internationale Verständigung zu engagieren“, so die beiden sehr motivierten Initiatoren. Der erste Treff ist am 23. Mai 2013 und danach trifft man sich jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von jeweils 17 bis 18 Uhr. Junge Menschen, die sich einbringen möchten, die etwas über den Umgang mit Notfallsituationen lernen möchten und einfach ihre Freizeit sinnvoll verbringen wollen, sind gefragt!

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther.

Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

Apotheke	Telefon	Mai		
		Tag	1	16
1 Sonnen-Apotheke	0 52 03 / 8 85 99	Mi	1	16
Rosenstraße 1 · 33824 Werther		Do	2	5
2 Linden-Apotheke	0 52 01 / 49 89	Fr	3	4
Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle		Sa	4	14
3 Westfalen-Apotheke	0 54 25 / 13 37	So	5	13
Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen		Mo	6	12
4 Hubertus-Apotheke	0 52 01 / 51 61	Di	7	11
Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle		Mi	8	10
5 Sonnen-Apotheke	0 52 04 / 92 89 97	Do	9	15
Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen		Fr	10	6
6 Adler-Apotheke	0 52 03 / 33 16	Sa	11	9
Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther		So	12	8
7 Haller Herz-Apotheke	0 52 01 / 82 85 55	Mo	13	2
Gartenstraße 2a · 33790 Halle		Di	14	3
8 Apotheke am Markt	0 52 04 / 72 61	Mi	15	17
Am Markt 23 · 33803 Steinhagen		Do	16	13
9 Zieglerische Apotheke	0 54 25 / 22 1	Fr	17	1
Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen		Sa	18	16
10 Hanna-Apotheke	0 52 01 / 32 31	So	19	x
Alleestraße 2 · 33790 Halle		Mo	20	4
11 Mühlen-Apotheke	0 52 04 / 76 75	Di	21	14
Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen		Mi	22	7
12 Markt-Apotheke	0 52 03 / 27 4	Do	23	12
Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther		Fr	24	11
13 Osning-Apotheke	0 52 01 / 76 12	Sa	25	10
Hauptstraße 19 · 33790 Halle-Künsebeck		So	26	15
14 Apotheke Hollefeld	0 54 23 / 94 65 0	Mo	27	6
Ravensberger Str. 5 · 33775 Vermold		Di	28	9
15 AVIE Bahnhof Apotheke	0 54 23 / 85 16	Mi	29	8
Münsterstraße 35 · 33775 Vermold		Do	30	2
16 Sonnen-Apotheke	0 54 23 / 47 40 50	Fr	31	3
Münsterstraße 11a · 33775 Vermold				
17 Bären-Apotheke	0 54 23 / 66 67			
Ravensbergerstr. 18 · 33775 Vermold				



gruppe gibt es. Es gibt hier die Kleiderkammer, die „Tafel“ und die VHS Halle macht Kursangebote - kurz: hier gibt es einen Treffpunkt für sehr viele Menschen, besonders für Senioren. Das reicht Frau Baars, die sich Gedanken um die nächste Generation macht, aber noch nicht, sie ist unermüdlich auf der Suche nach neuen Ideen, neuen Gästen und Übungsleitern. Menschen, die sich hier qualifizieren möchten, haben die Möglichkeit, dieses über das Bildungsinstitut des Landesverbandes Münster zu erreichen. Feste Termine für viele Bürger sind die viermal im Jahr stattfindenden Blutspende-Termine. Hier ist Silvia Baars ebenfalls das „Gesicht“ des DRK. „Ich nehme es persönlich, wenn die Veranstaltungen schlecht besucht werden“, verrät sie lächelnd. Zu den Terminen setzt sie

Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

0180 / 50 44 100

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Der Anruf kostet 14 ct/Min. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis

Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.

Haller Willem Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Impressum

Redaktion: Haller Willem - Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen
Kontakt: Telefon: (0 54 25) 15 77 • Telefax: (0 54 25) 15 76
eMail: info@hallerwillem.net • www.hallerwillem.net
Satz: Petra Lohmeyer
Druck: J.C.C. Bruns Betriebs GmbH • Trippeldamm 20 • 32429 Minden
Inhalt: Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung
Druckauflage: 11.000 Exemplare - Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

Die Anzeigenpreise richten sich nach der Anzeigenpreisliste Nr. 12

Die Redaktion haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Unterlagen. Es können ausschließlich Texte berücksichtigt werden, die als digitale Datei vorliegen. Zu umfangreiche oder handschriftlich verfasste Manuskripte können nicht bearbeitet werden. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM.

Ferienfreizeiten der Sportjugend - Einige Plätze sind noch frei



Ferien mal ohne die Eltern, dafür mit dem besten Freund/der besten Freundin oder gleich mit der gesamten Clique - bei der Sportjugend im Kreissportbund Gütersloh ist das möglich. Wir bieten Sommer, Sonne, Wasser und viel Action mit Gleichaltrigen in Ungarn am Balaton, auf der holländischen Insel Ameland, am Ostseestrand Lenste und in Mareda Novigrad, Kroatien. Interessierte können sich gerne für die folgenden Freizeiten noch anmelden: **Ungarn** - Für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren bietet Balatonakali am Plattensee eine sonnige Urlaubsmöglichkeit. Jeweils 50 Jugendliche können vom 24. Juli bis 9. August und vom 07. bis 23. August ihren Sommerurlaub in Ungarn genießen. Der moderne Campingplatz verfügt über einen langen Uferabschnitt, Sonnenstege und einen bewachten Badestrand mit Liegewiese und großer Wasserrutsche. Er hält Dinge wie Tretboote, Beachvolleyball- und Beachsoccer-Plätze, Trampoline, Tischtennis sowie einen umfangreichen Gastronomie-bereich bereit. Attraktionen wie ein Partyschiff und ein Hochseilgarten stehen als mögliche Aktionen zur Verfügung. Balatonfüred lockt darüber hinaus mit seiner Strandpromenade und vielen kleinen Cafes und Geschäften zum abendlichen Shoppen. Die Gruppe wird in 10 Personen Zelten des KSB untergebracht und von der eigenen Campingküche gepflegt. Höhepunkt der Freizeit wird die Fahrt nach Budapest sein, eine der schönsten Städte der Welt. **Lenste** - Der Lenster Strand in Grömitz bietet in diesem Jahr für Kids im Alter von 9 bis 13 Jahren vom 20. Juli bis 02. August viel Spiel, Spaß und Spannung. Der Zeltplatz liegt nur 5 Gehminuten vom Strand entfernt und hält viele Dinge wie Fußballfelder, ein Soccerfeld, ein Volleyballfeld und ein Beachfeld für Fußball oder Handball bereit. Weitere Möglichkeiten sich auszupowern bietet tagsüber die Turnhalle, die an zwei Abenden in der Woche zur Disco umfunktioniert wird. Kreative Workshops mit Angeboten, wie Drachen bauen, Gipsmasken oder einen Bumerang basteln und vielem mehr sor-

gen dafür, dass garantiert keine Langeweile aufkommt. Abends stehen bunte Gruppen- und Spielaktionen auf dem Programm. Das Highlight, die Fahrt in den Hansa-Park, rundet die Freizeit zum Ende hin ab. **Ameland** - Diese Insel hat für alle Altersstufen so viel zu bieten, dass die Freizeit gleich drei Mal über den gesamten Ferienzeitraum angeboten wird. Jeweils 70 Jugendliche von 12 bis 15 Jahren können auf Ameland vom 22. Juli bis zum 05. August und vom 05. bis 19. August eine herrliche Urlaubszeit verbringen. Die Jugendlichen schlafen in 10 Personen Zelten auf Feldbetten und können ein ähnliches Angebot genießen, wie die Freizeit am Lenster Strand. Vormittags werden verschiedene Workshops angeboten, bei denen immer etwas für die Sportlichen und die Kreativen dabei ist. Am Nachmittag stehen Großgruppenaktionen wie Olympiaden, Rallyes, Dünen-springen oder ähnliches auf dem Programm. Die Fahrradralley über die ganze Insel, die Treckerfahrt am Strand und die Wattwanderung gehören mit zu den Highlights der Freizeit. Natürlich wird darauf geachtet, dass bei den „Großen“ noch genügend Zeit für das gemeinsame Quatschen auf den Dünen oder zum „Chillen“ übrig bleibt. Die dritte Gruppe von 9 bis 13 Jahren startet am 19. August und wird dann schließlich am 28. August wieder in Gütersloh eintrudeln. Die Einsteigerfreizeit, mit gut 50 Plätzen, wendet sich vornehmlich an Kinder, die das erste Mal Urlaub ohne Mama und Papa machen wollen. Nähere Infos und Anmeldungen für die Fahrten beim Kreissportbund, Fr. Brüseke 05241/85-1441. Weitere Bilder und Informationen finden sich auch auf den Internetseiten www.ksb-tours.de oder www.ksb-gt.de des Kreissportbundes. Die Sportjugend im Kreissportbund Gütersloh freut sich auf eine fröhliche Urlaubszeit 2013! ■

St. Johanniskirche ist wieder geöffnet



Seit Dienstag, 16. April ist die St. Johanniskirche wieder verlässlich geöffnet. Das kündigte Superinten-

dent Walter Hempelmann am Sonntag im Gottesdienst zur Wiedereröffnung der renovierten Kirche an. Hempelmann zeigte sich sehr erfreut darüber, dass das Gotteshaus jetzt in neuem Glanz erstrahlt. Er bezeichnete die Kirche als ein Kleinod im Herzen von Halle. Die Presbyterinnen Ulrike Hallen und Gudrun Plöger sprachen im Gottesdienst davon, was ihnen die Kirche bedeutet: Ein Ort der Stille, der Nähe Gottes, wie ein Nachhause-Kommen. - Die Öffnungszeiten: dienstags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 17 Uhr, freitags und samstags von 10 bis 12 Uhr. Während des Stadtfestes am Himmelfahrtstag (9. Mai) wird die Kirche während des bunten Treibens in der Stadt als eine Oase der Stille von 12 bis 18 Uhr geöffnet. ■

GERRY WEBER WORLD

**GERRY WEBER
SPORTPARK HOTEL**
★★★★

GOURMET WELLNESS




Am 12. Mai ist Muttertag
Im Mai 2013 auch täglich

Nach einem entspannenden Tag in Sauna & Pool genießen Sie ein romantisches „Dinner for two“ in unserem Restaurant *LA FONTANA*. Jeden Sonntag.
Reservierung erbeten.

39 EURO p.P.

Telefon: 05201 899-500
www.gerryweber-sportparkhotel.de



Frischer Spargel und Schinken – ein Traumduo für Genießer!
Probieren Sie unsere unverwechselbaren, herzhaften

Schinkenspezialitäten

Haskenhoff

Fleischerfachgeschäft & Partyservice

Waldbadstraße 25
33803 Steinhagen
Tel. 05204/3517
www.haskenhoff.de

Halle und Steinhagen bieten gemeinsamen Fahr-Service



Stellen das neue Fahr-Serviceangebot in Sachen Anrufsammel-Taxi (AST) und Taxi-Bus vor: Silke Schröder von der Verwaltung Steinhagen, Taxi-Unternehmer Frank Tischler (im Fahrzeug), die Leiterin des Steinhagener Ordnungsamtes, Ellen Stephan, sowie Abteilungsleiter Friedhelm Korenke und go.on-Geschäftsführer Christoph Lünser.

Zwei Kommunen ziehen an einem Strang, wenn es um einen gemeinsamen besseren Fahr-Service in Sachen Anrufsammel-Taxi (AST) und TaxiBus (TB) geht. Die Stadt Halle und die Gemeinde Steinhagen stellen die Disposition der, wie es heißt, bedarfsgesteuerten Verkehre vom 1. Mai an um. „Das AST in Steinhagen sowie das AST und der TB in Halle sind seit Jahren eine sinnvolle Ergänzung zum öffentlichen Bus- und Schienenverkehr.“ Friedhelm Korenke, zuständiger Abteilungsleiter bei der Stadt Halle, fuhr im Rahmen eines Pressegesprächs fort: „Trotz guter Buslinien sind aber nicht alle Ortsteile zu jeder Zeit untereinander erreichbar beziehungsweise an das Zentrum angeschlossen.“ Das soll sich nach Korenkes Worten nun ändern. Im Auftrag von „go.on“, der Gesellschaft für Bus und Schienenverkehr mbH, hat die Steinhagener Funktaxi Weber GmbH die Koordinierung und Reservierung der Taxi-Fahrten übernommen. Wie go.on-Geschäftsführer Christoph Lünser und der Inhaber des Taxiunternehmens Weber, Frank Tischler, übereinstimmend erklärten, sind künftig Buchungen für das AST und

den TB unter Servicenummern der jeweiligen Telefonanlage der Rathäuser möglich. Die neuen Rufnummern lauten: 05204/997-123 für Steinhagen und 05201/183-183 für Halle. Alle telefonischen Vorbestellungen sind spätestens 30 Minuten vor Abfahrzeit vorzunehmen, weist Ellen Stephan, Leiterin des Steinhagener Ordnungsamtes, darauf hin. Zugleich hofft sie, den Bürgern ein besseres Serviceangebot gemacht zu haben. Beim AST ist man mit dem „herkömmlichen“ Taxi unterwegs. Das Taxi fährt von den Haltestellen bis zur gewünschten Haustür des Fahrgastes und fährt nach einem Fahrplan zu festgesetzten Uhrzeiten. Für diesen Service muss der Kunde einen Aufpreis zahlen. Der TB fährt wie ein Bus nach Fahrplan im Stundentakt von Haltestelle zu Haltestelle. Die Kommunen subventionieren den Service. In 2012 hat die Stadt Halle rund 97.000 Euro für 5.900 Fahrgäste aufgewendet. Steinhagen ließ sich die Förderung der rund 7.900 Fahrgäste rund 46.000 Euro kosten. Die Fahrpläne liegen in den beiden Rathäusern aus. Ferner gibt es weitere Informationen unter der Telefonnummer 05204/6555. -josch-■

Veranstaltungen



Mehr Generationer Haus

Kiskerstraße 2
Tel. 66 62 09

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

Mo - Do

14 - 15.30 Uhr
Hausaufgabenbetreuung
in der Grundschule Gartnisch

Montag

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
10 - 11.30 Uhr
„Bridge-Runde“ im Treffpunkt
10 - 11.30 Uhr
Krabbeltreff für unsere Jüngsten

Dienstag

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
9.30 - 11.30 Uhr (1.+3. Di im Monat)
„Internationales Frauenfrühstück“
10 - 11.30 Uhr (2. Dienstag im Monat)
Stil- und Fläschchentreff
10 - 11 Uhr (4. Dienstag im Monat)
Müttercafé

11 - 12 Uhr
Babybesuchdienst-Sprechzeit
im Anschluss an das Müttercafé

10 - 12 Uhr
Sprechzeit im Büro

15.30 - 16.30 Uhr (1. Di im Monat)
Sprechstunde der Bürgermeisterin

Mittwoch

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle

10 - 12 Uhr
Woll - Café im Treffpunkt

15 - 16 Uhr
Sprechzeit im Büro

17 - 18 Uhr (1.+3. Mittwoch im Monat)
Anwaltsprechstunde

Mittagstisch für GROSS + klein

Jeden Donnerstag wird ein gesundes + leckeres Mittagessen aus biologischen Zutaten gekocht. Von 11.30 bis 13.30 Uhr sind uns Alle willkommen, nach dem Kindergarten, der Krabbelgruppe oder Schule, in der Mittagspause, ... Die nächsten Termine: 16.05./23.05./06.06.2013.

Sonntagsfrühstück am 12.05.2013 von 9 - 12 Uhr

Wir laden GROSS + klein zu unserem Sonntagsfrühstück ein. Zum Start in den Sonntag, vor oder nach dem Gottesdienstbesuch, gibt es für alle bei uns in gemütlicher Atmosphäre ein gesundes und leckeres Frühstück. Anmeldungen sind erforderlich! Bitte persönlich oder telefonisch im MehrGenerationenHaus melden! Kosten: 8,- € für Erwachsene und 4,- € für Kinder bis 10 Jahre.

Kinobus für GROSS + klein „Die Abenteuer des Huck Finn“

Huck Finn sitzt jeden Tag brav geschneigelt und gestriegelt bei Witwe Douglas und Miss Watson am Tisch und wird vom gehorsamen Haus-Sklaven Jim bedient, geht in die Schule und auch regelmäßig in die Kirche. Schließlich sind er und sein bester Kumpel Tom Sawyer, seit sie bei ihrem letzten Abenteuer einen Schatz gefunden haben, sehr wohlhabende Jungs. - Was hier nicht stimmt? - Richtig! Jung wie Tom & Huck sind doch nicht geschneigelt und gestriegelt! Huck Finn liebt nichts so sehr, wie unter freiem Himmel in seiner Regentonne zu leben, Fische zu fangen und sie am Lagerfeuer am Stock zu braten. Wann immer es geht, stehlen sich die beiden davon. Doch eines Tages ist es vorbei mit dem idyllischen Dorfleben und den kleinen Freiheiten... Datum: Freitag, 17.05.2013; Abfahrtszeiten: 14.30 Uhr Grundschule Künsebeck, 14.45 Uhr Grundschule Gartnisch, 15.00 Uhr Lindenschule, 15.15 Uhr Brockhagen Kirche . Rückkehr: ca. 18.30Uhr. Die Karten für diese Veranstaltung kosten: 8,- € / Stadtpassermäßigung: 4,- €. Bitte persönlich in den Vorverkaufsstellen abholen!



Olaf Krause

Garten und Landschaftsbau

Speckhagen 12 · 33790 Halle (Kölkebeck)
www.galabau-olafkrause.de

Telefon (05201) 2998



Ihre Experten für Garten & Landschaft



- Rasenpflege
- Rasen vertikutieren
- Rasenschutzgewebe
- Rollrasen
- Gartenpflege

„schnell-schön-grün“

Langer Donnerstag bis 19 Uhr
in den Monaten März, April und Mai



Plakette (ge)fällig?
Tel. 85 99 580



Bielefelder Str. 63
33790 Halle an der B68 Nähe Lidl

www.Kfz-Prüfstelle-Halle.de

Kfz-Sachverständige für Unfallgutachten

„Entdecke deine Möglichkeiten!“



In der Aula und den Nebenräumen des Berufskolleg Halle wurde...

Qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen, ist für Betriebe sehr wichtig. Der alljährliche Berufsparcours, den der „Arbeitskreis Übergang Schule-Beruf“ im April diesen Jah-

liche der 8. Jahrgangsstufen den Berufsparcours absolvieren und Eindrücke gewinnen, die sonst nicht möglich sind. Unter dem Motto „Nicht nur über Berufe reden, sondern sie praktisch begreifbar machen“ probierten sie für den jeweils angebotenen Ausbildungsberuf typische Aufgaben. Die Veranstaltung soll helfen, zu erkennen, was man auf



... geschnitten ...

res bereits zum 9. Mal veranstaltete, bietet Ausbildungsbetrieben eine gute Gelegenheit, interessierte und begabte Jugendliche kennenzulernen - und er bietet Jugendlichen eine



... gecremt ...

der einen Seite beruflich möchte und was auf der anderen Seite nicht in Frage kommt. Diese Erfahrung lässt die SchülerInnen das spätere Praktikum gezielter angehen, erleichtert die spätere Berufswahl und erhöht die Chance, einen geeigneten Ausbildungs- oder Praktikumsplatz zu finden. Nicht selten wäre



... geschraubt ...

gute Gelegenheit, ins Berufsleben hineinzuschmecken und die eigenen Möglichkeiten und Talente zu entdecken. So stellten sich am 16. April in der Aula des Berufskolleg Halle über 40 Betriebe mit insgesamt 80 verschiedenen Ausbildungsberufen vor. An 53 Ständen konnten zwischen 7.45 und 13 Uhr etwa 450 Jugend-



... zugehört ...

der Berufsparcours der Start zu einem erfolgreichen Muster: der erste Kontakt, Schulpraktikum und schließlich die Ausbildung in dem Betrieb. „Ich bin immer wieder begeistert davon, wie die Schüler an den Ständen etwas ausprobieren,“

freut sich Heinrich Ordelheide, der die Veranstaltung gemeinsam mit einem 8-köpfigen Team organisiert, über die positive Resonanz der Achtklässler. „Die Meisten sind mit einem fröhlichen Gesicht unterwegs.“ -sig- ■



... und fotografiert.



DÄMM-MASTER

Ausbau und Dämmtechnik



Rafael Motyka
Wiesenstraße 10
33824 Werther
Fon: 0178 - 550 9200
info@daemm-master.de
www.daemm-master.de



Gerhold's

Restaurant und Party-Location

Salate - Pizzen - Aufläufe - Fleischgerichte - Geflügelgerichte - Tex Mex

Info: www.gerholds.de



- **Pfingstsonntag & -montag**
ab 12 Uhr geöffnet
- **Mittwoch, 29.5.2013**
„Bummelparty“
Küche ab 17 Uhr - Disco ab 22 Uhr
- **Donnerstag, 30.5.2013**
„Frühschoppen“ ab 11 Uhr

Das neueste auf unserer Gerholds-APP oder auf

Di - Sa von 17 - 1 Uhr, So von 16 - 24 Uhr
von Mai bis August 12 - 24 Uhr
33790 Halle-Hörste · Alte Dorfstraße 3

Tel. 05201
2442

Vereinsleben

SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

- 1. Damen** Mo 18-20 Uhr, MII
Bezirksklasse, Do 19-21 Uhr MII
- 2. Damen** Mo 18-20 Uhr, MII
Kreisliga, Mi 18-20 Uhr, KGH
- 1. Herren** Do 18.30-20.30 Uhr, MII
Bezirksklasse, Di 20-22 Uhr RBG
- 2. Herren** Mo 18-20 Uhr, MII
Bezirkskl., Do 18.3-20.30 Uhr, MII
- Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg
• MII - Masch II • KGH - Kreiskyngymnasium

- Anfänger w+m** Mo 16-18, MII
- A/B-Jugend w.** Mo 16-18 Uhr, MII
- C/D-Jugend w.** Mo 16-18 Uhr, MII
- Hobby Leistung** Mi 20-22, RBG
- Hobby Mixed I** Di 20-22 Uhr, LS
- Hobby Mixed II** Mi 20-22 Uhr, KGH
- Hobby Mix III** Do 18.30-20.30 Uhr, MII

Union 92 Halle Handball

- 1. Damen** Di 19.45-21.30 Uhr, KBS
Do 20.00-22.00 Uhr, M1
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1
- 2. & 3. Damen** Mo 20.00-22.00 Uhr, M2
Do 20.00-22.00 Uhr, M1
- A-Jgd w.** Di 18.00-19.45, KBS
Do 18.00-20.00, M1
- B-Jgd w.** Di 18.00-19.45, KBS
Do 18.00-20.00, M1
- C-Jgd w.** Di 16.30-18.00, RBG
Mi 17.00-18.30 Uhr, M2
- D-Jgd w.** Mo 18.00-20.00, KGH
Do 16.30-18.00, M2
- E-Jgd w.** Di 16.30-18.00, KBS
- F-Jgd w.** Fr 15.00-16.30, RBG
- 1. Herren** Mi 20.00-21.30 Uhr, KBS
Fr 19.30-21.00 Uhr, M1
- 2. Herren** Fr 20.00-21.30 Uhr, RBG
- 3. Herren** Mi 20.00-22.00 Uhr, M2
- B-Jgd m.** Mo 18.00-20.00, KBS
Mi 18.00-20.00, KBS
- C-Jgd m.** Mo 18.00-20.00, KBS
Mi 18.00-20.00, KBS
- D-Jgd m.** Mi 18.30-20.00, M2
Fr 17.00-18.30, M1
- E-Jgd m.** Mo 16.30-18.00, KBS
Mi 16.00-18.00, KBS
- F-Jugend** Fr 16.30-18.00, Künseeb
- Mini-Minis** Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Bei den Trainingseinheiten der Jugendmannschaften sind jederzeit handballinteressierte Kinder und Jugendliche willkommen. Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf unserer Homepage (www.union-halle.de). Auch bei den Spielen der Mannschaften sind Zuschauer immer herzlich willkommen. Die Termine findet ihr ebenfalls auf unserer Homepage.

Abkürzungen: RGB - Ravensberg • KGH - Kreiskyngymnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

jeden Montag:

- **Seniorinnengymnastik** 13.45–14.45 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508
- **Kindertanzen 5-7 J.** 16–17 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
- **Sportabzeichen** (Mai - Sept.), 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683
- **Wirbelsäulengymnastik** 18-19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
- **Wirbelsäulengymnastik** 19-20 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508

jeden Dienstag:

- **StepAerobic & Workout** 20-21 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852
- **Wirbelsäulen-Gymnastik** 17-18 Uhr, Grundschule Gartnisch

jeden 2. Dienstag:

- **Trampolinspringen** für 6-9j., 16–17 Uhr, ab 10j., 17–18 Uhr
Ansprechpartner: Katrin Flöttmann 05204/888432, Nina Penner T. 730155

jeden Mittwoch:

- **Mütter-Kind-Turnen** 1-2jährige, 16-17Uhr, K. Flöttmann, T. 05204/888432
- **Kinderturnen** 3-4j., 15-16 Uhr, Kita Hochstr., Tel. 7719
- **Kinderturnen** 5-6j., 17-18 Uhr, Katrin Flöttmann, T. 05204/888432
- **Ausdauer-gymnastik** 19.45–21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901

jeden Donnerstag:

- **Kinderturnen** 6-8j., 15-16Uhr, • **Kinderturnen** 8-12j., 16-17 Uhr
- **Kindertanzen** 8-12j., 17-18 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
- **Walking/Nordic Walking** 18.30 Uhr,
Leitung: Petra Köhne Tel. 70329 und Tanja Kowalski Tel. 73388
Die Termine finden alle in der Sporthalle in Künsebeck statt
- **Volleyball** 13-16j., 18.30–20Uhr, Nina Penner
- **Sport für Menschen mit geistiger Behinderung** 17-18 Uhr, FS Gartnisch
- **Schwimmen f. Menschen m. g. Behinderung** 18-19 Uhr, FS Gartnisch
- **Hockergymnastik Senioren** 16-17 Uhr, Lindenschule
- **Sport ab 40** 18.30-20 Uhr, KGH Turnhalle 2

jeden Samstag:

- **Wassergymnastik** 10.30-11.15 Uhr, Schwimbad Förderschule
- **Wassergymnastik** 11.15-12.00 Uhr, Schwimbad Förderschule
- **Wassergymnastik** 12.00-12.45 Uhr, Schwimbad Förderschule

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

- Eitern-Kind-Turnen** Do 17-18.30 h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner T. 05201/9090
- Kinderturnen 3-6J**
Turnhalle Hörste Di 16.15-17.15 h
Karin Zöllner und Elke Herkströter
- Kinderturnen, 6-9J**
Turnhalle Hörste Di 15-16 h
Karin Zöllner und Elke Herkströter
- Ballspiele**
Turnhalle Hörste Di 17.30-18.30 h
Katrin Kisker T. 05201/10711
- Karate w+m**
Turnhalle Hörste Mo 17-18.30 h
Frank Kleinhans T. 05201/16422
- Fußball D-Jugend** Mi 17.30-18.30 h
Turnhalle Hörste T. 05201/666044
- gem. MiniMinis 4-6 J**
Turnhalle Hörste Fr 15-16.15 h
Heidi Schäper
- weibl. E-Jugend I 8-10 J**
KBS Do 16-17.30 h
Elke Panofen
- weibl. D-Jugend I+II 10-12 J**
Masch I/II Di 16.30-18 h
Kerstin Gerdes +Fr 16.30-18 h
- weibl. C-Jugend I 12-14 J**
Masch II / I Di 18-20 h
Sonja Schäper +Mi 16.30-18 h
- männl. B-Jugend I+II 14-16 J**
Masch I Mo 17-18.30 h
F. Fronemann +Mi 18.-20 h
- 3./4./5. Herren**
Masch I Mo ab 20.30 h
Timo Klack
- 1. Herren**
Masch I / KBS Di 20.30-22 h
Th. Lay/R. Brinkmann Do19.30-21.30 h
- Behindertersport-Abteilung der TG Hörste Sport für MS- und Parkinson-Betroffene**
Henry-Dunant-Haus, Di 15.45-17.15h
Diana Ostlangenberg 05248/824588
- Damengymnastik** Mo 18.30-20 h
Turnhalle Hörste Di 20-21.45 h
Monika Schlamm T. 05201/2107
- Stepp/T'e Bo/Bodystyling**
Turnhalle Hörste Mi 18.30-20 h
Anja Schwabe T. 05201/663972
- Gymnastik Männer**
Turnhalle Hörste Do 20-21.45 h
Hans Schlamm T. 05201/2107
- Turnen Jungendliche**
Turnhalle Hörste Do 18.30-19.30h
R. Oberluggauer T. 05201/16835
- Tennis w+m**
Turnhalle Hörste Fr 18-20 h
H.J. Wilhelm T. 05201/5412
- Fußball Minikicker** Mi 16-17.30 h
Turnhalle Hörste T. 05201/730314
- gem. F-Jugend 6-8 J**
Turnhalle Hörste Fr 16.15-18.30 h
Thomas Wöstmann
- männl. E-Jugend I 8-10 J**
KBS Do 17-18.30 h
Werner Klack
- männl. D-Jugend I+II 10-12 J**
Masch I / II Di 17.30-19.15 h
C. Borgelt Fr 16.30-18 h
- männl. C-Jugend I 12-14 J**
Masch I / KBS Mo 18.30-20 h
F. Panofen/M. Eich +Fr 17.30-19 h
- männl. A-Jugend 16-18 J**
Masch I/KBS Mo 20-21.30 h
A. Schäper +Fr 19-21 h
- 2. Herren**
Masch I / KBS Di 19-20.30 h
M. Kölkebeck/C. Wöstmann Do 19.30
- 2. Damen**
Turnhalle Hörste Mi 20-22 h

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.

- Trainingszeiten:
- Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
 - Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
 - Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
 - Mo 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
 - Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
 - Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
 - Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
 - Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
 - Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
 - Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.
- Weitere Informationen bei:**
Detlef-Hans Serowy
T. 05201/665119 o. 0171/3133307
www.karate-mushin.de

Karate Dojo Halle e.V. 1984

- Trainingszeiten:
- Mo 18.30-20 Uhr Kita Künsebeck - Spezial (nach Absprache) bei Martin
 - Mo 20-21.45 Uhr KGH große Halle - Oberstufe ab 3. Kyu Braungurt bei Ulrich
 - Di 17-18.30 Uhr KGH Spiegelsaal - Kindertraining bei Frank
 - Di 20.15-21.45 Uhr KGH Spiegelsaal - Unterstufe bei Martin, Uwe oder Peter
Jederzeit Neuanfängerteilnahme möglich.
 - Do 18.30-20 Uhr KGH große Halle - Mittelstufe ab Grüngurt bei Peter
 - Fr 18-19.30 Uhr Lindenschule - Kindertraining bei Elena und Marc-Oliver
 - Freitag 19.30-21 Uhr KGH nach Absprache SV bei Martin oder Friedrich
- Kontakt: www.karate-dojohalle.de
Informationen Erwachsene:
Martin Bohnenkamp
Telefon: 0 54 25/95 43 69

Kempo Akademie/Zen Do e.V.

- Angebote für Kinder:
- Mo 16 - 18 Uhr
 - Mi, Fr 15 - 18 Uhr
- Angebote für Jugendliche:
- Mi 18 - 19,15 Uhr
 - Fr 18,15 - 19,30 Uhr
- Angebote für Erwachsene:
- Mo 18,15 - 19,30 Uhr
 - Mo 20 - 21,30 Uhr
 - Do 18 - 19 Uhr
 - Do 19 - 20 Uhr
 - Do 20 - 22 Uhr
- Karate (6-9 J., 9-12 J.)
Karate (3-6 J., 6-9 J., 9-12 J.)
Kampfkunst
Chan Shaolin Si (freie Trainingsgruppen)
Yoga
Shaolin Karate
Chi Gong
Karate für alle (von 30 - 99 J.)
Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)
- Kontakt: Zen Do e.V., Bahnhofstraße 34, 33790 Halle
Tel. 05201/ 971272, info@zen-do.de, www.zen-do.de

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 1. Juni 2013
Anzeigenschluss ist am 22. Mai 2013

Vereinsleben - Regelmäßige Termine

jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrinken, Spiele u. Klönen
- Mezzoforte Gemischter Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
- Bündis 90/DIE GRÜNEN Halle 20 Uhr, Grünes Büro, Graebestr. 18 Kontakt: Helga Lange, Tel. 82 82 48 u. Helmut Rose, Tel. 2021
- Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Fr. Simunec
- LC Solbad Ravensberg, Lauffreff für Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- SV Halle e.V., Informationen zum Schwimmen, Andrea Nolte-Schumacher, Tel. 05201-70127
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Radwandern, 17 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: G. Rüter, 05204/2897
- TSG Kölkebeck-Bokel Damen-Gymnastik-Breitensport 20 -21.30 Uhr, Leitung: Susanne Siewert, Ort: Turnhalle in Hörste
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Training der C-Jugend der Fußballabteilung von 17.30-19 Uhr für 12-14jährige Sportplatz Hesseln
- HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a, Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr
- jeden 1. + 3. Montag des Monats:**
 - Treffen der Jungen MS-Gruppe im Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484
- jeden 1. Montag des Monats:**
 - Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle
 - Verwaiste Eltern 20 Uhr offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinhagen Telefon (05204) 79 10
- jeden 3. Montag des Monats:**
 - R.C. Teuto e.V. - Clubabend 19.30 Uhr im Landhaus Steinhägerquelle, Quellweg 6, Steinhagen
- jeden Dienstag im Sportpark Halle:**
 - Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10J. - ab 18 Uhr für Erw.
- jeden Dienstag:**
 - Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr
 - Die DLRG OG Halle trainiert während des Lindenbadneubaus Dienstags und Samstags in Gartnisch und Gütersloh. Nähere Informationen unter www.halle.we.dlrp.de und bei Anke Ruprecht 05201-667655.
 - SC Halle Turnen - Breitensport 16 -17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6J. Mädchen + Jungen, Frau Tesche, Lindenschule, 17-18 Uhr, 6-9J. Jungen, Fr. Tesche, Lindensch.
 - AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald, Sitz-, bzw. Liegend.
 - Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Storck. In den Monaten April bis September nur jeden 1. Dienstag im Monat Parkplatz Storck, alle anderen Dienstag Treffpunkt 19.00 Uhr Schützenplatz, Spitzenkamp.
 - Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Austmannshof 3. KiGa "Kapernaum", Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303
 - TSG Kölkebeck-Bokel Männer-

- Gymnastik 20-21.30 Uhr Turnhalle Künsebeck. Leitung: Nicola Schech
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Training der C-Jugend der Fußballabteilung 15.30-17Uhr f. 10-12jährige am Sportplatz Hesseln
- Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: S. Lordermann, Tel. 9172
- Schach mit dem TV Künsebeck, 20 Uhr im ev. Gem.haus Künsebeck
- Schützengesellschaft Halle (West), e.V., Training der Damenabteilung 19-21 Uhr Schützenberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradfahren (gemäßigt), 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- jeden 2. Dienstag des Monats:**
 - Trauertreff im Café Gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538
 - MGH im Bürgerzentrum Remise. 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983
- jeden 3. Dienstag im Monat:**
 - Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" 19 Uhr Vöding/Hörste
 - Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG
- jeden 4. Dienstag des Monats:**
 - Trauertreff im Café Gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538
- jeden Dienstag und Donnerstag:** Preisskat im Gartenlokal "Im Heeper Felde", Bielefeld gegenüber Radrennbahn. 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info H. Wehling T. 05201/7725
- jeden Mittwoch:**
 - SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr (6-10 J.), 17-18 Uhr (6-10 J.), Mädchen+Jungen, Fr. Kornitzki und Heike Tesche, Lindenschule
 - Walkinggruppe TG Hörste, Grundschule Hörste ab 18 Uhr; Kontakt: Julia Goldbecker, 0173-5338695
 - Bridgeclub Halle/W. e.V., Turnierspiel, Café Beucken-Schmedt Alleestr. 41, ab 15 Uhr, Tel. 51 11
 - SC Halle Damengymnastik Bauch, Beine, Po und mehr 19-20 Uhr Lindenschule, Leitung: Marlies Wörmann. 20 - 21.30 Uhr Lindenschule, Leitung: Karin Kerwien
 - Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19-21 Uhr, Stammtisch, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
 - AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen. Ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben. Ab 15.30 Uhr 1x i.M. Gedächtnistraining mit U. Russland. Ab 15.30 Uhr Tanzen m. Eifr. Schlüter
 - Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 664463, Krankenhaus
 - Rückbildungsgymnastik 20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63 Ort: Krankenhaus Halle
 - Heimatverein Halle - Radwandern 13.30 & 14 Uhr, Alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 100 42
 - SV SG Hesseln 1957 e.V. Tischtennistraining 20-22 Uhr KGH
- jeden Mittwoch gerade Wochen:**
 - Kräutergruppe - Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 052 04/24 96
 - Tanzschuh+Co, 20 - 22 Uhr Bürgerzentrum „Destille“ unter d.

- Stadtbücherei Kiskerstr. 2, Kontakt: R. Beckmann, Tel. 5250
- jeden Mittwoch ungerade Wochen:**
 - Tanzschuh+Co, 20 - 22 Uhr, DRK-Zentrum „Henry-Dunant-Haus“, Bismarckstr. 1, R. Beckmann, Tel. 5250
- jeden 1. Mittwoch:**
 - Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhausen u. Werther, 15.30-17 Uhr,
 - Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle
 - Baby-Wiegetag, Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 49 89
 - Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, T. 857901
- jeden 3. Mittwoch des Monats:**
 - Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke
- jeden Montag bis Mittwoch:**
 - Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17
- jeden Donnerstag:**
 - Gemischter Chor Kölkebeck 20-22 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Elfriede Chitka, Tel. 05204/9275024
 - Lindenbad 10.30-11.30 Uhr Wassergymnastik
 - SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg
 - TSG Kölkebeck-Bokel, Kinderturnen Mädchen+Jungen 3-6 Jahre, 15-16.45 Uhr, Turnhalle Hörste, Leitung: Bianca Knuffinke, Tel. 16920
 - R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradtraining, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
 - „AWO Künsebeck“ Orientalische Tanzgruppe, 20 Uhr
 - Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goq
 - LC Solbad Ravensberg, Lauffreff f. Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen
 - Heimatverein Halle - Wandertreff 13.30 Uhr Lechtermann am Bahnhof
 - MGV Ravensberg, 20 Uhr, Remise Keller der Musikschule Kontakt: 16817
 - SV SG Hesseln 1957 e.V. Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr in der Turnhalle Gartnisch
 - Volkstanzkreis Halle, Remise 16.30 - 18Uhr Kindergruppe, 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenenengruppe, Annette Preuß, Tel. 5275
 - Trimm-Kameradschaft Künsebeck, 20-22 Uhr, Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck
- jeden 1. Donnerstag des Monats:**
 - CDU-Frauenunion, 20 Uhr Gasthof Hollmann, Halle
- jeden 3. Donnerstag des Monats:**
 - Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 19 Uhr im Cafe 1.Stock
- jeden ersten Donnerstag:**
 - AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. "Jedermann"
- jeden Freitag:**
 - SC Halle Senioren-Gymnastik 17-18 Uhr, KGH Fr. Wörmann
 - MGV Hörste, 20 Uhr, Übungsabend Gemeindehaus Hörste, Udo Höcker, Tel. 05203/7599
 - AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Radfahren mit S. Wielsch und W. Lissel. Tel. 4287 u. 4136
 - SV SG Hesseln 1957 e.V. Eltern-Kind-Gymnastik 15.45-16.45

- Uhr Turnhalle Hörste
- Schützengesellschaft Halle e.V. 17-18.30 Uhr Jugendtraining Bogen/Luftgewehr auf dem Schützenb.
- Schützengesellschaft Halle e.V. 18.30-21 Uhr Training der Herrenabteilung auf dem Schützenberg
- jeden 1. Freitag des Monats:**
 - Seniorenkreis Hesseln, Stockkämpfer Weg 6, Leitung: Heinz Farthmann, T. 9803 und Bernd Winkler, T. 9835
 - Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr
- Freitags (1 x im Monat):**
 - AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Maria Haarbaum & Gisela Ulrich. Tel. 7995
- jeden 2. Freitag des Monats:**
 - Freundeskreis Hörde-Ronchin, Susanne Luhmann Tel. 84 90 99
- gerade Wochen freitags:**
 - Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kirchesch 34, Tel. (05201) 42 15
 - Samstags: 11 Uhr Welpenspielstunde für alle Rassen! Erziehungskurse ab 13 Uhr, Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Borgholzhausen, Telgenbusch, Tel. 87 87 61 und 01 70 - 6 00 08 55
- jeden Samstag:**
 - Haller Zeiträume, Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253
 - Schützengesellschaft Halle e.V. 14.30-16.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg
- jeden Sonntag:**
 - Die DLRG OG Halle trainiert während des Lindenbadneubaus Dienstags und Samstags in Gartnisch und Gütersloh. Nähere Informationen unter www.halle.we.dlrp.de und bei Anke Ruprecht 05201-667655.
 - LC Ravensberg, Lauffreff für Anfänger + Fortgeschrittene, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck
 - Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr, Frühschoppen, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
 - Schützengesellschaft Halle e.V. 10.30-12.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg
- jeden 1. Sonntag des Monats:**
 - Kostenlose Welpenspielunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunathey Tel. 43 01 oder 01 79 - 9 85 35 25
- Sonntags (1x im Monat)**
 - Alleinerziehenden-Treff von 15-17 Uhr in der Remise (JuZ), Kontakt: B. Kruse, T. 971697/J. Mattana, T. 16548
- **BSV TEUTO MERKUR Halle** Tauschtag jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr. D. Kleiber, T. 0521/ 872152
- **-augenblick- fotografie vhs ravenberg** mittwochs, in der unteren Kalenderwoche, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kontakt: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94

www.kontaktnetz-

von Anfang an
gemeinsam
leben lernen



Kath. Schwangerschaftsberatung
im Erzbistum Paderborn

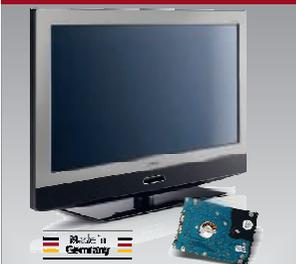
fuer-schwangere.de

Kochen mit Trauernden

Wir laden Sie ein, am Mittwoch den 15.5.2013 von 17 - 20 Uhr im Feuerzelt auf dem Biohof Frenser in Rheda-Wiedenbrück, Ortsteil Lintel, Kappellenstr. 195, gemeinsam mit uns zu kochen, Nicole Quest, Mechtild Reker und Thomas Plugge vom Caritasverband. Die außergewöhnliche Möglichkeit ein offenes Feuer als Wärmequelle für das Kochen zu nutzen, die spezielle Atmosphäre des Zeltes und des Hofes, sind das Besondere an diesem Angebot. Der Seele und dem Körper etwas Gutes tun. Menschen, die einen lieben Angehörigen verloren haben, stehen plötzlich vor dem Problem, alleine am



Tisch zu sitzen und es fehlt häufig an Kraft, Motivation und Lust, für sich allein zu kochen. Gemeinsam kochen und miteinander essen steht bei diesem Treffen im Mittelpunkt. Aber auch um gegenseitigen Trost und Zuwendung zu erfahren. Das Erzählen in einer Gruppe von Menschen, die die Erfahrung des Verlustes teilen, ist für viele eine wichtige Erfahrung und kann eine große Hilfe sein, neuen Lebensmut zu schöpfen. Anmeldung und Informationen bei Mechtild Reker 05241/9883-15.



Chorus 32 LED 100 Z

16:9 LCD-TV / 32" / 80 cm

LED-Technologie
Zeitversetztes Fernsehen integriert

- Brilliantes Bild**
- 100-Hz-DMC-Bildschirmtechnologie
 - mecavisionHD für klare und perfekte Bildarstellung (24p)

Vielseitige Ausstattung

- HDTV-Empfang über DVB-C und DVB-S2 integriert
- USB-Anschluß für Video und Foto*
- USB-Recording
- DVB-C/-T/-S2 integriert
- CI+-Schacht
- Farbe: Schwarz/Schwarz, Silber/Schwarz
- inkl. Glas-Tischfuß

Kraftvoller Klang

- mecaSound+Tonsystem mit satterem Sound (2x20W)

Energieeffizienzklasse: B

TV-Musolf

TV, Video, HiFi...persönlich.

Rostocker Str. 1a
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04/92 10 04

Seit dem 1. April finden Sie mich im Hartmanns Wäldchen 3

Buchhandlung
Fachbuchhandlung für Esoterik

Sylvia Lissel

33790 Halle/Westf.
Hartmanns Wäldchen 3
Tel. + Fax 05201 66 99 55

Geöffnet: Mo - Sa 9.30 - 13 Uhr,
Mo, Di, Do, Fr 15 - 18.30 Uhr



Schlagfertigkeitstraining für Frauen



Kennen Sie das? Sie ärgern sich über eine verpasste Chance, weil Sie in bestimmten Situationen nicht schnell genug oder nicht das Richtige antworten konnten. Um hier Abhilfe zu schaffen bietet die Gleichstellungsstelle der Stadt Halle (Westf.) am Samstag, den 8. Juni von 10 bis 17 Uhr einen Grundkurs „Schlagfertigkeitstraining für Frauen“ und am Samstag, den 29. Juni, ebenfalls von 10 - 17 Uhr, einen Aufbaukurs an. Denn: Schlagfertigkeit ist erlernbar! Die Trainerin Kornelia Schüler, Diplom-Betriebswirtin sowie Kompetenztrainerin aus Bad Salzungen, vermittelt an diesem Tag die Hintergründe und Regeln der Schlagfertigkeit und gibt alltagstaugliche Tipps für einen gelungenen Umgang mit Worten. Die Teilnehmerinnen haben die Möglichkeit, ihre eigene Strategie zu entwickeln und auszuprobieren, so dass sie bei per-

sönlichen und geschäftlichen Kontakten selbstbewusster und sicherer auftreten können. In Praxisübungen werden spontane und dennoch taktisch kluge Reaktionen trainiert - am Ende spürt jede Teilnehmerin, wie gut es tut, im richtigen Moment das Richtige zu sagen! Gearbeitet wird mit abwechslungsreichen Methoden, zu denen praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeiten ebenso gehören wie der Input der Trainerin. Die Kurse finden im Bürgerzentrum Remise in Halle (Westf.) statt und kosten jeweils 40,- Euro (ermäßigt: 20,- Euro). Beide Tagesseminare können unabhängig voneinander gebucht werden. Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Gleichstellungsstelle der Stadt Halle (Westf.), Tel: 05201/183-181 oder -182. Anmeldeschluss für den Grundkurs ist am Montag, 27. Mai 2013.

Die Jusos laden ein

Möchtest Du mehr Freizeitangebote für Jugendliche in Deiner Stadt, zum Beispiel einen Badesee? Fragst Du Dich, warum es in Halle eine Gesamtschule geben soll oder warum der Minigolfplatz in Künsebeck leer steht? Oder möchtest Du wissen warum es eine Frauenquote, kostenlose Bildung von der Kita bis zur Uni geben soll? Vielleicht willst Du auch nur Deine Ideen einbringen und Dich über die aktuellen Ereignisse unterhalten? Dann bist Du herzlich dazu eingeladen, bei uns mitzumachen! Wir Jusos setzen uns für eine freie,

gerechte und solidare Gesellschaft ein. Bei uns kann jeder im Alter von 14 bis 35 Jahren mitmachen. Als eine der ältesten politischen Jugendorganisationen der Welt gibt es uns auch in Halle. Wenn Du noch nicht sofort bei uns mitmachen willst sondern Dich erst einmal über uns informieren möchtest, laden wir Dich zu unserer öffentlichen Sitzung am Dienstag, den 7. Mai um 18 im SPD-Büro an der Roonstraße 6 in Halle. Komm vorbei! Kontakt: E-Mail: Jusos-HalleWestfalen@gmx.de. Facebook: Jusos Halle (Westf.).

Klassenfahrten/
Schulprojekte

Weiterbildung Natur- und
Wildnispädagogik

Mentoring / Ausbildung

Freies Seminarprogramm
Wildnisfertigkeiten
für jedes Alter



Mödsiek 42 33790 Halle
Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de

Amigos gastierten zum ersten Mal in Halle



Die Amigos: Karl-Heinz (l.) und Bernd Ulrich

In über 100 Städte im deutschsprachigen Europa führt sie ihre diesjährige Tournee „Bis ans Ende der Zeit“, ihre bisher gereisten Kilometer würden zweimal um den Erdball reichen. Am 25. April gastierten sie erstmals

ten, die das Leben schreibt. So wie im Song „Ich steh' wieder auf“, in dem es um die Verarbeitung von Schicksalsschlägen geht. Natürlich durften auch die großen Hits „Der helle Wahnsinn“ oder „Weißt du, was du für mich bist“ nicht fehlen. „Die kleine Bank“ lud zum Schunkeln ein und die Leuchtstäbe wurden bei „Du bist mein Himmel auf Erden“ herausgeholt - es herrschte eine wunderbare Atmosphäre im Event Center. Bernd Ulrich erwies



Der Renner unter den Fan-Artikeln: die neue CD und der Bär.

auch in Halle/Westfalen: Die Amigos, das erfolgreichste Schlagerduo Deutschlands, dekoriert mit 5 Echo-Nominierungen, mehrfachen Gold- und Platinauszeichnungen sowie vielen weiteren Preisen, befinden sich zur Zeit auf dem Zenit ihres Erfolges. Seit über 40 Jahren stehen die Brüder Bernd (62) und Karl-Heinz Ulrich (64) auf der Bühne und beharren von Beginn an auf deutsche Schlager, obwohl in der Zeit um 1970 vorwiegend englische Musik angesagt war. Und genau das ist es, was die Fans an ihnen lieben. Die 700 Zuhörer im Gerry Weber Event Center lasen ihren Idolen jedes Wort von den Lippen ab, handelt es sich bei den Texten der Amigos doch oft um Geschich-



Immer nah bei den Fans: hier verschenkt Karl-Heinz Ulrich einen Leuchtstab.

sich als perfekter Conférencier, erzählte Amüsantes, schlug aber auch ernsthafte Themen an. Etwa das Engagement der Amigos, die seit Jahrzehnten die Arbeit des „Weißes Rings“ unterstützen. Ihr Lied „Ave Maria, hilf den Kindern dieser Welt“ verdeutlicht ihr Anliegen. Im Anschluss an das Konzert standen die sympathischen Künstler ihren Fans für Autogramme und Fotos zur Verfügung. -dag- ■

Bienen und Imker im Aufschwung



Gesunde Bienenvölker, ein wachsendes öffentliches Interesse an der Imkerei und mehr Mitglieder - gute Vorzeichen für den Imkerverein Halle. Das große Blüten steht kurz bevor. Nach Schneeglöckchen, Krokus und Weide bieten jetzt vor allem Obstbäume, aber auch viele andere bienenfreundliche Pflanzen, Nektar und Pollen - eine wichtige Nahrungsquelle für die Bienen. »Die Völker wachsen jetzt zahlenmäßig stark an. Eine Bienenkönigin legt pro Tag bis zu 2000 Eier«, erklärt Imkervereins-Vorsitzender Gerhard Schulte. So könne ein starkes Volk zwischen Mai und Juni aus mehreren zehntausend Bienen bestehen. Reichlich zu tun also auch für die Imker aus Halle und Umgebung: Sie müssen jetzt darauf achten, ihren Bienen genügend Raum zu geben, um Schwärme zu verhindern. Mit Beginn der Kirschblüte tragen die Bienen größere Mengen an Nektar ein, den sie zu Honig verarbeiten. Ein Thema, über das die Haller Hobbyimker gern informieren: »Wir möchten vermitteln, wo der Honig

her kommt, wie er entsteht, und vor allem, dass er hierzulande natürlich und gesund ist. Jegliche Zusätze sind im deutschen Honig verboten«, betont Gerhard Schulte. Am Herzen liegt den Imkern zudem, dass mehr insektenfreundliche Gewächse gepflanzt werden. Von der Bestäubung durch Bienen hängen 85 Prozent der Erträge im Obst- und Gemüsebau ab. Spannende Themen, die auch bei den Treffen des Imkervereins Halle im Mittelpunkt stehen. Neu formiert hat sich der Vorstand: Erster Vorsitzender bleibt Gerhard Schulte, sein Stellvertreter wurde Heinz-Günter Heymann. Außerdem wurden gewählt: Arno Dietrich (Bienenfachverständiger/Obmann für Bienengesundheit), Jutta Dietrich (Schriftführerin), Monika Kindermann-Rzeha (Kassiererin), Ingrid Rademacher und Silke Kölsch (Kassenprüferinnen), Gerd Vornholt (Beisitzer) und Volker Hagemann (Öffentlichkeitsarbeit). Interessierte sind willkommen und erfahren mehr bei Gerhard Schulte, (0 52 01) 7 06 92, E-Mail: mmhgschulte@t-online.de. ■



Die Sommersprosse Schönes für den Garten

Inh. Alexa A. Krebs

Bergstr. 21 · 33824 Werther

Tel. 0173 - 2915595

info@die-sommersprosse.de

www.die-sommersprosse.de

Fr 10-13 & 15-18 Uhr - Sa 10-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Vortrag über
Borreliose
naturheilkundliche

Therapien

am Dienstag,

14. Mai 2013

um 19.00 Uhr



Schlossweg 10 · 33790 Halle

Telefon: 05201/669367

Telefax: 05201/669368

GARTENBAU EICH

seit über 20 Jahren in Halle



- Pflanzenrückschnitt
- Baumfällung
- Steinarbeiten
- Gartenpflege und -umgestaltung
- Grabpflege
- Zaunbau

Halle · Mönchstraße 24 · Tel. 0 52 01/59 15

Mai-Rezept aus Kallehalle's Hobbyküche ...



trocken tupfen. In zehn Medaillons schneiden. Jeweils mit 1 Zweig Rosmarin umlegen bzw. Rand mit getrocknetem Rosmarin würzen. Je 1 Speckscheibe darumwickeln, evtl. feststecken.

2. Öl in einer großen Pfanne erhitzen. Fleisch darin (inkl. Speckrand) kräftig anbraten. Dann bei mittlerer Hitze 6-7 Minuten braten. Mit Salz und Pfeffer würzen. Herausnehmen.

3. Zwiebel und Knoblauch im heißen Bratfett andünsten. Tomaten kurz mit anschwitzen. Tomaten samt Saft zufügen und mit einem Pfannenwender etwas zerkleinern. Sahne angießen. Mit Salz, Pfeffer und einer Prise Zucker würzen. Alles 10 Minuten köcheln lassen.



4. Inzwischen Spinat in wenig kochendem Salzwasser kurz zusammenfallen lassen. Gut abtropfen lassen und unter die Tomatensahne mischen. Abschmecken.

5. Ca. 2/3 Spinat-Tomatensahne in eine Auflaufform geben. Medaillons daraufsetzen und Rest Tomatenrahm auf dem Fleisch verteilen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 225 Grad/Umluft: 200 Grad) ca. 15 Minuten überbacken. Dazu schmeckt Baguette. ■

Karl-Heinz Möller ist 63 Jahre alt, seit drei Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbegeistert. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalles Hobbyküche vor. In der Mai-Ausgabe sind es „Schweinemedallions in Spinat-Tomatensahne“. Zutaten:

- 1 mittlere Zwiebel
- 1 Zehe/n Knoblauch (unbedingt frisch)
- 100 g frischer Blattspinat
- 10 Zweig/e frischer oder 4 - 5 TL getrockneter Rosmarin
- 2 Schweinefilets (ca. 800 g)
- 10 Scheibe/n Frühstücksspeck
- 2 EL Öl, Salz, Pfeffer, Zucker
- 2 EL Tomatenmark
- 1 Dose/n Tomaten (850 ml)
- 100 g Schlagsahne

Zubereitung:

1. Zwiebel und Knoblauch schälen, hacken. Spinat verlesen, waschen und gut abtropfen. Frischen Rosmarin waschen und etwas zum Garnieren beiseite legen. Fleisch waschen,

Tango-Feeling beim Konzert der Haller Chöre



Organisator und Sänger Dieter Baars (mit Hut) mit allen Mitwirkenden kurz vor dem Schlusslied.

„Wir sind ausverkauft!“ - mit diesen Worten begrüßte Dieter Baars, Vorsitzender des Organisationsteams, erfreut die Zuhörer in der Aula des Kreisgymnasiums Halle zum 38.

tungen der einzelnen Chöre. Mit ihrer meisterhaften Interpretation verschiedener Tango-Melodien, aber auch Songs wie „Lambada“, erhielten sie dafür zu recht tosenden Beifall vom Publikum. Der tänzerische Part oblag dem Ehepaar Gaby und Michael Stallmann (Leiter der Tanzschule Stüwe-Weissenberg), das verschiedene Tangos aufs Parkett legte und - besonders bei den atemberaubenden Hebefiguren - die Zuschauer zu häufigem Zwischenapplaus veranlasste. Am Ende gab es Schokolade und Blumen für alle Chorleiter, das Tanz-Paar Stallmann, das Trio Anton Sjarov und für Olga Teske (Begleitung am Klavier) sowie Haiko Kaiser (Beleuchtung/



Gaby und Michael Stallmann mit einem Tango.

Konzert der Haller Chöre. Er zitierte Aristoteles mit den Worten: „Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu machen“ und genau das wurde bei den anschließenden Auftritten unter dem Motto „Tango & Co.“ mehr als umgesetzt. Der Männergesangverein Hörste (Leitung: Christian Schumacher), die gemischten Chöre „mezzoforte“ (Leitung: Lukas Zisché) und Kölkebeck (Leitung: Ulrich Herse), die Chorgemeinschaft MGV „Ravensberg“ Halle (Leitung: Olga Teske) und MC Brochhagen (Olga Teske, Christian Schumacher) sowie die Sängergemeinschaft Künsebeck (Leitung: Ralf Magnus) begeisterten mit Liedern wie „Life is a Tango“, „Am Rio Negro“ oder „Schuld war nur der Bossa Nova“. Das Trio um Anton Sjarov an der Geige, Laszlo Gulyas mit dem Akkordeon sowie Yasuko Ogata am Violoncello übernahm den instrumentalen Teil zwischen den Darbie-



Das Trio „Anton Sjarov“ mit Laszlo Gulyas, Yasuko Ogata und Anton Sjarov (v.r.)

Beschallung). Christian Schumacher, der für die musikalische Gesamtleitung verantwortlich war, erhielt eine Flasche „Dirigentenkraft“. Den Ab-



schluss bildeten die Männerchöre mit „Kriminal-Tango“ sowie alle Mitwirkenden mit „La Bamba“ und „Halle, mein Städtchen“, das Lied, mit dem seit vielen Jahren das Konzert der Haller Chöre traditionell beendet wird! -dag-■



F. Linker GmbH

- Absetzmulden • Baustoffe
- Transporte • Ladekrane

ENTSORGUNGS
FACHBETRIEB

www.elinkergmbh.de info@elinkergmbh.de
Halle · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · 📠 55 94



Marienheim
mitten in Halle — mitten im Leben!

Unsere Leistungen:

- Tagespflege
- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Offener Mittagstisch

Marienheim
Schulstr. 18
33790 Halle/Westfalen

Tel.: 05201/81 13 -0
Fax: 05201/81 13-31

Mail: marienheim.halle@vka-ev.de

Internet: www.marienheim-halle.de

„Zwei Tage im Herbst“ - Ausstellung des Fotokurses „Augenblicke“



Der Fotokurs „Augenblicke“ (v. l.): Katharina Steinke (Bielefeld), Simone Schubert (Halle), Daniela Raatz (Steinhagen), Arne Ranft (Gütersloh), Oxana Erhart (Halle) und Ulla Brockmeyer (Kursleiterin). Vorne Tanita Schindler und Stefanie Lahl (Kursleiterin). Es fehlt Rebecca Hellwig (Bielefeld).

„Das Besondere sind die Augenblicke entzückender Offenheit“, so der Fotograf und Dipl.-Designer Paul Hartjens aus Detmold. Bei der Vernissage zu der Fotoausstellung des Kurses „Augenblicke“ war er äußerst angetan von den „Zwei Tagen im Herbst“, dem Ergebnis von zwei kreativen Nachmittagen. „Man spürt die Freude an Interaktion, sei es inner-

hängt. Vielerlei Dinge wie Gebäude und die Natur in Halle und Umgebung oder Menschen und Gegenstände aus den verschiedensten Perspektiven sind auf den Bildern zu entdecken. Ganz wichtig war es den Kursleiterinnen, nicht fotografische Perfektion zu erreichen, sondern Spaß an der Sache zu haben. Dies gilt besonders für jene Teil-



„Ausstellung in der Ausstellung“: Die Bilder der einzelnen Kursteilnehmer waren jeweils zu Gruppen von 7 bis 8 Bildern zusammengefasst.

halb der Gruppe oder mit völlig fremden Menschen“, die man an vielen Bildern der Ausstellung bemerkt, so Hartjens weiter. Sieben Menschen mit Behinderungen haben sich mit den Kursleiterinnen Stefanie Lahl und Ulla Brockmeyer an zwei Samstag-nachmittagen im Herbst getroffen. Die Gruppe, ein Kurs von Bildung & Beratung Bethel, erarbeitete ein Thema und ging dann auf Motivsuche im Freien. Hierbei hatte eine Teilnehmerin eine eigene Spiegelreflexkamera, die anderen waren mit eigenen oder geliehenen Digitalkameras ausgestattet. Es gab ungewöhnliche Begegnungen und überraschende Motive. Das Ergebnis der beiden Tage sind insgesamt 800 Bilder, von denen 51 Exponate in den Räumen des Begegnungszentrums Bethel (noch bis 30.12.2013) ausgestellt werden. Jeder Fotokünstler hat eine eigene kleine „Ausstellung in der Ausstellung“ - je 7 bis 8 Bilder wurden von jedem aufge-

nehmer, für die das Fotografieren noch ganz neu war. Der nächste Fotokurs von Bildung & Beratung Bethel ist übrigens schon ganz bald: Er findet am 25. und 26. Mai, jeweils von 13 bis 17 Uhr, wieder in den Räumen des Begegnungszentrums Bethel, Klingshagen 10a, als Kurs von Bildung & Beratung Bethel statt. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 05201-9719423. ■

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!
Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen



Tel.: {0 52 01} 97 58 Kirchplatz 5
Fax: {0 52 01} 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

„Es ist verdammt schade, dass du gehst!“



Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiedete sich Karl-Heinz Wöstmann Mitte April von seinen Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand.

Fotos: Timo Klack

So empfanden wohl alle anwesenden Kollegen von Karl-Heinz Wöstmann, als sie ihn im Rahmen einer kleinen Feierstunde Mitte April diesen Jahres in den „wohl verdienten“ Ruhestand recht ungern entließen. „Du hattest immer ein Lächeln im Gesicht“, beschrieb Betriebsratsvorsitzende Ilka Brömmelsiek die 11jährige Zusammenarbeit mit dem Vertriebsleiter und Marketingbeauftragten der Haller Technischen Werke Osning. „Es war immer schön, dir zu begegnen.“ Kollegin Doris Schäperkötter blickte augenzwinkernd zurück. Man habe eben Vertrieb gemacht ... „Und dann kam Herr Wöstmann und überzeugte: Wöstmann punktet mit Service!“ Der Spruch an seinem Türschild, die ein wenig revolutionären Ideen des damals 50jährigen und der vehementen Hinweis, dass Kunden wichtig sind, hätten erst einmal „genervt“, schmunzelte sie. Karl-Heinz Wöstmann habe überall gerührt, habe oft das Unmögliche möglich machen wollen und dies am Ende auch noch geschafft. „Es wurde nie langweilig.“ TWO-Geschäftsführer Detlef Wemhöner bezeichnete den zukünftigen Rentner als „Anwalt des Kunden“ und dankte ihm für das, was er für

das Unternehmen geleistet hat. „Ich habe mit der Einführung des Euros am 1.1.2002 angefangen,“ erinnert sich Karl-Heinz Wöstmann an seinen Start bei der TWO. Als Leiter des Vertriebs hoffte er auf eine ruhigere Arbeit. „Geregelte Arbeitszeiten versprochen mehr Zeit für meine Frau, den TG Hörste und die Politik.“ Mehr Zeit hatte er schon, aber: „Von Ruhe keine Spur!“ Er habe mächtig viele Gespräche mit Kunden wegen dem Wechsel zu anderen Anbietern geführt, als sich das Unternehmen nach der Monopol-Stellung dann im freien Markt behaupten musste. „Die Vielfalt an Menschen und Kontakten hat mir sehr viel gegeben,“ betrachtete er die andere Seite. Sein Lieblingsprojekt „Die junge Kraft der Haller“ werde ihm außerdem fehlen, doch für die viele Freizeit hat Karl-Heinz



Ein roter Teppich für den zukünftigen Rentner: Karl-Heinz Wöstmann wurde zur Abschiedsfeier mit einem Spalier aus Poolnudeln und Rohren empfangen.

Wöstmann bereits eine lange „To-Do-Liste“: mehr Zeit mit den Enkelkindern genießen, die 10 km Laufzeit verbessern, mehr Zeit an der Luft verbringen, mehr Lesen, VHS-Sprachkurse besuchen, Radtouren und in der Kommunalpolitik nicht den Fuß vom Gas nehmen. „Es wird nicht langweilig werden,“ ist er sich sicher. -sig- ■

HALLER WILLEM!
IHRE GEMÜTLICHE ECKKNEIPE!

**Wir machen heiter weiter -
trotz Rauchverbot begrüßen
wir Sie weiterhin in unserer
gemütlichen Eckkneipe!**

Mo-Do von 10 - 1 Uhr · Fr & Sa von 10 - 4 Uhr · So Ruhetag
Gartenstr. 2 · Halle · T 05201-971047 · www.hallerwillem-bistro.de

Erster Gottesdienst in neu renovierter St. Johanniskirche



Die Kirche erstrahlt in neuem Glanz beim ersten Gottesdienst nach erfolgter Renovierung.

„Die St. Johanniskirche erstrahlt in neuem Glanz und das ist ein Grund zum Feiern!“ begann Superintendent Walter Hempelmann den ersten Gottesdienst nach erfolgter Renovierung. Die vielen Besucher konnten gut erkennen, was sich hier in den letzten zweieinhalb Monaten getan hat: Frisch gekalkte Wände, ein abgeschliffener und versiegelter Holzfußboden sowie eine neue Lichtenanlage laden nun wieder zum Verweilen ein. Geschichtliches gab es für die Gottesdienstbesucher von Kirchmeisterin Claudia Rohde-Wulf und Pfarrer Jens Weber - 1246 erstmals erwähnt, war die St. Johanniskirche zu Beginn eine Versammlungsstätte der katholischen Kirche, die erste Renovierung fand 1961 statt und mindestens drei Haller Bürger sollen hier ihre letzte Ruhestätte gefunden haben - waren drei von vielen Informationen. In seiner Predigt bezeichnete Superintendent Walter Hempelmann die Kirche als einen Raum, der der Welt entzogen ist, einer Welt,

in der es darum geht, möglichst viel Nutzen und Gewinn zu erwirtschaften, Kraft und Zeit darauf zu verwenden, die Schönste oder der Stärkste zu sein. „Hier kommt unser Geist einmal zur Ruhe und muss nicht ununterbrochen unterwegs sein“. Dies unterstrichen auch zwei Presbyterinnen der Gemeinde, die sich Gedanken zu der Frage gemacht hatten, was für sie die St. Johanniskirche bedeute. „Es ist wie nach Hause kommen, sich geborgen fühlen“, so Ulrike Hallen. Und Gudrun Plöger fügte hinzu: „Die Kirche ist ein Ort der Ruhe und ein guter Platz für ein Gebet“. Viele Haller BürgerInnen haben bisher die Renovierung mit ihren Spenden unterstützt und das ist auch weiterhin unter der Kto.-Nr. 181 504 100 bei der Volksbank Halle möglich. Die Kirche ist ab sofort wieder verlässlich geöffnet, und zwar zu folgenden Zeiten: dienstags, mittwochs und donnerstags 15-17 Uhr, freitags und samstags von 10-12 Uhr.-dag

Gartentag im Altenzentrum Eggeblick wieder ein großer Erfolg



Bereits zum zweiten Mal fand am 13.4.2013 im Altenzentrum Eggeblick der Gartentag statt. Wie im vergangenen Jahr wurde der Tag dank vieler Helfer auch dieses Mal wieder ein voller Erfolg. Angehörige, ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiter des Altenheims und der Olaf Krause Galabau haben sich unter dem Motto „Den Garten für pflegebedürftige Menschen erlebbar machen“ an der Aktion beteiligt. Das Projekt ist aus einer Kooperation der Altenzentrum Eggeblick und der Galabau Krause entstanden. Den Möbeln wurde ein neuer Anstrich verpasst, neue Beete mit Johannisbeersträuchern sind entstanden und eine rustikale Grillecke steht nun den Bewohnern und Besuchern des Altenzentrum Eggeblick zur Verfügung. In einer großen Aktion wurde zudem eine Seniorenschaukel aufgebaut. „Schaukeln vermittelt ein Gefühl von Freiheit und macht alten wie jungen Menschen viel Spaß“ meint Haus-

leiter Christian Diermayer. Er sieht schon die Urenkel mit den Urgroßvätern und Urgroßmüttern gemeinsam schaukeln und freut sich, dass dieses Projekt realisiert werden konnte. „Mit dieser Seniorenschaukel entstehen neue Möglichkeiten der Teilhabe unserer Bewohner am Leben“ so Diermayer. „In ca. 2 Wochen kommen die neuen altersgerechten Gartenmöbel für den Eingangsbereich“ berichtet Diermayer. Die Möbel und die Seniorenschaukel konnten Dank zwei großzügigen Spenden der Sparkasse und der Volksbank angeschafft werden. Auch im nächsten Jahr soll das erfolgreiche Projekt fortgesetzt werden, berichten die Projektverantwortlichen Gina Hoffstadt (Krause) und Christian Diermayer. Diermayer weiter „Ich freue, dass wir bei der Aktion auf so viele freiwillige Helferinnen und Helfer zählen können. Diesen gilt unser ganzer Dank, da durch sie der Tag erst möglich gemacht wird.“ -HW



Der Winterspeck muß weg!

- Entschlacken • Entgiften
- Cellulite-Behandlung • Gewichtsreduzierung

mit dem Slimcare-Lymphdrainage-System und Xtreme-Cellulite-Creme

1 Kur: 10 + 1 Behandlung

Unsere Mai-Aktion: Permanent Make-Up
Augen, Lippenkonturen und Lidstiche

10% Rabatt



Telefon 0 52 01/1 61 40



Telefon: 0 52 01/1 61 40



Telefon 0 52 01/73 49 72

Friedrichstraße 7 • 33790 Halle-Hesseln

Wir feiern 20. Geburtstag mit einem Sommerfest am 22. Juni 2013

Buchbesprechung von Christiane Vössing, Buchhandlung Bunselmeyer



Alice Pantermüller „Superhelden fliegen geheim“



Auf den ersten Blick erscheint Karlins Familie ganz normal mit Mama, Papa, Adele, Karlina und Nick. Auf den zweiten Blick etwas chaotisch und leicht verrückt, aber auf den dritten ist sie doch irgendwie merkwürdig und geheimnisvoll. Mama Lund pflanzt z.B. eine Rosensorte namens Guatemaltekesches Terrorröschen im Vorgarten an, die Zahnpasta der Familie lautet Stahl-o-dent und Nicks Pausenbrot besteht aus einem Quinoa-Plankton-Fladen mit Adzukibohnenpaste. Die Lunds sind, das sei doch schon verraten: SUPERHELDEN. Jawohl. Aber geheime Superhelden, die ihre besonderen Gaben nur im Verborgenen einsetzen dürfen. So machen sie Verbrecher dingfest, verhindern Unfälle aller Art, wenden Naturkatastrophen ab, kurz retten die Welt. Alles getarnt und streng geheim. Ganz schön schwierig wenn man wie Karlina eine beste Freundin hat, die sehr neugierig ist. Der berühmte Superheldenforscher Professor Pangasius Puvogel ist den Lunds auf der Spur, dessen Sohn freundet sich mit Karlina an, diese entdeckt endlich ihre Superheldenfähigkeit und... Mehr sei hier nicht verraten. Ist eh doch alles geheim! Außer man liest das Buch oder läßt es sich vorlesen. Superspannend, lustig ab 8 Jahre. Arena € 9,99,-

Heimat- und Verschönerungsver- ein Bad Salzuflen zu Gast in Halle



50 Mitglieder des Heimat- und Verschönerungsver- ein Bad Salzuflen - deren Aufgabe u.a. in der Pflege des kulturellen Erbes sowie dem Erhalt des historisch gewachsenen Orts- bildes ihrer Stadt besteht - trafen sich am 9. April d. J. vor der Remise in Halle, wo sie von der Leiterin des Museums für Kindheits- und Jugendwerke bedeutender Künstler, Ursula Ruth Blaschke, in Empfang genommen wurden. Sie war es, die die nachfolgende Besichtigung leitete und die Gruppe anschließend zum Kunstmuseum führte, das einigen durch Besuche in der Vergangen- heit bereits bekannt war. Adolf Eickhorst, wissenschaftlicher Mit- arbeiter des Museums, übernahm einen Teil der Besucher, um ihnen den Kirchplatz - das Haller Herz - an

ihre Herzen zu legen. Auf besonde- res Interesse bei den Teilnehmern stießen die Schnitzereien an den histo- rischen Häusern, die Adolf Eick- horst kompetent erläuterte. An- schließend durfte natürlich die gerade renovierte St. Johanniskirche nicht ausgelassen werden. Küsterin Ursula Grefe konnte besonders den Fachleuten in der Gruppe eindrucksvoll viel Wissenswertes vermitteln. Einige Teilnehmer verpassten dabei sogar das Abschiedsfoto; sie schau- ten sich noch in der Kirche interes- siert um. Alle BesucherInnen waren sich einig: Die Busreise nach Halle war für den Heimat- und Verschö- nerungsverein ein großes Erlebnis. „Wir kommen bestimmt wieder!“ verab- schiedeten sie sich. -dag- ■

Hauptgewinn geht an BITel- Kunden in Gütersloh



André Lange (36), BITel-Kunde aus Gütersloh, freut sich über seinen Haupt- gewinn aus der BITel Fanaktion „I love BITel“. Foto: BITel | Michael Krüger

Der weiße VW Beetle - Hauptgewinn der „I love BITel Fanaktion“, die von Oktober 2012 bis März 2013 statt- fand - wird ab sofort häufiger in Gütersloh zu sehen sein: BITel- Geschäftsleiter Alfred Kerscher übergab den Kult-PKW Mitte April an den glücklichen Gewinner André Lange aus Gütersloh, der ihn ein Jahr lang fahren wird. André Lange ist begeistert vom weißen VW Beetle 1,2 I TSI mit 105 PS, den er gemein- sam mit seiner Lebensgefährtin 12 Monate inklusive Steuern und Voll- kasko-Versicherung fahren kann. „Als die BITel anrief und sagte, ich sei der Hauptgewinner, war ich riesig überrascht. Ich konnte nicht glauben, dass ich den schicken VW Beetle bekommen sollte“, sagt André Lange. BITel-Geschäftsführer Alfred Kerscher und Vertriebsleiter Klaus Hölscher freuen sich, dass die Fanaktion gut bei den Kunden ankam. „Mehr als 400 Kunden nah- men teil. Unsere Fans brachten den „I love BITel“-Aufkleber sichtbar an ihrem PKW an und zeigten so ihre Treue zur BITel. Ein großes Lob für

uns“, so Alfred Kerscher. Zum Ak- tionserfolg trug die Kundenzufrie- denheit bei. „Unser verlässlicher Service und unsere Nähe zum Kun- den sprechen für uns“, ist sich Klaus Hölscher sicher. Die Fanaktion „I love BITel“ lebt durch die vergrö- ßerten Fanaufkleber auf den Türen des VW Beetle noch ein Jahr weiter und macht auf den regiona- len Telekommunikationsanbieter auf- merksam. „Wir sind sehr zufrieden mit der BITel. Wir zeigen gerne, dass wir Kunden sind“, sagt André Lange, setzt sich ans Steuer des VW Beetle, stellt Innen- und Außen- spiegel ein und macht sich zur Heimfahrt mit seiner Lebensgefä- hrtin nach Gütersloh bereit. Mit Glück konnten die über 400 Teilnehmer bei der sechsmonatigen Fanaktion gleich dreifach gewinnen: Eine Gut- schrift in Höhe von fünf Euro war den BITel-Fans in jedem Fall sicher. Weitere 18 Kunden gewannen die zusätzlich monatlich von der BITel verlostene drei schnurlosen Telefone inklusive Headset im Wert von je 100 Euro. ■



DRK-Begegnungsstätte

DRK-Zentrum Ortsverein Ravensberg e.V.
„Henry-Dunant-Haus“
Bismarckstraße 1 in Halle
Telefon (0 52 01) 81 54-0

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Mo. 10.30 Uhr - Rollator - was nun? Einführungskurs vom SC Halle
- Mo. 15.30 Uhr - Tanzen auch ohne Partner mit Almke Bertelsmann
- Mo. 15.30 Uhr - Gymnastik für 50+ mit Klara Pfeifer
- Mo. 18.30 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Di. 09.00 Uhr - Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 09.00 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 10.45 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 11.30 Uhr - Osteoporose-Kurs mit Maike Rosenberg
- Di. 15.00 Uhr - Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Di. 19.00 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Di. 20.00 Uhr - Zumba-Kurs (Anmeldung unter 183-181)
- Mi. 10.00 Uhr - Gymnastik für gute Laune mit Gunhild Mickler
- Mi. 15.00 Uhr - Sitzgymnastik mit Christa Rentzsch
- Mi. 16.30 Uhr - Gymnastik mit Christa Rentzsch

- Do. 08.45 Uhr - Osteoporosegym- nastik mit Veronica Petersdorf
- Do. 14.30 Uhr - Schach auch für Anfänger mit Wilhelm Reich
- Do. 18.00 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Do. 19.00 Uhr - Kreativ-Theater auch für Anfänger mit Werner Trauffetter
- Fr. 10.00 Uhr - Schonende-Gymnastik mit Christel Scheele.

Kleiderkammer-Öffnungszeiten:

Die Kleiderkammer bleibt vom 22.04. - 03.05. wegen Blutspendeterminen geschlossen! Keine Annahme und keine Ausgabe! Bitte keine Säcke vor die Tür stellen! Öffnungszeiten der Kleiderkammer: ab 6.5. wieder geöffnet! Annahme: nur Montags und Donnerstags: 9 - 11 Uhr Ausgabe : nur Mittwochs 9 - 10.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen:

Donnerstag, 01. & 02.05.
Die Begegnungsstätte ist geschlossen Donnerstag, 09.05.
Die Begegnungsstätte ist geschlossen Donnerstag, 16.05. - 15-17 Uhr
Gedächtnistraining - frischer Schwung für die kleinen grauen Zellen. mit I. Dewald Donnerstag, 23.05. - 15-17 Uhr
Erzählnachmittag „Köstlichkeiten rund um den Spargel“ frisch zubereitet von und mit J. Kormeier Donnerstag, 30.05. - 15.30-19.30 Uhr
Die Begegnungsstätte ist geschlossen



Volker Hagen
Kaiser
Elektromeister



Apfelstr. 7 | 33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 - 10265
Mobil 0172 - 3991003
www.kaiser-elektromeister.de

Albrecht Heizbau GmbH

Inhaber Peter Leeneman

- Heizung
- Sanitär
- Gas
- Dachrinnen
- Solaranlagen
- Brennwertanlagen
- Wartung
- Kundendienst
- Badsanierung

Hartmanns Kamp 33 • 33790 Halle
Tel. 0 52 01/43 07 • Fax 0 52 01/1 60 10

„Berührt - bewegt - begeistert“



Stellte das Frühjahrs-Programm der Volkshochschule Ravensberg vor: Sylvia Feld, stellvertretende Vhs-Leiterin.

Wissbegierige aufgepasst: Nach den Osterferien hält die Volkshochschule Ravensberg (Vhs) wieder ein reichhaltiges Kursangebot vor. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, wie die stellvertretende Vhs-Leiterin Sylvia Feld während der Vorstellung des unter dem Titel „Berührt - bewegt - begeistert“ stehenden Programms bemerkte. 190 Kurse gibt es allein bis zum Sommer. Die von den Kommunen Borgholzhausen, Halle, Steinhagen, Versmold und Werther getragene Einrichtung, die sich die Versorgung der Bevölkerung mit Weiterbildung auf die ihre Fahnen geschrie-

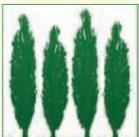
ben haben, konnte im vergangenen Jahr rund 11.500 Menschen erreichen, vor den Osterferien waren es rund 4.300 angemeldete Teilnehmer. Im Rahmen des Pressegesprächs wurde deutlich gemacht, dass das Angebot die Bereiche Gesundheit, Bewegung und Ernährung ebenso enthält wie Umweltschutz und Natur. Aber auch Computerkurse und Fremdsprachen wie beispielsweise Dänisch und Russisch sieht das Programm vor. Die Vhs-Broschüre liegt unter anderem bei Banken und Sparkassen, in Buchhandlungen und bei der Vhs selbst aus. Anmeldungen nimmt die Vhs während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 05 201/81090 entgegen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.vhs-ravensberg.de. -josch- ■

Neu bei uns im Pappelkrug

Jeden Mittwoch
Pasta zum selbst kochen.
Wir kochen Ihre Pasta
individuell und kreativ
nach Ihren Wünschen.

Jeden Donnerstag
in der Spargelzeit:
Iss Dich satt
am edlen Gemüse

Ab Mai:
Jeden Sonntag
Genießer Brunch
Feine Kreationen vom
Frühstück bis zum Kaffee



Pappelkrug
RESTAURANT • LANDGASTHOF

Pappelstr. 4 · Künsebeck
Tel. 0 52 01/74 79

Öffnungszeiten: Mi bis Sa ab 17.30 Uhr
So & Feiertage 11 - 14 Uhr und ab 17.30 Uhr
Montag & Dienstag Ruhetag

Bei uns kaufen Profis und Selbermacher:

- Zement, Trockenmörtel, Mauersteine, Klinker usw.
- Natursteine, Kiese, Splitte
- Dachbaustoffe
- Dämmstoffe gegen Kälte und Wärme
- Bauwerkzeuge
- Fliesen
- Bauelemente
- Innenausbau- und Trockenbauprodukte
- Betonteile
- Pflaster, Platten
- Regenwassertanks
- chemische Baustoffe
- Drainage- und Kanalisationsartikel
- Kunststoffregenrinnen

Besuchen Sie unsere Gartenausstellung.

Wir führen über 2000 Artikel

Bültmann Baustoffe
Kaiserstraße 26/28 · Halle
Tel. 05201-2626 · Fax 2632

David Garrett - ganz klassisch



Das Violinkonzert von Max Bruch erfolgreich beendet: David Garrett und das Orchester nehmen den großen Applaus des Publikums entgegen.

Bei diesem Konzert mit mehr als 7500 Zuschauern gab es keinerlei Ausflüge in die Rock- und Popwelt, David Garrett blieb ganz in der Klassik. Mehr noch - er spielte ungewöhnlicherweise gleich zwei Violinkonzerte. Zunächst aber eröffnete das Orchester Festival Strings Lucerne den Abend mit der Ouvertüre zur Oper „Ruslan und Ludmilla“, einen kontrastreichen und wirbelnden Stück. Dann betrat David Garrett die Bühne, lässig elegant gekleidet, streng frisiert und gut aufgelegt. Er plauderte ein wenig über die beiden Violinkonzerte, die für diesen Konzertabend auf dem Programm standen. Als erstes spielte er das Kon-

zert für Violine und Orchester von Max Bruch (1838-1920), das David Garrett als romantisch, im zweiten Teil sogar als lyrisch beschrieb. Und in der Tat, es war ein in weiten Teilen sehr leises Werk, in dem Garrett seine Virtuosität an der Geige eindrucksvoll unter Beweis stellen konnte. Danach wurde das Programm vom Orchester aufgelockert - durch die Ouvertüre zur Oper „Der Barbier von Sevilla“, bevor der Stargeiger „La Campagnella“ von Niccolò Paganini spielte. Dieses Stück war nicht zufällig gewählt - spielt David Garrett doch die Hauptrolle in dem Film „The Devil's Violinist“, einem Kinofilm über das Leben von Niccolò Paganini. Das Orchesterarrangement zu diesem Stück schrieb Garrett höchst selbst, auch im Film wird diese Version zu hören sein. Hier beeindruckte Garrett wieder mit seinem präzisen, virtuoson Spiel im Einklang mit dem Orchester. Nach einer Pause wurde dann das Konzert für Violine und Orchester von Johannes Brahms (1833 bis 1897) aufgeführt. Ein Hörgenuss, der selbst Zuhörern, die vorher noch nie ein Brahms-Violinkonzert gehört hatten, unter die Haut ging. Mit einer fröhlichen Zugabe, „Mein Hut, der hat drei Ecken“, ein Stück von Paganini, das eigentlich „Karneval in Venedig“ heißt, verabschiedete sich der charismatische Künstler vom Publikum. -sge- ■



Erklärte plaudernd das Programm des Abends: David Garrett.

Brickenkamp Metalltechnik



Edelstahl - Aluminium - Bausysteme - Feuerschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf. Post@Brickenkamp-Halle.de
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18 www.Brickenkamp-Halle.de



Knehan's Tischlerei

Großestraße 7 · 33790 Halle/Westf.
Telefon 05201 9998 · Mobil 0173 5338213
www.tischlerei-knehan.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

Bachbüste und Bänke auf dem Alten Friedhof



Halle und für unsere Besucher aber auch einen Ort der Ruhe und der Besinnung schaffen, eine Oase zur Entspannung mitten in der Stadt. Hier kommt die Volksbank Halle ins Spiel, die schon von Anfang an immer wieder finanzielle Mittel bereitgestellt hat, um dieses Anliegen zu unterstützen. Anlässlich des 125 jährigen Jubiläums der Volksbank, hat sie noch einmal tief in den Geldbeutel gegriffen und den Menschen,



Anlässlich der 50. Haller Bach Tage fertigte die Bielefelder Künstlerin Jutta Kirchhoff eine Büste des Musikers. Sie zeigt einen Mann, den die Jahre und das Leben geprägt haben, zeigt seine Ernsthaftigkeit, und geistige Regsamkeit, spiegelt aber auch das gesetzte Leben eines Familienmenschen wieder. Die Büste war während der Konzertreihe im Februar bereits in der St. Johanniskirche ausgestellt. Nun bekommt sie ihren endgültigen Standort im Skulpturenpark hier auf dem ehemaligen Friedhof. Die Stadt Halle zeigt hier im Park Skulpturen, die in den vergangenen Jahren zu Themen der Haller Bach-Tage entstanden sind und die hier nun für immer einen würdigen Ort gefunden haben. Die Stadt Halle will mit der Einrichtung dieses Parks für die Menschen aus

die an diesem Ort Ruhe und Erholung finden wollen, Bänke zum Ausruhen geschenkt. Nun sind alle Bedingungen erfüllt, die zu einem richtigen Park dazu gehören. ■



Komm mit! Rede mit! SPD vor Ort



Zu ihrem ersten Wahlkreisspaziergang im Jahr 2013 trafen sich die Haller Sozialdemokraten im Wahlkreis von Gerhard Wudtke am Mini-golfplatz. Bei strahlendem Sonnenschein starteten die Mitglieder am Mini-golfplatz, gewannen einen Eindruck über den Baufortschritt der Kindertagesstätte an der Hochstraße und inspizierten die beiden Spielplätze am Dr. Georg Schäfering und am Amshausener Weg. Den Beteiligten war dies besonders wichtig, da durch den Umbau der

Kita ein öffentlicher Spielplatz aufgegeben werden musste. Der Spaziergang endete wieder am Mini-golfplatz. Hier betonten alle, das gemeinsam mit den Künsebeckern eine Lösung für eine weitere Nutzung des Mini-golfplatzes gefunden werden muss. Gerhard Wudtke betonte eindringlich, wie wichtig dieser Platz den Künsebeckern sei. Gern nehmen die Haller Sozialdemokraten hierzu Vorschläge entgegen, um gemeinsam eine Lösung zu finden. ■

Mit Herz für HALLE

Das WIR entscheidet für eine solidarische Gesellschaft mit guter Arbeit und fairen Löhnen!

SPD-Ortsverein
Halle Westfalen
Tel.: 05201 10123
www.spd-halle.de

Reiner Herrmbecker

**Schneider baut:
Ihren Dachboden aus.
Und Ihr Haus dämmen wir auch.**

Schneider GmbH
Gartnischer Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01- 66 92-0
Telefax 0 52 01- 66 92-29
www.schneider-massiv.de



IHRE PRIVATE ENERGIEWENDE. SPEICHERFÖRDERUNG AB 1. MAI

Unabhängig – Sicher – Rentabel
Die Energie der Sonne ist unerschöpflich und liefert regenerativen Strom. Strom aus der Sonne hält den Strompreis niedrig – vor allem, wenn wir ihn selbst verbrauchen!
Dafür gibt es ausgezeichnete Lösungen. Wir sind Ihre Ansprechpartner, wenn es um Speicher- und Eigenverbrauchslösungen für Photovoltaik geht. Nutzen Sie die Vorteile von Solarstrom und machen Sie sich ein Stück weit unabhängig vom Strompreis.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

KMS – Neue Energie
Gerbacher Weg 187
33790 Halle/Westf.
Tel. +49 5201 10848
www.kms-neue-energie.de

Speicherpartner von **Koronach**

Ihr Fachmann für Solaranlagen. Fragen Sie uns.

Ostereier-Malwettbewerb im Gartencenter Brockmeyer



Vorne (v. l.): Leni Stratmann (3 Jahre), Doreen Weinreich (9 Jahre), Ben Louis Kania (6 Jahre). Hinten (v. l.): Jasper Ole Kaps (8 Jahre), Paulina Oberhaus (10 Jahre) und Svea Malina Dietz (10 Jahre). Es fehlte Finn Marcjan (3 Jahre).

Vor Ostern rief das Gartencenter Brockmeyer zu einem Kreativ-Wettbewerb auf: Wer malt das schönste Osterei? Zu diesem Zweck konnten sich die Kinder vorbereitete „Rohlinge“ - große, weiße Papierosterei - abholen und diese zuhause in aller Ruhe gestalten. 42 bunte Ergebnisse wurden zurück gebracht und in der Woche vor Ostern im Verkaufsraum aufgehängt. Die Kunden konnten die ganze Woche über auf einer Karte eintragen, welches Osterei sie am schönsten fanden. Gewertet wurde in zwei Altersklassen:

0 bis 6 Jahre und 7 bis 14 Jahre. Mitte April wurden dann die GewinnerInnen mit Sachpreisen für ihre Werke belohnt: Für die jüngeren Kinder gab es kleine Gartengeräte und Sämereien, für die älteren Kids kleine Gewächshäuser. Sie wurden von der Fachberaterin Jessica Nagel überreicht und von den Kindern stolz entgegen genommen. Übrigens: Die abgegebenen und nicht prämierten Ostereier-Kunstwerke können im Kassenbereich vom Gartencenter abgeholt werden. -sge- ■

Die Haller Grünen pflanzten den Baum des Jahres 2013



Der neu gewählte Vorstand der Haller Grünen, Beisitzer Hasan Akpınar, stellv. Kassiererin Doris Diekmann, Sprecher Jochen Stoppenbrink, Schriftführerin Inge Beckebanze, Sprecher-Stellvertreter Frank Winter und Kassierer Wilfried Zäpernick (v. l.) gruppierten sich um den frisch gepflanzten Baum des Jahres, den Wild-Apfel.

Es ist schon eine langjährige Tradition, dass der jährlich neu gewählte Vorstand der Grünen in Halle gemeinsam den „Baum des Jahres“ pflanzt. Elsbeere, Rosskastanie, Walnuss und andere Bäume schmücken bereits das Stadtbild. In diesem Jahr ist der Baum des Jahres der Wild-Apfel, malus sylvestris, ein unscheinbarer, nur während der Blüte besonders schöner Baum, gepflanzt worden. „Die jeweiligen Bäume des Jahres wählen wir, weil wir den Fokus immer wieder auf

Baumarten lenken wollen, die in Vergessenheit geraten sind“, so der wiedergewählte Sprecher der Grünen, Jochen Stoppenbrink. Für dieses Jahr, das Jahr der Bundestagswahl, hat sich der neue Vorstand, der sämtlich einstimmig gewählt wurde, viel vorgenommen. Sie möchten zu einem Regierungswechsel beitragen, denn ihrer Meinung nach hat die aktuelle Regierung die Energiepolitik völlig verkorkst. Auch „Haller Themen“ stehen natürlich auf dem Programm. Es geht z.B. darum, ehrgeizige Klimaschutzziele zu formulieren und verbindlich festzulegen und im Zuge der enormen Bautätigkeiten in Halle auf die planfestgestellte Einhaltung der Ausgleichsflächenschaffung zu achten. Hierzu wird ein entsprechender Antrag für die Grünflächenplanung für die entsprechende Ratssitzung eingebracht. Außerdem stellen sich noch Fragen zur Fertigstellung der A33 und auch die Schulentwicklung ist ein Thema für die Grünen. „Interessierte Menschen aus Halle und Umgebung können sich auf unserer neugestalteten Homepage unter www.gruene-hallewestfalen.de umsehen, sich informieren und gerne mit uns in Kontakt treten“. Jochen Stoppenbrink freut sich auf viele Besucher - besonders, wenn diese mit Kritik und Anregungen Interesse an der Arbeit der Grünen bekunden. -sge- ■



Jochen Stoppenbrink, Sprecher der Haller Grünen, erläuterte Hintergründe - nicht nur zur alljährlichen Baumpflanzaktion.

STIEGHORST & PARTNER	HALLE (WESTF.)
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR	Ronchin-Platz 1
IHRE FACHANWÄLTE FÜR:	
• FAMILIENRECHT	• MIET- u. WOHNUNGS-
• ARBEITSRECHT	EIGENTUMSRECHT
• VERKEHRSRECHT	• STRAFRECHT
TELEFON 0 52 01/81 58 50 · www.stieghorst-partner.de · info@stieghorst-partner.de	



Wilke GmbH & Co.KG

Bauunternehmung

Ihr kompetenter Partner für Neubau und Sanierung

- Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Schimmelpilzsanierung
- Bauantrag und Statik
- Trockenbau-/Gipskartonarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Feuchtemessung
- Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Kellerabdichtung (innen und außen)
- Verblendarbeiten
- Rißverpressung in Mauerwerk und Beton
- Bautrocknung



Osnabrücker Straße 109 · 33790 Halle · 0 52 01/33 33

Metallbau

Lange

- Spindeltreppen • Balkon- und Treppengeländer
- Treppenbau • Industriemontage

Ronald Lange · Künsebecker Weg 50 · Halle
Tel. 0 52 01-7 02 72 · Fax 0 52 01-7 0630
www.gasdichte-tore.de · metallbau.r.lange@t-online.de

„Feng Shui“ - Balance des Lebens

Neues vom Chinesischen Nationalcircus



Farbenfrohe „Fahnen“-Akrobatik: In der Mitte der älteste Artist der Gruppe, der schon 68jährige Zhong Shen Li.

Bereits zum 6. Mal gastierte der Chinesische Nationalcircus im Gerry Weber Event Center. Diesmal sahen 750 Zuschauer die neue Produktion „Feng Shui“ - Balance des Lebens. Der Betrachter konnte in der zwei-stündigen Show beeindruckende Akrobatik verbunden mit poetischen

Raoul Schoregge, im Hintergrund auf eine große Leinwand projiziert. Gemeinsam mit den Darbietungen der insgesamt 27 Artisten ergab das eine ganz besondere Stimmung im Event Center. Die einzelnen Auftritte waren spektakulär: kraftvolle Akrobatik an Bambusstangen, auf Ziegelsteinen, auf dem hängenden Drahtseil oder auf aufeinander gestapelten Stühlen wechselten sich ab mit poetischen Körperkunst-Darbietungen. Dazu kamen Jonglage-Nummern mit Porzellangefäßen, Tellern oder farbenfrohen Fahnenstangen. Unterbrochen wurde das Ganze von



Artistik an und zwischen Bambusstäben - Kraft pur.

Worten, beeindruckenden Kunstwerken und wunderschöner Musik genießen. Die Musik für diese Produktion wurde eigens geschrieben und eingespielt - und zwar von keinem geringeren als Konstantin Wecker. Er sprach auch die poetischen Texte, die zwischen den einzelnen Darbietungen eingespielt wurden. Dabei handelte es sich sowohl um



Tellerjonglage in Perfektion.

Clowns-Nummern von Raoul Schoregge, unterstützt von einem chinesischen Kollegen. In China kennt man normalerweise keine Clowns, wie die Tour-Managerin Nico Skroka vor der Veranstaltung sagte. In der Show wurde es aber absichtlich als heiteres Element zur Entspannung zwischen den akrobatischen Vorführungen gewählt. Verbunden wurden all diese doch sehr unterschiedlichen Darbietungen von dem vielseitigen Soundtrack des Sängers und Komponisten Konstantin Wecker - Klaviertöne mit chinesischen Anklängen und moderne, rockige Musik wechselten sich hier musikalisch ab. -sge-■

A. RASOULI
 Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb
 Lange Str. 20a · Halle
 Tel. 05201/7356899
 Fax 05201/7356898
 info@karosserie-lack-rasouli.de
 www.karosserie-lack-rasouli.de

eigene Gedichte des Poeten als auch um Werke von Konfuzius oder Laotse. Dazu wurden Kunstwerke des Vaters (Günter Schoregge, 1932-2002) vom Produzenten der Show,

Weg für Genießer -

Sternwanderung aus fünf beteiligten Städten



Geballte Kommunalpolitik: Die Bürgermeister der fünf beteiligten Orte eröffneten gemeinsam den Weg für Genießer. (v. l.): Udo Lange (stellv. Bürgermeister Werther), Thorsten Klute (Versmold), Anne Rodenbrock-Wesselmann (Halle), Klemens Keller (Borgholzhausen), Klaus Besser (Steinhagen), Hartmut Lüker (Teutoburger Wald-Verein) und Albrecht Pförtner (proWirtschaft GT).

Mitte April war es soweit, der „Weg für Genießer“, ein neuer Wanderweg im Nordkreis Gütersloh, wurde mit einem Sternmarsch und einer kleinen Feierstunde an der „Masch“ eröffnet. 300 Wanderer nahmen teil, eine Anzahl, mit der die Organisatoren nicht gerechnet hatten. Alleine aus Werther kamen mehr als 90, aus den Gemeinden Halle, Steinhagen, Versmold und Werther jeweils etwa 50 Teilnehmer. Alle Wanderer konnten ihre Etappen gut bewältigen, wobei die Borgholzhausener Gruppe doch die schwerste Strecke mit einigen Höhenmetern zu bezwingen hatte. Am Ziel angekommen war die Gulaschsuppe schnell verzehrt. Es gab aber reichlich leckere Bratwürstchen vom Grill und kühle Getränke. In einer kleinen Talkrunde auf der Bühne erläuterten die Bürgermeister dann noch kurz die ihrer Stadt zugeordneten Sinne auf dem Wanderweg. Bei ihrer Ansprache und dem Blick über die Wanderer kam Anne Rodenbrock-Wesselmann dann eine spontane Idee: Diese Sternwanderung müsste wiederholt werden - und zwar nacheinander in alle beteiligten Städte. Das wurde begeistert aufgenommen, besonders vom Wanderwart des Teutoburger Wald-Vereins, Hartmut Lüker. Dieser wiederum erhielt großes Lob von Albrecht Pförtner, dem Geschäftsführer von proWirtschaft GT, das ohne ihn und seine unermüdliche ehrenamtliche Arbeit das Projekt „Weg für Genießer“ nicht hätte realisiert werden können. Für einen sehr zügigen und unterhaltsamen Abschluss der Veranstal-

tung sorgte Bauer Heinrich Schulte-Brömmelkamp aus Kattenvenne. Er ließ sich über Kommunalpolitik (hier gab es auch so manche Anspielungen an die anwesenden Bürgermeis-



Bauer Heinrich Schulte-Brömmelkamp aus Kattenvenne erläutert wirtschaftliche Zusammenhänge, verriet Tricks zur Landgewinnung und plauderte aus dem ehelichen Nähkästchen. Außerdem lockte er auch die anwesenden Bürgermeister aus der Reserve - hier wurden die Lachmuskeln richtig gefordert!

ter), kreative Flächengewinnung, Privates über seine Ehefrau Erna und andere wichtige Themen aus. Wer sich genauer über Etappen, Streckenführung und Besonderheiten des Weges erkundigen möchte, kann dies auf der schönen Internetseite www.geniesserweg.de tun. -sge-■

diestelkamp
 tischlerei gbr. **strathmann**
 weststr. 87 · halle · fon 85 99 384 · mail@diestra.info

Verabschiedung der Abiturienten aus dem Schulsanitätsdienst des KGH



Auf einen Blick: Alle SchülerInnen, die im Schulsanitätsdienst aktiv tätig sind bzw. waren. In der vorderen Reihe die Abiturienten, die nach langjähriger Mitarbeit verabschiedet wurden, hinten die Betreuungslehrerinnen Jeannine Fink (3.v.l.) und Bernadette Clermont (4.v.l.), hinten rechts Schulleiter Markus Spindler.

Sie waren mehrere Jahre aktiv, die sechs Abiturienten, die nun aus dem Schulsanitätsdienst (SSD) verabschiedet wurden: Sara Kobusch, Lea Kobusch, Julia Walkenhorst (alle 6 Jahre Mitarbeit), Paulina Otte (5 Jahre), Rike Gießelmann (4 Jahre) sowie Thomas Schlüter (3 Jahre) sind damit ein Vorbild für die anderen SSDler geworden. Sie wurden - wie auch die übrigen 21 weiteren SchülerInnen im SSD - bei Erste-Hilfe-Situationen wie Kopfverletzungen, Sportunfällen oder Nasenbluten tätig, auch lebensbedrohende Situationen waren darunter, in denen besonnen und richtig gehandelt und die Verletzten korrekt an den Rettungsdienst übergeben werden mussten. 215 Einsätze gab es im Schuljahr 2011/2012. Außerdem gehören der Dienst bei Schulveranstaltungen, bei Feueralarm sowie das Auffüllen der Erste-Hilfe-Kästen in

den Gebäuden zu ihren Aufgaben. Für dieses breite Spektrum bedarf es einer ausführlichen Ausbildung in Erster Hilfe, die von den Betreuungslehrerinnen Jeannine Fink und Bernadette Clermont in zwei Wochenstunden über einen Zeitraum von sechs Monaten geleistet wird. Seit November 2012 werden 14 „Neue“ eingearbeitet: Hanna Mareike Bertram, Sarah Dabrowski, Evelyn Fast, Lea Gülpen, Neele Hartel, Lisa Marie Kühl, Greta Lechte, Carolin Wagemann, Merlin Beaujean, Leon Kraft, Maximilian Nunnenkamp, Niklas Pross, Viktor Serdjukov sowie Mika Steinkühler sind mit hoher Motivation gestartet und lernen, genauso wie die übrigen Schulsanitäter, soziale Verantwortung für andere zu übernehmen. In diesem Jahr wird ein Jubiläum gefeiert: Vor 10 Jahren wurde der Schulsanitätsdienst am Kreisgymnasium Halle gegründet! -dag■

Orchideenfreunde spenden für die Biologische Station



Große Freude auf beiden Seiten: Helmut Krusche, Ehrenvorsitzender der Orchideenfreunde OWL überreicht Bernhard Walter, Leiter der biologischen Station, 2000 Euro für die erfolgreiche Naturpädagogik.

Alle zwei Jahre veranstaltet das Staatsbad Bad Salzuffen gemeinsam mit den Orchideenfreunden OWL eine Ausstellung im Kurpark, der Wandelhalle und der Konzerthalle. Hier können die Besucher die Vielfältigkeit und Einzigartigkeit der Orchideen erleben, wie zuletzt im März 2012 in der 22. Auflage. Aus allen Teilen der Welt kamen über 60 Aussteller, die den Besuchern immer wieder die Schönheit der Natur und insbesondere der Orchideen näher bringen möchten. Zudem wollen sie die Menschen für den Naturschutzgedanken und den Schutz der heimischen Flora sensibilisieren. Während das Staatsbad die Hälfte der Einnahmen der jeweiligen Schirmherrin bzw. dem Schirmherrn der Ausstellung spendet - 2012 übernahm Gräfin Sandra Bernadotte von der Insel Mainau die ehrenvolle Aufgabe - bedenken die Orchideenfreunde OWL seit vielen Jahren die Biologische Station Bielefeld/Gütersloh, der sie als Mitglied

angehören. „Insgesamt haben wir schon über 7000 Euro gespendet,“ blickt Helmut Krusche auf die vergangenen Jahre zurück, „weil uns die Biologische Station am Herzen liegt.“ Früher habe man auch für die Natur im Ausland gespendet, so der Ehrenvorsitzende der OOWL, und deshalb sogar Eigentümer von einem Hektar Urwald in Brasilien. Doch warum in die Ferne schweifen ...? „Wir spenden für unsere Kinder,“ erklärt er die Wahl des Spendeempfängers, denn die Biologische Station holt Kinder mit zahlreichen Aktivitäten in die Natur. Etwa 3000 Schüler belegen pro Jahr die unterschiedlichen Kurse und Angebote. „In der Naturpädagogik kann man nicht kostendeckend arbeiten,“ so Leiter Bernhard Walter. „Deshalb sind wir auf Spenden angewiesen.“ Da kommen die 2000 Euro von den Orchideenfreunden gerade richtig. Die Übergabe fand im heimischen Terrain statt: im Hörster Feuchtwiesengebiet. -sig■

Fenster • Haustüren • Rollläden



BAUSYSTEME

Inh. Andreas Prause
33803 Steinhagen

Fon. 05204/7545

Fax. 05204/887120

www.pp-bausysteme.de
info@pp-bausysteme.de

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1996

Kunststoff Aluminium Holz

Unser Leistungsprofil

- Fenster
- Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Haustürvordächer
- Rollläden
- Rolladenantriebe
- Überdachungen
- Wintergärten
- Garagenrolltore
- Verglasungen
- Markisen
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Wartungen



MALER-TEAM
WERTHER

MALERARBEITEN
FASSADENSANIERUNG
VOLLWÄRMESCHUTZ
BODENBELÄGE
DACHBESCHICHTUNGEN
KÜNSTLERISCHE WANDMALEREI

0 52 03 - 31 45

www.maler-team-werther.de

Inh. Malermeister
Michael Pahlkötter
Esch 1, 33824 Werther

Häusliche Kranken- . Alten- und Familienpflege sowie Palliativpflege

Wir unterstützen Sie bei der Pflege und führen die vom Arzt verordneten Maßnahmen durch. Wir vermitteln auch weitere Hilfen, z.B. Hausnotruf, Haushaltshilfen, Kurzzeit- und Tagespflege, seniorengerechtes Wohnen, Senioren-Wohngemeinschaften, Seniorenreisen und Familienpflege.

■ Gesprächstermine können Sie jederzeit mit uns vereinbaren.

Caritas-Sozialstation
Lettow-Vorbeck-Str. 4
33790 Halle/Westf.
Telefon: 05201 849010

„Rund um die Uhr“
Mobil: 0171 9734022



Caritas
Gütersloh

Helfen. Pflegen. Beraten.

SchülerInnen aus fünf Ländern aus Anlass des Comenius-Schulprojektes „Job Migration in Europe“ am Berufskolleg zu Gast in Halle



Gute Laune hatten die SchülerInnen und LehrerInnen aus sechs Nationen beim Treffen mit der Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann (2. Reihe 2.v.l.), Schulleiter Hans-Jürgen Kuhlmann (links daneben) sowie schräg dahinter (mit blauem Hemd und Jacke) Koordinator des Comenius-Projektes Nils Kralemann

Das zweijährige europäische Comenius-Schulprojekt mit dem Bildungsgang Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen neigt sich dem Ende. Zum Abschlusstreffen fand sich eine Gruppe von 75 Personen der teilnehmenden Länder Spanien, Frankreich, Polen, Slowakei und Italien sowie SchülerInnen

und deren LehrerInnen vom Berufskolleg als koordinierende Schule in Halle ein. Eine Woche ist die Gruppe in Deutschland zu Gast. Sechs Treffen in verschiedenen Ländern hat es bisher gegeben, die teilnehmende Gruppe aus Halle war vor einem Jahr zu Besuch in Straßburg. Finanziert wird das Projekt durch

EU-Gelder. „Das Geld wird zur Verfügung gestellt, damit Schüler auf Reisen gehen können, andere Kulturen kennenlernen und ihre Englisch-Kenntnisse verbessern“, so Koordinator Nils Kralemann, Lehrer am Wirtschaftsgymnasium in Halle. Die Leitfragen des Projektes „Job Migration in Europe“, u. a. „Was sind die potenziellen Arbeitsfelder in den verschiedenen europäischen Regionen?“ oder „Was bedeutet berufliche Migration für junge Menschen in einem zusammenwachsenden Europa?“, wurden von den einzelnen Gruppen auf unterschiedliche Weise in Form einer Projektpräsentation dargestellt, und zwar in Englisch. Sie beschrieben u. a. Strukturen, Bildungsgänge und Jobchancen in den einzelnen EU-Mitgliedsländern. Ein interessantes Rahmen-Programm erwartete die Gruppe nach diesem „Pflichtteil“: Neben dem Kletterpark in Bielefeld und einer englischsprachigen Stadtführung durch Halle stand auch ein Besuch bei Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann auf dem Programm, die sich hochofret über die Europäische Idee zeigte: „Sie machen deutlich, was es bedeutet, in Europa aufzuwachsen und mit Europa zu leben. Wir müssen näher zusammenrücken und Partnerschaften pflegen!“ Sie wies auf Halles Partnerstädte Valmiera und Ronchin

hin und zeigte den Gästen die Vorzüge ihrer Stadt auf. Es gäbe viele Orte mit dem Namen Halle, aber nur ein Halle Westfalen und das sei international. Nicht nur das jährlich stattfindende Rasen-Tennisturnier und die Volleyball-Europameisterschaft der Damen, sondern auch internationale Stars wie Joe Cocker, Eros Ramazzotti und Elton John, die alle im Gerry-Weber-Stadion zu Gast sind, würden ein Zeugnis davon ablegen. Zum Abschluss verteilte sie Give-aways an die SchülerInnen und bat alle, sich in das Goldene Buch der Stadt einzutragen. -dag- ■



Die Bürgermeisterin verteilt kleine Give-aways an die SchülerInnen.



Spaß gab es auch bei der Ergebnis-Präsentation, hier die Gruppe aus Italien, da einige SchülerInnen als eine Art „Nummern-Girl!“ fungierten.

Mia

Steckbrief

Mischling

Alter: 18 Monate

Geschlecht: Hündin



Hundenothilfe - OWL e.V.



Mia ist eine kleine Mischlingshündin mit einer Schulterhöhe von 30 cm. Geboren wurde sie am 01.11.2011. Mia braucht erst ein bis zwei Tage, bis sie sich eingewöhnt hat. Dann aber ist sie eine lustige und verschmuste Hündin. Sie kuschelt sich gern an ihren Menschen an. In der Pflegestelle lebt sie mit einer Hündin zusammen, an der sie sich orientiert. Natürlich ist Mia stubenrein und meldet sich, wenn sie nach draußen muss, Nachts schläft sie durch. Sie liebt es spazieren zu gehen und läuft auch sehr gut an der Leine mit. Kommandos führt Mia gut aus. Auch auf ihren Namen hört die Hündin gut. Triff Mia auf Artgenossen, entscheidet sie sich nach Sympathie. Im Auto verhält sich Mia ruhig und schaut interessiert aus dem Fenster. Mia ist eine intelligente Hündin, die auch Spaß am Hundesport hat. Für Mia suchen wir vorzugsweise eine Familie mit Garten, da sie das rumtollen und Spielen liebt. Weitere Informationen unter Telefon 0521-238 3995 oder 0176-845 988 27

Kontakt für Interessenten: Hundenothilfe-OWL e.V.
www.hundenothilfe-owl.de

Dienstleistungsunternehmen seit 2010 Service HAUS & HOF Ebert



- Reinigungsservice
- Winterdienst • kl. Umzüge
- Schönheitsreparaturen
- Entrümpelungen
- Objektbetreuung

Wir machen den Frühjahrsputz in Ihrem Garten!

Ringstr. 40 • Halle • Tel. 72 41 941 • Fax 72 41 942
www.hausmeisterdienste-ebert.de • service.ebert@gmx.de

Erd- und Landschaftsbau Gerdes



- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst

www.baumaschinen-gerdes.de

**BAUMASCHINENVERLEIH
für JEDERMANN**

Wertherstraße • 33790 Halle
Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38
Mobil 01 71-7 44 03 42

Wer heute neu baut, kann seine Heizkosten um 90 Prozent senken



Begeisterten die Bauherren aus Steinhagen und Halle mit einer umfassenden Information über Baustandards und deren Unterschiede bei Baukosten und Betriebskosten: (von links) Bauunternehmer Frank Schneider, Referent Johannes Ranzmeyer und Haustechnik-Experte Karsten Konstanty.

Wer heute bauen will, sollte gut informiert sein. Denn wo es früher mehr um die Farbe von Klinkern und Fenstern ging, geht es heute vor allem um Eines: den künftigen Energieverbrauch des Hauses. Denn der bestimmt, ob die monatliche Rate in die Abzahlung oder in die Heizkosten fließt. Das ganze Paket wichtiger Vorabinformationen bot jetzt ein Bauherren-Abend, zu dem die Haller Handwerksbetriebe Schneider GmbH und Konstanty & Hohnhorst GbR eingeladen hatten. Gastreferent Johannes Ranzmeyer erwies sich als exzellenter Kenner der Ma-

terie. Mit Sätzen wie „Wenn Sie heute neu bauen, können sie ihre Heizkosten um bis zu 90 Prozent senken“ lenkte er den Fokus der Bauherren auf das, was den Unterschied ausmacht - die Auswahl des richtigen Baustandards. Nach den Vorgaben der Energie-Einsparverordnung (EnEV 2009) zu bauen beschreibe nur die Pflicht, die Kür sei heute ein Passivhaus oder ein Plus-Energiehaus, das mehr erzeugt als es verbraucht. Während ein nach EnEV 2009 gebautes Haus noch 5 Liter Heizöl pro Quadratmeter und Jahr erfordert, ist es beim Passivhaus nur noch ein Drittel davon. Zum Vergleich: ein älteres Haus benötigt derzeit pro Heizperiode mehr als 20 Liter Heizöl pro Quadratmeter Wohnfläche. Ranzmeyer riet den Bauherren, ihre Hausauswahl nicht allein von den Baukosten abhängig zu machen, sondern die Gesamtkosten über die übliche Hypothekenzinslaufzeit von 30 Jahren zu summieren. Dabei müsse man von einer Energiekostensteigerung von mindestens 4 bis 6, in der Spitze sogar von über zwölf Prozent pro Jahr ausgehen. Anfängliche Mehrkosten für ein Passivhaus in Höhe von gut fünf Prozent würden am Ende durch eine Ersparnis von 100.000 Euro leicht aufgehoben: „Und 100.000 Euro sind viel Geld, das in einer schnelleren Rückzahlung der Darlehen viel besser aufgehoben ist“, so der Passivhaus-Pionier. Der Referent warnte jedoch davor, dass nicht jeder Anbieter auch in der Lage sei, ein Passivhaus zu bauen. „Um die Gebäudehülle optimal zu dämmen und winddicht zu verschließen, muss penibel genau gearbeitet werden.“ Nur wer Qualität bauen könne, sei auch in der Lage, ein Passivhaus zu errichten. Die Gastgeber Frank Schneider und Heizungs- und Lüftungsbauer Karsten Konstanty boten den Bauinteressenten abschließend vertiefende Beratungsgespräche an.

„Ich wurde kritisiert - was nun?“ Frauenfrühstück der FeG



Etwa 50 Frauen genossen zunächst ein fröhliches Frühstück an schön dekorierten Tischen im Frühlingssonnenschein.

Im April fand in den Räumen der Freien evangelischen Gemeinde das beliebte alljährliche Frauenfrühstück statt. An - von einem Organisationsteam rund um Hildegard Gansfort - liebevoll gedeckten und mit rosa Rosen dekorierten Tischen nahmen 50 Frauen Platz, die gemeinsam gemütlich frühstückten und dem Vortrag von Ilse-Ruth Ochs aus Krefeld zuhören wollten. Sie ist Kreativ- Tanz- und Trauma-Therapeutin sowie Supervisorin und beschäftigt sich schon durch diese Tätigkeiten sehr viel mit Menschen. An der „Vier-Seiten-Modells“ von Friedemann Schulz von Thun, einem Kommunikationswissenschaftler, stellt sie in ihrem Vortrag dar, das es bei jeder Kritik eine sachliche und Beziehungsseite, sowie eine Selbststufenbarungs- und eine Appellseite gibt. Diese eher theoretische Betrachtung füllte die Therapeutin mit Leben, erklärte sie und gab den Frauen Tipps und Strategien zu Umgangsmöglichkeiten miteinander, wenn ihnen Kritik doch einmal das Leben schwer macht. Zwischendurch ermunterte sie die Frauen, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Im weiteren Verlauf des Referats ermutigte sie dazu, im täglichen

Leben eigene Grenzen wahrzunehmen und diese auch anderen Menschen gegenüber durchzusetzen. Ganz wichtig sei es ihr auch noch zu sagen, das besonders harte Kritik oft von Menschen käme, die selber viel davon einstecken müssen: „Verletzte Menschen verletzen Menschen“, so ihre Ausführung dazu. Sich selber wahrzunehmen, sich selber zu schätzen und dieses

Kaiser

Veranstaltungstechnik

- Beleuchtung
- DJ-Service
- Mobildisco
- Beschallung

Kontakt: 0177 - 61 35 770
info@kaiser-veranstaltungstechnik.de
www.kaiser-veranstaltungstechnik.de

Selbstwertgefühl auch nach außen zu tragen, müsse das Ziel sein. Ihr selber helfe auch ihr Glauben an Gott dabei und das er sie und alle Menschen liebt. Aber auch für nichtgläubige Menschen kann der Satz „Ich bin ein geliebter Mensch, so wie ich bin“ die Lösung sein, um mit Kritik gelassener umgehen zu können. -sge- ■



Sie wurde von der Leiterin des Organisationsteams, Hildegard Gansfort (re.) herzlich begrüßt: Referentin Ilse-Ruth Ochs.

Casa
nova

RAUM FÜR UNS

Wir machen
Ihr Haus
schön für
die besten
Lebensjahre.

Schneider GmbH
Gartnicher Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 05201 66920
www.raum-fuer-uns.de

Gestaltung
Umbau
Renovierung
aus einer Hand

Google, Facebook & Co. - Das Internet ist nicht privat!



Kriminaloberkommissarin Elke Teckentrup (li.) und Maria Vornholt (Fachlehrerin am KGH) luden zu einem informativen Vortrag über Google, Facebook und Co. ein.

Das Google, Facebook und andere Internetseiten, Foren und Communities gefährlich für Kinder und Jugendliche sein können, wissen viele - aber warum genau, das erklärte die Kriminaloberkommissarin Elke Teckentrup von der Kreispolizei in

bedroht oder sogar zu Dingen benötigt. Sie erklärte, wie Kids dafür sensibilisiert werden können, was falsch und was richtig ist. Dazu Möglichkeiten, was zu tun ist, wenn Mobbing am eigenen Kind stattfindet. Das es z. B. sehr wichtig ist, Be-



Etwa 30 Eltern folgten der Einladung zu der interessanten Veranstaltung und beteiligten sich anschließend aktiv an einer Diskussion über das Thema Kinder und Internet.

Gütersloh. Sie war auf Einladung der Fachlehrerin Maria Vornholt zum Kreisgymnasium gekommen, um mit interessierten Eltern darüber zu sprechen. Nach kleineren technischen Problemen und einem spontanen Raumwechsel konnte der sehr interessante Abend beginnen. Zunächst wurden ein paar Statistiken gezeigt, die eindrucksvoll belegten, dass nahezu alle Kinder über 12 Jahren über Handy, Computer und Internet verfügen. Elke Teckentrup zeigte auf, was „Cyber-Bullying“ ist - nämlich Mobbing im Internet. Hier werden Kinder gezielt ausgeschlossen, belästigt,

weise gegen den Täter zu sammeln, wie Mails und SMS oder Fotos. Und das Beleidigungen, Verleumdungen und Gewaltandrohungen durchaus Straftatbestände sind, die bei der Polizei angezeigt und strafrechtlich verfolgt werden können. Manche Kinder können oder wollen über ihre Probleme aber nicht mit ihren Eltern reden. Hier ist die Internetadresse www.nummergegenkummer.de eine gute Alternative. Nach den Ausführungen von Elke Teckentrup fand noch ein angeregter Austausch statt, bei dem Fragen und Anregungen der Eltern besprochen wurden. -sge-■

Tagung der Bezirksarbeitsgruppe der VHS in der Remise



Trafen sich mit ihren Kollegen zum Austausch: (v.l.) Rainer Schwiete (Vorsitzender der Bezirks-AG und Leiter VHS Hörter), Hartmut Heinze (Leiter VHS Ravensberg) und Anke Steinbauer (Leiterin VHS Lübbecke Land).

Im April trafen sich die 19 Leitungen der Volkshochschulen im Regierungsbezirk Detmold zu ihrem halbjährlichen Austausch in der Remise. Diese regelmäßige Versammlung nennt sich Bezirks-Arbeitsgemeinschaft und es werden am „runden Tisch“ in einer jeweils halbtägigen Sitzung Themen und Probleme besprochen, die alle Volkshochschulen betreffen. Turnusgemäß wurde das Treffen dieses Mal von der VHS Ravensberg ausgerichtet. Außer den Leitern der Schulen waren bei diesem Treffen der Leiter des Landesverbandes der Volkshochschulen, Rainer Hammelrath, und Walter Neuling, Dezernent in der Bezirksregierung Detmold, anwesend. Die Begrüßung des Arbeitskreises übernahmen Klaus Besser, Bürgermeister in Steinhagen und Vorstandsvorsteher der VHS Ravensberg, und Anne Rodenbrock-Wesselmann, Bürgermeisterin in Halle und Sitzungsvorsitzende der VHS Ravensberg. Dann wurde die umfangreiche Tagesordnung in Angriff genommen. Bei diesem Treffen ging es u.

a. um das neue Zahlungsverfahren SEPA, das europaweit am 1. Februar 2014 eingeführt wird. Hier informierte Axel Reimers von der Kreissparkasse Halle über grundlegende Fakten und brachte die VHS-LeiterInnen damit auf den neuesten Stand. Ebenso diskutierte man über ein neues Feld für die VHS, die Potenzialanalyse bei Jugendlichen in der Berufsorientierungsphase. Die demnächst nur noch eintägigen (statt bisher dreitägigen) Analysen für Schüler der achten Klassen könnten durchaus von der VHS angeboten werden. Auch die Erhöhung der Dozenten-Gehälter in Integrationskursen, die einen großen Anteil an vielen Volkshochschulen ausmachen war ein Thema der Sitzung. Letztes Thema war die Alphabetisierung der geschätzten 7,5 Millionen Analphabeten in Deutschland. Hier sollen neue Konzepte gefunden und angeboten werden, die die Betroffenen in ein Leben ohne Lese- und Schreibprobleme führen soll. -sge-■

Nicole Buccheri
FOTOGRAFIE
aus Leidenschaft

Nicole Buccheri ★ Pommernweg 20 ★ 33790 Halle
Tel. 05201 / 664655 ★ Mobil 0174 / 2338788
litlepeppika@t-online.de · www.fotografie-nicole-buccheri.de
Termine nach Vereinbarung im Studio oder On-Location!

Wir schreiben SERVICE ganz GROSS!!

AUTO DIENST

KFZ-MEISTERBETRIEB
FRONEMANN+VOSS GbR

Bielefelder Str. 63 · Halle · Tel. 05201-1 69 78



Amprion berücksichtigt Mensch und Natur



Gute Nachrichten für die Stadt Halle: Der Dortmunder Übertragungsnetzbetreiber Amprion wird für das Planfeststellungsverfahren beide möglichen Trassenvarianten bei der Bezirksregierung Detmold beantragen. Das Foto zeigt v.l. Fachbereichsleiter Jürgen Keil und Eckhard Hoffmann vom Tiefbauamt der Stadt Halle sowie Amprion-Projektleiter Jörg Finke-Staubach und Amprion-Sprecher Jörg Weber.

Zum Bau einer neuen 380-Kilovolt-Stromtrasse zwischen Gütersloh und Osnabrück wird der Dortmunder Netzbetreiber Amprion in Halle sowohl die Variante „Arrode“ als auch „Am Forst“ umsetzen und beide möglichen Trassenvarianten bei der Bezirksregierung Detmold für das Planfeststellungsverfahren beantragen. Das teilten Amprion-Projektleiter

Jörg Finke-Staubach und Amprion-Sprecher Jörg Weber jetzt dem Fachbereichsleiter Jürgen Keil und Eckhard Hoffmann vom Tiefbauamt der Stadt Halle mit. „Wir können damit die Anregungen der Stadt und der Menschen in Halle aus der raumordnerischen Prüfung in vollem Umfang berücksichtigen, sagte Jörg Finke-Staubach. Er fuhr fort: „Die

Umsetzung beider Alternativen ist aus unserer Sicht möglich.“ Dabei habe nach Finke-Staubachs Worten die Amprion GmbH bei der Abwägung des neuen Trassenverlaufs im Wesentlichen auf die Zustimmung der betroffenen Eigentümer sowie die technischen und naturschutzfachlichen Argumente geachtet. Im Gebiet „Arrode“ seien vor allem die Belange des Naturschutzes berücksichtigt worden. Somit sei das dortige FFH-Waldgebiet „Tatenhausen“ umgangen worden. Bei der Trassenvariante „Am Forst“ dagegen habe

fahren dieses Leitungsbauprojektes der Energiewende stets offen und transparent gestaltet. Jörg Weber, bei Amprion für die Projektkom-

Schneiker
Arbeitsbühnen Mietservice
☎ 05201 668570

munikation zuständig: „Wir haben immer mit den Menschen in Halle gesprochen, gemeinsam nach Lösungen gesucht und sie gefunden.“ Das Bauprojekt Gütersloh-Osna-



laut Jörg Finke-Staubach dort vor allem die Anregung der Stadt Halle und der Anwohner den Ausschlag gegeben, in dem die Trasse ein Stück weiter westlich - dem Verlauf der geplanten A 33 folgend - um die Siedlung herumgeführt wird. Wie es heißt, habe Amprion das gesamte Ver-

brück umfasst eine Trasse von rund 48 Kilometern Länge und ein Investitionsvolumen von gut 70 Millionen Euro. Baubeginn könnte im Frühjahr 2015 erfolgen. Die Inbetriebnahme der Stromleitung ist für 2017 vorgesehen.

-josch- ■

biohof-gt.de
erntefrisch frei Haus

Mitschke Sanitätshaus

Haben Sie schwere Beine, brennende Fußsohlen oder Hüft- und Knieschmerzen?

++ Große Fußgesundheitsaktion ++

GUTSCHEIN für einen Fuß-Check

Nutzen Sie bis zum 31.05.2013 die Möglichkeit eines kostenlosen 3-D Fußscans bei ihrem Fußspezialisten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Mitschke Sanitätshaus:
Werner-von-Siemens-Straße 6 • 33334 Gütersloh
Telefon: 05241 4001-0 • www.mitschke-sanitätshaus.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag | 9:00 - 18:00 Uhr

Heinzis - Rätselecke

Lustiges Sprüche - Silberrätsel

Das Lösungswort findet man im Haller Stadtplan oder beim Lösen des Silberrätsels, indem man von oben nach unten die in den Klammern vorgegebenen Buchstabenstellen aufzeichnet.

auf - aus - aus - be - be - ben - ben - blei - chen - druck - ein - faellt - fen - ge - geht - gen - hen - her - klein - krie - lau - lei - len - lich - men - mist - neh - pen - pes - riecht - schlep - se - ser - si - sit - ste - stor - taeg - um - ver - wa - weht - zah - zen

- Auf Standpunkten sollt man besser nicht (7. B.)
- Es sind die täglichen Kleinkriege, die uns (4. B.)
- Dass die Frauen das letzte Wort haben, beruht hauptsächlich darauf, dass den Männern nichts mehr (1. B.)
- Manche Männer wären gern verheiratet, nur nicht gleich 24 Stunden (5. B.)
- Wie man sich fettet, so man. (3. B.)
- Wer einen Traum verwirklichen will, muss vorher (3. B.)
- Geduld ist das einzige Ding, das man verlieren kann, ohne es zu (2. B.)
- Man soll niemandem etwas nachtragen, wir haben alle schon genug zupen... (4. B.)
- Der Kuss ist der Ausdruck eines Eindrucks, durch Aufdruck mit 5. B.)
- Alle wollen Euer Bestes, lasst es euch nicht (2. B.)
- So lange man kann, sollte man lachen: man weiß nie, wann es einem (3. B.)
- An Mitgift ist noch keiner (3. B.)
- Man braucht kein Wetterfrosch zu sein, um zu wissen, woher der Wind (4. B.)
- Würden die Menschen öfter in sich gehen, wären sie nicht so oft sich. (6. B.)
- Das meiste Geld verplumpert man beim (4. B.)
- Der einzige Mist, auf dem nichts wächst, ist der..... (3. B.)
- Jeder spinnt auf seine Weise, der eine laut, der andere (4. B.)
- Besser in den sauren Apfel beißen, als mit einer weichen Birne (2. B.)

Eros Ramazzotti begeistert Halle

Mehr als zwei Stunden harpte eine weibliche Fan-Gruppe aus Bielefeld bis zum Einlass vor den Toren des Gerry Weber Stadions aus und ihre Geduld wurde belohnt. „Das ist unser 15. „Eros“-Konzert und wir haben es immer geschafft, in der ersten Reihe zu stehen!“ freute sich eine der Frauen. Und dann kam er



So lieben ihn die Fans: Gefühlvoll interpretiert Eros Ramazzotti seine Schmuse-Songs...

auf die Bühne: Eros Ramazzotti, der italienische Superstar, schlicht gekleidet mit Jeans und schwarzem T-Shirt, auf dessen Vorderseite ein Wappen mit den Deutschlandfarben sowie der Name seiner Tour „Noi“ (ital. für „wir“) und auf der Rückseite „Halle Westfalen“ zu lesen war, eine Hommage an sein fünftes Konzert in der Lindenstadt. Der 49-Jährige nahm die knapp 5.000 Zuschauer mit auf eine gut zweistündige Reise ohne Pause quer durch sein Repertoire aus 30 Jahren Bühnenpräsenz. Lieder seines 12. Albums „Noi“ mit neuen Songs wie „Un Angelo Disteso Al Sole“ sowie alten und beliebten Hits ließen die Herzen der Fangemeinde höher schlagen. Spätestens bei „Dove C'è Musica“ hielt es keinen mehr auf den Sitzen, es wurde geklatscht und mitgesungen. Die Fans erwiesen sich als textsicher,



Sie haben über zwei Stunden auf den Einlass gewartet, nun stehen sie in der ersten Reihe!



... er kann aber auch rocken!

besonders bei seinem Hit „Se Bastasse Una Canzone“ waren auch erfreulich viele Männerstimmen zu hören. Wer denkt, Eros Ramazzotti wäre ausschließlich bei den Frauen beliebt, wurde eines Besseren belehrt. Beim Duett „I belong to you“, seinem Hit aus dem Jahr 2005, damals zusammen mit Anastacia gesungen und diesmal mit einer seiner Background-Sängerinnen als



„I belong to you“: Eros Ramazzotti im Duett.

Duettpartnerin gekonnt vorgetragen, lagen sich viele Paare in den Armen. Die Stimmung war großartig und als Eros Ramazzotti nach drei Zugaben die Bühne verließ, war nicht nur der Fan-Gruppe aus Bielefeld klar: „Wir sind auch beim nächsten Konzert dabei!“ -dag- ■

„König der Könige“



„Grün-Weiße“ zeichneten erfolgreiche Schützen aus.

Der „König der Könige“ der Schützengesellschaft Halle heißt Dieter Brinkkötter. Hatte er doch beim Adlerschießen, an dem sich ausschließlich ehemalige Schützenkaiser- und -könige beteiligen konnten, mit dem 65. Schuss den Rumpf des hölzernen Vogel heruntergeholt. Doch nicht genug. Mit dem achten Schuss holte er sich das Zepter. Die Krone sicherte sich mit den zweiten Schuss Reinhard Große-Wächter.

Ebenso traf er mit dem 46. Schuss den linken Flügel. Den Apfel erschoss sich mit dem vierten Schuss Karl Schumacher. Hartmut Venoehr mit dem 21. Schuss den rechten Flügel traf. Die SGH hatte zum ersten Mal zu diesem Event eingeladen. Vorher hatte der amtierende Schützenkaiser Dieter Baars alle ehemaligen Schützenkönige zu einem Abendessen gebeten. -josch- ■

Maschinenverleih

www.steinhanes-baumaschinen.de

Halle - Hörste • Tel: 05201/16767



Evangelisches
Johanneswerk

Für ein Alter in Würde und Selbstbestimmung.



Altenzentrum Eggeblick

Tiefer Weg 1 · 33790 Halle
Tel. 05201 8129-61
altenzentrum-eggeblick@johanneswerk.de
www.johanneswerk.de/aze

Ambulanter Pflegedienst

Gartenstr. 15 · 33824 Werther
Tel. 05203 8820-73
gartenstrasse@johanneswerk.de
www.johanneswerk.de/gartenstrasse

Gutschein
Beratung
bei Kaffee
und Kuchen



Fachkundige Beratung
für jede Pflege- und
Wohnsituation

Tel. 0800 462 5837
(Beratung nur für Brücken-Polster)

„Ein wunderschönes Wochenende mit Lust auf Frühling!“

Dies wünschte Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann allen Besuchern der diesjährigen Gewerbe-schau Gartnisch, die den Weg in das östlich gelegene Haller Gewerbegebiet fanden, um sich über die Themen „Auto, Bauen, Wohnen, Garten und Gesundheit“ zu informieren. Das Carree Gartnischer Weg, Kleine Heide und Große Heide boten in der zwölften Auflage wie gewohnt eine breit gefächerte Produktpalette, die mehr als 80 Aussteller an ihren Ständen präsentierten. Traditionell wurde die Gewerbe-schau Gartnisch am Samstagmorgen um 10 Uhr im Foyer der Technischen Werke Osning von der Sprecherin des Ausstelleraus-schusses, Antje Enkemann-Schnei-



Stoßen an auf ein gutes Gelingen der Gewerbe-schau Gartnisch: Antje Enkemann-Schneider, Joachim Kummrow und Anne Rodenbrock-Wesselmann.

wir Ihnen zeigen können,“ erklärte sie im Namen der Mitstreiter. Die lokale Verbrauchermesse zeige mit Firmen aus Halle und Umgebung eine gelungene Mischung aus Ausstellern und Produkten - gut und



Probeliegen im Einsatzwagen: wer wollte, konnte sich dabei fotografieren lassen.

übersichtlich strukturiert - und trage sehr viel Herzblut. So präsentierten sich den Besuchern auf dem Ge-

lände der Firma Schneider und in der Werkshalle der Firma Marschner vorwiegend handwerkliche Betriebe, die Informationen zu den Themen Wärmedämmung, Heiztechnik, Solarenergie und Photovoltaik, Malerarbeiten, Garten- und Landschaftsbau, Zimmereiprodukte, Elektrotech-



Live-Musik bei der Firma Autoteam-Leuchter: sogar Wolfgang Petri war dabei.

nik und Kaminofenbau gaben. Auf der Schneiderwiese lockten die neuesten Fahrzeugmodelle von BMW, Ford, Mercedes, Nissan und Opel, die heimische Autohäuser ausstellten. Auf dem Areal der TWO stand wieder das Thema Elektromobilität im Vordergrund. Hier gab es die Möglichkeit, eine Probefahrt mit einem der bereitgestellten Elektrofahrzeuge und E-Bikes zu unternehmen. Im Hause Wertkreis stellten heimische Unternehmen die Gesundheit in den Mittelpunkt - mit Hörtests, Messungen von Blutdruck, Körperfett und Knochendichte sowie Er-

nährungsberatung und die Vorstellung eines Einsatzfahrzeuges. Umrahmt wurde die erfolgreiche Frühjahrs-schau von einem kunterbunten Rahmenprogramm - wie ein Hoch-seilgarten, Hüpfburgen, Kettensägenschnitzerei, Kampfkunstvorführungen und kulinarischen Köstlichkeiten - von Bratwurst und Burger über belegte Brötchen bis hin zu Kuchen und Torten. „Wir hatten einen Rekordumsatz,“ freut sich Marion Stockhecke über den großen Zuspruch, den das Kuchenbuffet des Fördervereins ev. Jugendarbeit verzeichnen konnte, der wie gewohnt in der Halle der Firma Wussow Bauelemente zu finden war. Die Besucher verzehrten insgesamt etwa 60 Kuchen und Torten.



Der DRK-Ortsverband präsentierte sich im Rahmen seines Jubiläumsjahres.

Einen besonderen Leckerbissen hatten die Besucher außerdem dem Auto-Team Leuchter in der Großen Heide zu verdanken. Der Kfz-Meisterbetrieb präsentierte am Samstag-nachmittag mit den „McCreams“ und am Sonntagvormittag mit der Irish-Folk-Band „BrokenBread“ tolle Live-Musik. -sig- ■



Ein fröhlicher Auftakt mit Künsebecker Grundschulern.

der, und Anne Rodenbrock-Wesselmann eröffnet - untermauert von einer fröhlichen Darbietung Künsebecker Grundschulern, die mit ihrer Musik gute Laune verbreiteten. „Das hat hoffentlich die Sonne gehört,“ spielte Antje Enkemann-Schneider auf den Nieselregen an, der sich erst zum Samstagnachmittag endgültig verzog. „Wir sind stolz darauf, was

Ihr Partner für
Wasser • Wärme • Wartung
und mehr

Michael Haase
Dürkoppstraße 11
33790 Halle-Künsebeck
Tel. 0 52 01-7 03 08

Service rund ums Haus
Janusz Gasiński

- Fenster ▪ Türen ▪ Rolläden ▪ Insektenschutz
- Haus-Service ▪ Trockenbau ▪ Bodenbeläge
- Malerarbeiten ▪ Fliesenarbeiten

Lotkampsweg 12 · 33790 Halle/Westfalen
Telefon 0151-53 95 83 76 · Fax 05425-1576



Mit der Kettensäge lassen sich tolle Objekte „schnitzen“.

ROSENDAHL
GARTENGERÄTE

- Handrasenmäher, Rasentraktoren
- Motorsägen, Freischneider
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtgeräten
- Reparatur sämtlicher Gartengeräte
- Vermietung von Gartengeräten

Der Fachservice für Gartengeräte in Ihrer Nähe!
Gütersloher Str. 8, 33790 Halle/Bokel
Telefon: 05201 73 50 66, Mobil: 0160 611 10 72

Bürgerradweg in Kölkebeck feierlich seiner Bestimmung übergeben



Der Bürgerradweg durch den Haller Ortsteil Kölkebeck ist fertig gestellt. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann gibt im Beisein von Eckhard Hoffmann, Andy Evers und Rainer Waldhof die Teilstrecke frei.

Der durch den Haller Ortsteil Kölkebeck angelegte Bürgerradweg ist fertig gestellt. Nun können Radler wie Fußgänger den neuen Geh- und Radweg entlang der Kölkebecker Straße und der Hesselteicher Straße gefahrloser nutzen. Für Kölkebecker ein Grund zum Feiern. Zahlreiche Radfahrer und Fußgänger ließen es sich nicht nehmen, bei der offiziellen kleinen Eröffnungsfeier des 2,1 Kilometer langen Teilstücks zwischen Kölkenweg und Sattel/Sinnerstraße mit dabei zu sein. Im

Beisein von rund 100 Gästen brachte Halles Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann ihre Freude zum Ausdruck, dass der neue Bürgerradweg nun endlich fertig gestellt ist und dass es mehr Sicherheit für die schwächsten Teilnehmer des Straßenverkehrs gebe. Die Verwaltungschefin: „Der Radweg ist schon seit Jahren der Wunsch der Kölkebecker Bürger, doch für einen Bau musste uns das Land NRW immer wieder vertrösten.“ Sie fügte an: „Über das Sonderprogramm ‚Bürgerradwege‘ ist jedoch eine schnellere Realisierung von Radwegen möglich.“ Hierbei erfolgen nach Rodenbrock-Wesselmanns Worten die Planung und die Bauabwicklung über die Stadt. Das Land beteiligt sich finanziell mit 50 Euro pro Quadratmeter und übernimmt anschließend die Instandhaltung der Wege. Mit dem Durchschneiden des Flatterbandes wurde der fertige Teilabschnitt freigegeben. Kölkebecker Radfahrer nahmen die Gelegenheit wahr, gleich die neue Strecke zu testen. Dass für das leibliche Wohl bei einer solchen Einweihungsfeier gesorgt war, versteht sich. Gegrillte Bratwürstchen ließen sich die Gäste schmecken. Bleibt anzumerken: Die Kosten für diesen Bauabschnitt belaufen sich auf rund 485000 Euro. Das Land trägt davon 360000 Euro. Weitere Streckenabschnitte sind in der Planung. -josch- ■



Nach der offiziellen Eröffnung testeten Kinder wie Erwachsene den neuen Radweg aus. Die Freude war groß.

DIE BADGESTALTER

Mit uns können Sie sich verwirklichen!

Die Kinder sind aus dem Haus. Das alte Familienbad passt nicht mehr? **DIE BADGESTALTER** verwirklichen Ihre Träume von einem neuen Bad für zwei. Lassen Sie sich zu einem Bad inspirieren, das Ihre Handschrift trägt.

werner
DIE BADGESTALTER

Brockhagener Straße 19
33803 Steinhagen
Telefon: 05204. 7476
www.werner-die-badgestalter.com

Schmuck · Trauringe · Goldankauf · Uhren

Juwelier ALEX

Ronchinplatz 3 · 33790 Halle/Westf. · Tel.: 05201 - 734 733 8

UNSER SERVICE:

<p>Trauring Studio</p>	<p>Batteriewechsel (6,- €)</p>
<p>Goldankauf</p>	<p>Goldschmiedearbeiten</p>
<p>Reparaturen · Armbanduhren wechsel · Gravuren · Ohrlochstechen</p>	

Alles unter einem Dach

SHIFT_expectations

AZ Automobile GmbH
Neufahrzeuge und
attraktive Gebrauchte

Die Meisterwerkstatt
für alle Marken

Klarer Sicht. Klarer Sound.

KS Autoglaszentrum Halle
für (fast) alle Stinschlagfälle

im Autohaus Zegarek · Werther Str. 59 · 33790 Halle
Telefon 05201-5454 · www.autohaus-zegarek.de



„Wir sind
für Sie da.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was macht in diesen Tagen noch den Unterschied, wenn man die Wahl hat zwischen Bank A und B? Online-Banking bietet mittlerweile jeder. Und Automaten sind selbstverständlich. In Ihrer Bank vor Ort machen die Menschen den Unterschied. Menschen, die zuhören und verstehen, Menschen, die erfahren genug sind, Rat zu geben und Menschen, die helfen, Ihre Ziele zu erreichen.

Dafür geben wir jeden Tag unser Bestes.

WIR SIND DIE BANK



**Volksbank
Halle/Westf. eG**

Telefon 05201 181-0 · www.vb-halle.de